

FREI
HAUS

Socke 660 62 920 Socken / Strümpfe
Feinstrumpfwaren

06/2023

RUDOWER

Ihr Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

MAGAZIN

mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

ED **vita**



seit 1891
**Juwelier
Klimach**
Inh.: Steffen Schwallier UHRMACHERMEISTER

Über 130
JAHRE
Schwermetalle

Tel. 664 40 41
Alt-Rudow 26
12357 Berlin

100 Jahre Straßenbahn Linie 47

Teil: 5
zur Stadtgrenze nach
Schönefeld



Der Pendelwagen an der Spinne (Foto: W. R. Reimann
Slg. S. Hilkenbach v. 8/63)



Der Straßenbahnlinie 47 - der Verbindung Rudows
in die Stadt - spürt der Heimatverein in seiner aktu-
ellen Ausstellung nach. Seite 04

Foto: S.P.

**TRYONADT
IMMOBILIEN**
INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH

Ihr Spezialist im **Süden Berlins**
sucht Häuser, Wohnungen
und Baugrundstücke.
Gern unterstützen wir
Sie beim Verkauf!

**TRYONADT
IMMOBILIEN**

Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin
Tel. 030 - 75 444 88 - 0
Fax 030 - 75 444 88 12
Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow
Tel. 03379 - 20 28 8 - 0
Fax 03379 - 20 28 8 16

info@tryonadt-immobilien.de
www.tryonadt-immobilien.de



Mitglied der Dachdecker-Innung

P&H
Dachbau GmbH

Dacharbeiten aller Art

Klempnerarbeiten • Dachstühle • Dachgauben
Asbestentsorgung • Fassade
Stahldachtafeln mit Ziegelprofil

IHR DACHDECKER IN RUDOW



Waltersdorfer Ch. 7 · 12355 Berlin
Telefon: 662 10 09

www.ph-dachbau.de

Big-Bags, Plattenbags,
Containerbags, usw.



www.Workshop-Nagel.de

Beratung - Vertrieb - Service

Schweißanlagen - Arbeitsschutz - Technische Gase
Schweißaggregate - Stromerzeuger - Werkzeuge

Atemschutzmasken (auch nach TRGS 190)

Entsorgungsbedarf

(auch nach TRGS 519/521 & DGUV Regel 101-004)

Sicherheit durch Qualität

Workshop-Nagel e.K.

Werdauer Weg 16, 10829 Berlin

Telefon 030 / 781 19 40 • Telefax 030 / 784 30 40

service@workshop-nagel.de

Inhalt

www.IhrMagazin.berlin



Die Straßenbahn 47

...verband ab 1913 Rudow mit Schönefeld in der einen Richtung und Niederschönhausen in der anderen. Der Linie spürt der Heimatverein in seiner neuen Ausstellung nach.

Seite 04 & Titel

Der Radverkehr...

...soll nach den Plänen der Verkehrsverwaltung mehr Raum auch in Rudow bekommen. Es ist unter anderem daran gedacht, die Krokusstraße autofrei zu machen

Seite 08



650 Jahre..

...alt wird auch Buckow und feiert entsprechend. Am 3. und 4. Juni wird rund um den Dorfteich zum Straßenfest eingeladen.

Seite 16

Die nächste Ausgabe des Magazins erscheint zum 5. Juli - Redaktionsschluss: 23. Juni

...und sonst...

Kleintierzüchter ließen krähen

Seite 06

Maifest der CDU

Seite 05

Ärger für Fußgänger in Rudow

Seite 06

Karstadtpläne liegen aus

Seite 10

Dorfschule feiert 650 Jahre

Seite 11

Britzer Weingut im Juni

Seite 12

Uwe Dreves im Leporello

Seite 14

Weg in Buckow umgenannt

Seite 14

Weingut-Auftakt mit Ulli Zelle

Seite 15

Baustellenführung Efeuweg

Seite 18

Kaufhold-Ausstellung im Schloss

Seite 20

Neuer Trakt Stubenrauchstraße

Seite 22

5 Jahre NEZ

Seite 24

Philatelisten stellen aus

Seite 26

Fotoausstellung Mila Hacke

Seite 26

Rocktreff und Spielfest

Seite 28

Nachlese Rudower Meile

Seite 30

Kleinanzeigen

Seite 34

Traber Derby Mariendorf

Seite 36

TSV Rudow

Seite 37

Nur Verfolgerplatz für VSG

Seite 38

Divas im Estrel

Seite 40

Klaus Piontek wird 80

Seite 42

1. Spatenstich Grundschule

Seite 44

Wahlen in Neukölln

Seite 45

Schillers Sammlung

Seite 46

Eva Maria Schoenthal ist tot

Seite 47

Raten und Knobeln

Seite 32, 33 & 48

06. – 09.06.2023

Experten vor Ort

Immobilienuche · Baufinanzierung · Verkaufen · Modernisieren
Energetisch sanieren · Altersgerechter Umbau · Bausparen

Jetzt Termin vereinbaren:

Berliner Sparkasse Gropiusstadt
Johannisthaler Chaussee 333
12351 Berlin · Tel: 030 86 99 25 50

Berliner Sparkasse Alt-Rudow
Alt-Rudow 13
12357 Berlin · Tel: 030 86 97 05 48

Oder per Mail an nicole.biebel@berliner-sparkasse.de

 Berliner Sparkasse

Gut für Berlin.
Seit 1818.

BSK Immobilien.
Die Berlinkenner – Spürbar persönlicher.
www.bsk-immobilien.de

 bsk Immobilien

Gottesähnlich

„Quod licet Jovi non licet bovi“, was Gott bzw. Jupiter erlaubt ist, ist dem Ochsen noch lange nicht erlaubt.

Ein Spruch aus der Erziehungsküche des vergangenen Jahrhunderts nimmt heute wieder eine deutliche Stellung ein.

Und damit sind nicht die familiären oder freundschaftlichen verhältnisse des Wirtschaftsministers gemeint, obwohl das wohl auch ganz gut passen würde.

Aber in den Diskussionen über die Heizungswende kommt dann ohne großen Widerspruch: das zwar der private Heizer auf Wärmepumpe o.ä. umstellen muss, aber die öffentliche Hand nicht. Für Krankenhäuser und andere Liegenschaften wäre das aber auch einfach zu teuer. Muss man ja auch verstehen. Die kleinen Hausbesitzer jammern ja sowieso und die Mieter erst recht, aber da kann man auch im Interesse des Umweltschutzes keine Rücksicht nehmen.

Das ist durchaus ein Verfahren, das sich wiederholt. Bei der Grundsteuer mussten man den säumigen Daten-Lieferanten ja sogar Zwangsgeld androhen, weil die sonst nicht aus den Puschen kamen. Die öffentliche Hand musste sich nicht an die zeitlichen Vorgaben halten. Gut, im Gegensatz zu den meisten privaten, die den Termin einfach verschlafen haben, das ja nicht wirklich frühzeitig daran erinnert wurde und es so zu einem engen Terminplan wurde konnte man die Behörden ja nicht so einem Druck aussetzen. Erstens haben die ja auch vielmehr Grund zu verwalten und zweitens, wenn man die zuständigen Fachbeamten zu plötzlich erschreckt hätte, wären die vor Schreck von ihrem Amtsschimmel gefallen.

Und wer erinnert sich noch an den Dieselfilter und die Abgasnormen, an die sich jeder kleine Gewerbe-

treibende zu halten hatte, der Staat aber feststellt, das das für ihn zu teuer sei, sofort alles umzustellen. Muss man ja auch verstehen. Da ist es kein Wunder,

dass sich auch sonst in der Politik gottesähnliche Strukturen eingeschlichen haben, vor denen der Ochse staunend steht. 150.000 Euro für eine Visagistin. Ein guter Freund meint dazu: Das Geld sei gut angelegt und das Ergebnis jedes Euro wert. genauso wie vermutlich die Fotografen-Kosten im Wirtschaftsministerium. Man muss ja schließlich gut rüber kommen.

Und letztlich sind 150.000 Euro ja auch nicht viel für das Baerböckchen. Das sind monatlich nicht mal 13.000 Euro, im Verhältnis zu den Einkommen der RBB Führungsriege gerade einmal Peanuts. Apropos gute Freund: Ich erinnere mich, mit ihm nächtelang gesessen und über Politik diskutiert zu haben, aber da war er auch noch Anhänger von FDP und Markt.

Seit er farblich intensiver ins Grün gerutscht ist, macht es keinen Spaß mehr. Schon bei Corona konnte man nicht über einzelne Maßnahmen - nicht über das Virus - diskutieren. Es kam höchstens: „Diskutier nicht mit mir, diskutier mit dem Virus“, was mittlerweile abgelöst worden ist: „Diskutier nicht mit mir, diskutier mit dem Klima.“ Das erinnert mich an die Jugendzeit an der Uni. Man konnte mit allen und jedem über alles und jedes diskutieren, aber nicht mit den Anhängern der DKP. Die hatten ein logisch geschlossenes Weltbild und man fand keinen Ansatzpunkt.

Ähnlich ist es heute nicht nur mit meinem guten Freund. Das Klima und die dazugehörige Katastrophe



steht über allem, schlechte Karten für solche Skeptiker wie mich. Jedes Wetterphänomen wird vereinnamt. Und merkwürdigerweise gibt es wie bei Corona nur noch „die“ Wissenschaft.

Un ich Ochse dachte immer, dass sich Wissenschaft immer hinterfragt.

Dazu passt, dass Habeck zum Umgang mit Kritikern oder abweichenden Meinungen gefragt worden ist. Seine Antwort war man höre durchaus zu, „aber wir haben halt recht!“

Dazu passt die Meldung, dass auch die Schweiz sich um das Klima bemüht. Aktivisten fordern die Berge mit Solarzellen zuzubauen und auf den Gipfeln Windräder, damit die Gletscher gerettet werden. Dabei steuert die Schweiz gerade einmal zwei Promille zum Weltklima bei, Deutschland immerhin zwei Prozent.

Und eine alte Regel aus dem Sport: Um am Bauch abzunehmen, muss man nicht unbedingt Bauchübungen machen. Sport insgesamt hilft. Bei viel Sport nimmt der Körper überall ab, auch am Bauch. Übertreiben: Auch wenn das Dorf am Gletscher nur noch naturrein ist, ändert das nichts am Gletschersterben.

Und, wie kriegen wir die Chinesen, die Inder und die Amerikaner also dazu, mehr Klima-Sport zu machen.

Falls das nicht gelingt, wäre es keine schlechte Idee, mehr Geld in den Schutz vor dem Klimawandel zu stecken als in den Versuch diesen zu verhindern, meint ihr

Gerd Bartholomäus, der aber auch eingesteht, dass er nicht immer recht hat, aber manches einfach nur komisch findet.

Kurz-Info

Neukölln

BBQ für den guten Zweck

Das Diakoniewerk Simeon lädt gemeinsam mit dem Restaurant TERZ zum Charity BBQ ein. Auch in diesem Jahr kocht das TERZ zugunsten der Tee- und Wärmestube Neukölln, einer Einrichtung des Diakoniewerks Simeon. Dort finden obdach- und wohnungslose, psychisch beeinträchtigte, einsame und von Armut bedrohte Menschen dringend benötigte Unterstützung. Jedes gebuchte Ticket kommt in kompletter Höhe diesem Angebot zugute.

Das TERZ unterstützt regelmäßig durch besondere Events die Arbeit der Tee- und Wärmestube Neukölln. Beim diesjährigen Charity BBQ wird das Restaurant vielfältigste Speisen frisch und live vor Ort am Grill zubereiten und ein Buffet mit vegetarischen und veganen Beilagen und Saucen sowie zum Abschluss ein Dessert auftischen.

Preis: 72,50 Euro für den guten Zweck (inklusive Bier, Wasser, Wein und Softdrinks)

Charity BBQ im TERZ

*Donnerstag, 22. Juni, 18 Uhr
Herrfurthplatz 14, 12049 Berlin*

Reserv. nur mit Online-Ticket über:

www.rsvp-popup.com/popups/terz-charity-bbq-2023

Impressum

Herausgeber

Gerd & Ewa Bartholomäus

Verlag

Ewa Bartholomäus Verlagsservice

Anger 15, 15754 Heidesee,

Tel.: 03 37 67-899 833, Fax: 899 834;

Rudower-Magazin@t-online.de

Bank Berliner Sparkasse,

BIC: BELADEV3333,

IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

Redaktion

Gerd Bartholomäus (ViSdP):

Anger 15, 15754 Heidesee,

033 767/899 833, 0151/15 67 28 10

Rudower-Magazin@t-online.de

www.lhrMagazin.berlin

Kleinanzeigen

Rudower-Magazin@t-online.de

oder schriftlich an die Redaktion

Grafik

Roland Schreiner: 68 05 92 32

eMail: indy@indysign.net

Anzeigen

Alfred Abrahamczyk:

0176 - 63 41 30 88

Walther Bauer:

030/25 74 09 49, 0172/ 88 58 146

Linda Groß: 030/99 54 83 83,

0163/232 61 25

Marina Heimann: 0171/72 42 700

Gerhard Schiller: 0178/749 38 46

schiller.gww@gmail.com

Gerhard Zerwer:

030/662 10 67, 0173/248 39 78

DEKÜCHE

Wohnen, Kochen und Genießen!

- Einbauküchen für jeden Geschmack
- Austausch von Elektrogeräten, Arbeitsplatten, Einbauspülen u.v.m.
- Alles aus einer Hand: Elektro-, Sanitär-, Maler- und Fliesenarbeiten

www.die-kueche-berlin.de ☎ **030-666 22 99 2**

Kurz-Info

Rudow

Privater Flohmarkt

Am 11. Juni von 10 - 16 Uhr findet der nächste Hofflohmarkt im Blumenviertel Buchsbaum zwischen Stubenrauchstr. und Köpenicker Str. statt. Verkauft werden Bekleidung, Haushalts- und Gartenartikel, Schmuck, Bücher u.v.m. Getrödel wird auf privatem Grundstück. Wer Interesse hat, meldet sich bitte schnellstmöglich per Email unter hofflohmarkt.buchsbaum@vodafonemail.de oder im Buchsbaumweg 42a an.

A.K. Mobiler Seniorenfriseur

Meister-Innungsbetrieb

☎ 0179 / 293 60 11

Rudow

Trödeln bei St. Joseph

Am 3. Juni veranstalten der Bau- und Förderverein der Gemeinde St. Joseph zusammen mit der Kindertagesstätte der Gemeinde, Alt - Rudow 46, 12357 Berlin, zwischen 10.00 und 15.00 Uhr einen Trödelmarkt für Groß und Klein auf dem Kirchengrundstück. Besucher sind herzlich willkommen.

Der Erlös an den Anmeldegebühren und dem Kuchen-/Getränkerverkauf kommt dem Bau- und Förderverein und der Kindertagesstätte zu Gute.

Gropiusstadt

Fahrzeuge beschädigt

In der Nacht zum 20. Mai gab es in Gropiusstadt einen Verkehrsunfall mit einem 20-jährigen Autofahrer, bei dem seine ebenfalls 20-jährige Begleiterin leicht verletzt wurde. Der 20-Jährige befuhr mit seinem Pkw nach dem bisherigen Kenntnisstand gegen 23 Uhr den Kölner Damm in Fahrtrichtung Johannisthaler Chaussee. Aus bisher unbekanntem Gründen verlor er kurz hinter der Einmündung zum Wermuthweg auf dem Kölner Damm die Kontrolle über seinen Wagen und kollidierte mit drei geparkten Autos. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden.



Zahlreiche Fotos zeigen die Straßenbahnen im Zeitlauf auf den Streckenabschnitten.

Titel/ Rudow

Straßenbahnlinie 47 - Heimatverein mit neuer Ausstellung

Als die Straßenbahn der Linie 47 am 1. Oktober 1913 zum ersten Mal bis nach Rudow fuhr, war die Freude der Dorfbewohner groß. Diese Freude brachte der Rudower Kantor und Rektor Louis Christel in einem Lied zum Ausdruck, das mit folgenden Zeilen beginnt: „Was hör ich draußen in der Ferne? Welch neuer Klang erfüllt mein Ohr? Ich hör ihn wohl und lausche gerne. Dem Ton, der sich zu uns verlor! Das ist die neue Straßenbahn, Sie kündigt ihr Dasein an. Und ladet nun zur Mitfahrt ein. Die Bürger Rudows, groß und klein.“ Die legendäre Straßenbahnlinie 47, 47 E und 147 hat eine lange Geschichte, vom Oktober 1913 an. Und eine lange Streckenführung Sie führte von Nordend in Niederschönhausen über Rudow zu den Henschel- Flugzeug-Werken in Schönfeld. Von Pankow bis Rudow war die Linienlänge 21, 5 km lang, bis nach Schönfeld 32km!“, so Jutta Kendzia, 1. Vorsitzende des Rudower Heimatverein bei der Eröffnung der Ausstellung am 6. Mai. Angereichert mit viel Humor stellte sie ein schönes Stück Berliner Verkehrsgeschichte vor und ging auch auf den Ursprung der Linie 47 ein. Und dieser liegt bei der Pferdebahn, was den Rudowern besser vertraut gewesen war, als „die elektrische“, wie wir von Louis Christel erfahren. Schließlich tauchte neue Klänge, die das Rudower Ohr erfüllten zu-



An Schautafeln geben Fotos und Kurztex te Einblick in die Geschichte der Linie 47. Fotos: S.P.

meisten Mal 1912 mit dem ersten Rudower Auto auf. Der Schmied Robert Schmidt konnte sich eines leisten. Wie glücklich die Rudower gewesen sein mussten über die erste Straßenbahn, verdeutlicht ein Foto. Es zeigt das Ankommen der Bahn in Rudow – begrüßt wird die Bahn von unzähligen Schaulustigen. Zur Freude über die Anbindung gesellte sich allerdings bei den Rudower Eigenheimern auch Verdruss. „Die erste Straßenbahn fuhr um 7.00 Uhr früh. Und um Mitternacht kam man nur noch bis zur Juliusstraße in Neukölln, dann fuhr die Bahn ins Depot. Wer also nachts nach Hause kam, musste zu Fuß und im Dunkeln nach Rudow laufen, denn eine Straßenlaterne

gab es nur am Krankenhaus Neukölln und an der Johannisthaler Chaussee. Folglich kämpften die Rudower Eigenheimern für einen halbstündigen Verkehr und waren erfolgreich. Schließlich war die Verkehrsanbindung für die außerhalb Rudows arbeitenden Siedler sehr wichtig, und eine gute Anbindung sparte kostbare Zeit. Der Ursprung der Linie 47 lag allerdings im Jahre 1874. Am 4. Mai verkehrte zum ersten Mal eine Pferde-Eisenbahn vom Schönhauser Tor durch die Schönhauser Allee und der Berliner Straße bis zur Kreuzung mit der Stettiner Bahn (heute Brücke am S-Bahnhof Pankow), von der großen Pferde-Eisenbahn AG eingerichtet“, schreibt der Stra-

Malermeister
Frank Zimmermann

Maler u. Tapezierarbeiten • zuverlässig • preiswert • schnell

Tel.: 030 / 66 90 98 74 • 0172 / 39 39 998

Primelweg 9 • 12357 Berlin • malermeisterfz@aol.com

ANGEBOT: ab
Zimmer streichen
(Decke + Wände) **195,- €**

ßenbahnchronist Manfred Ick zur Geschichte der Linie 47. Neben sehr vielen Fotos und Schriftstücken ist sein Heft „Die Geschichte der Straßenbahnlinie 47“, Von 1847 bis 1949“ auch ein Teil der Ausstellung und kann von Interessenten käuflich gegen kleines Geld erworben werden. Da in Berlin nichts Neues entsteht, ohne mit Humor aufs Korn genommen zu werden, fanden die Berliner auch für die „Elektrische“ anschauliche Beschreibungen. So nannten sie die Elektrische auch „Blechkremer“ oder „Sardinenbüchse“ sowie „Schüttelroste“, „Funkenschleuder“ und „Epileptische“. Bei alledem honorierten sie die technische Entwicklung, schließlich war die Elektrische doch zuverlässiger als die Pferdebahn, auch wenn man in ihr zuweilen kräftig geschüttelt wurde. Wie sich das Fahren mit der Pferdestraßenbahn gestaltete beschrieb ein Zeitgenosse so: „Wir fahren so jemetlich in de Ferdebahn, det eene Ferd, det zieht nich, det and're, det is lahm. Der Kutscher kann nich kieken, der Konduktör nich

September 1966 zum letzten Mal von Rudow zur Gradestraße zum alten Straßenbahnhof mit der Wohnsiedlung für die Straßenbahner und der speziellen Straße „Am Straßenbahnhof“ mit der heutigen Postleitzahl 12347. Sie hatte ihren Dienst getan. Ab dem 1. Juli 1972 war Rudow mit der U 7 angebunden, ab dem 01.10.1984 erreichte man mit dieser U-Bahnlinie Spandau.

Straßenbahnen prägen auch heute noch das Bild der Metropole Berlin. Und ein Blick in den aktuellen Koalitionsvertrag 2023-2026 von SPD und CDU im Land zeigt, dass der Straßenbahnausbau weiter geht. Eine Idee einer grünen Verkehrssenatorin wird allerdings nicht aufgegriffen und von Bezirksbürgermeister Hikel ebenso nicht unterstützt, wie er in seiner Rede zur Ausstellungseröffnung sagte. Statt eine Straßenbahn von Rudow zum BER zu bauen, will man die Planungen für den Ausbau der U 7 zum BER fortführen. Heute gelte es verkehrspolitisch



seh'n, Un alle fünf Minuten, da bleibt die Karre steh'n.“ So war das also, zumindest bis am 15. Dezember 1902 das gesamte Pferdebahnnetz auf elektrischen Betrieb umgestellt war. Im Laufe ihrer Geschichte hat die Linie 47 zahlreiche Änderungen beziehungsweise Verlängerungen erfahren. Für Rudow prekär war die Zeit des Endes des 2. Weltkriegs. Die Straßenbahn fuhr seit dem 22. April 1945 nur noch von Niederschönhausen bis zum U-Bahnhof Danziger Straße. Ab 14. Juni kam man mit der Elektrischen bis zum 2. September 1945 von Rudow aus nur noch zum Betriebsbahnhof in Britz. Wer seine Arbeitsstätte nördlicher hatte, musste improvisieren. Auch das Jahr 1949 brachte einen tiefen Einschnitt. Seitdem fuhr die Linie nur noch in West-Berlin, so Straßenbahnexperte Ick. Das war seit dem 31. Mai so. Schließlich war mit dem 7. Oktober 1949, dem Gründungstag der DDR, die Teilung Deutschlands beschlossene Sache. Dennoch blieb die Linie 47 mit ihrer Führung von Rudow bis zum Hermannplatz in den 50er Jahren eine wichtige bezirkliche Strecke. Befahren wurde die Linie mit Triebwagen vom Typ TF 50 der über 26 Sitz- und 34 Stehplätze verfügte. Die Linie 47 fuhr am 30.

die Weichen zustellen für die Zukunft der kommenden Jahrzehnte. Und auch das könne man aus der Ausstellung zur Geschichte der Straßenbahnlinie 47 und der Straßenbahntwicklung erkennen und lernen: damals habe man Groß gedacht und für die kommenden Generationen, so Hikel. Schließlich nahm Berlin weltweit eine Vorreiterrolle bei der Entwicklung des Verkehrsmittels „Straßenbahn“ ein. Damit sprach der Bürgermeister an, was die Ausstellung so interessant und spannend macht. Sie präsentiert eben auch ein Stück Berliner Verkehrsgeschichte, Berlingeschichte und Rudower Geschichte. Gezeigt werden in der wundervollen Ausstellung neben einer großen Anzahl von historischen Fotos mit Erläuterungen auch Zeitungsartikel zur Linie 47 und allerlei Sammlerstücke, unter anderem Straßenbahnmodelle. Zu sehen ist die Ausstellung, die im Rahmen zu 650 Jahre Rudow läuft und so einen wertvollen Beitrag zur Geschichte Rudows ist, noch bis zum 11. Juni an Sonabenden und Sonntagen in der Zeit von 10.00 – 16.00 Uhr in den Räumen des Heimatverein Rudow in Alt-Rudow 60. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. S.P.

...wenn Ihnen die Wurst nicht Wurst ist...

Der Wurstladen mit 'Heißer-Theke'

Hausmannskost im Wurstladen

Mit Liebe gekocht 

Krustenbraten ♥ Buletten
Königsberger Klopse ♥ Kohlrouladen
Blutwurst ♥ Gulasch ♥ Milchreis
Mit Beilagen nach Wunsch

Zum schnellen Imbiss vor Ort oder gut verpackt zum mitnehmen.



Krokusstraße 90 • Berlin-Rudow • Tel.: 66 46 32 10
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr • Sa. 9 - 13 Uhr • www.der-wurstladen.de

Magic
MOMENTS BY
HAIRDESIGN BY
DEINHARD
INTERNATIONAL HAIRSTYLIST

COLOR  **NEW GENERATION**

Exklusiv geschulte Coloristen aus Paris, Las Vegas überzeugen durch ständig neue Kreationen

Babylights, Balayage, Ombre, Basics

MAKE  **BEAUTIFUL**

Extensions, Kosmetik, Pediküre, Maniküre, Waxing
Make-Up Artist

CUT  **TRENDIG MARKANT TOP GESTYL**

Cut for Women and Men bis hin zum endgültigen Blickfang

CARE  **YOUNG GENERATION**

OLAPLEX **ANGEL'S HAIR**
DER HAARTREND AUS DEN USA

Planetenstr. 55, 12057 Berlin-Neukölln · Drosselbartstr. 2, 12057 Berlin-Neukölln
jetzt auch Neuköllner Str. 211, 12357 Berlin-Rudow
Tel. 030 / 522 80 980 · Tel. 030 / 501 74 443 · www.deinhard-friseurteam.de

Kurz-Info

High-Deck-Siedlung

Eltern fühlen sich unwohl

Viele Familien aus der Neuköllner High-Deck-Siedlung bedrückt ihre enge Wohnsituation. Dieses Fazit zieht der Berliner Beirat für Familienfragen nach einem Treffen mit 20 Eltern aus dem 6000-Einwohner-Kiez.

Immer wieder hätten ihm Familien von ihren beengten Verhältnissen und ihrer Hoffnungslosigkeit bei der Suche nach größeren Wohnungen berichtet, schildert der Vorsitzende des Beirats, Kazim Erdogan. Eine Mutter hätte etwa beschrieben, dass sie mit ihrer achtköpfigen Familie in einer Zweizimmer-Wohnung lebe und seit Jahren erfolglos eine größere Bleibe suche.

Zudem hätten sich viele Menschen über fehlende Sauberkeit und die Sicherheitslage im Kiez beklagt. Es gebe zu viel Müll, überall Ratten, im benachbarten Park würden Drogen konsumiert und für Kinder sei es kaum möglich, die stark befahrenen Straßen sicher zu überqueren.

In den Familienzentren würden Angebote für Väter fehlen. Besonders schwierig sei die Situation für Alleinerziehende, die Schwierigkeiten mit der Kinderbetreuung hätten, schilderte Erdogan weiter.

„Wir stellen bei unseren Gesprächen mit Eltern immer wieder fest, dass sie bei der Wohnungssuche und der Vereinbarkeit von Familien und Beruf mehr Unterstützung benötigen. Das sind für die Familien existenzielle Themen, denen sich der neue Senat prioritär widmen muss. Darüber hinaus ist uns als Familienbeirat wichtig, dass die Familienangebote in den Wohngebieten gestärkt und der Austausch untereinander verbessert wird“, so Erdogan.



:Das Hähnewettkrähen bietet den Besuchern Spaß und Erholung auf der Wiese

Fotos: S.P.

Rudow

Zum 33. Mal krähten die Hähne bei den Kleintierzüchtern um die Wetter

Rudow hat mehr als 42.000 Einwohner, was in etwa der Einwohnerzahl einer Mittelstadt wie Eisenach in Thüringen entspricht. Und trotz seiner Größe hat Rudow bis heute etwas Dörfliches bewahrt. Dafür steht auch das Hähnewettkrähen, das nun am 7. Mai zum 33. Mal bei herrlichem Frühlingwetter im Garten des Vereins Eigenheim- und Grundbesitzer Rudow e.V. in der Neuköllner Str. 297 stattgefunden hat.

Hier geht es einfach gemütlich zu, hier schaltet man im Gegensatz zum Treiben in der Metropole Berlin einige Gänge runter und kommt doch und mit aller Ruhe ans Ziel: Und das heißt hier Zusammensein, bei der Achtung des Tierwohls Spaß haben, gemeinsam essen und trinken und sich pudelwohl fühlen. Und das fiel den vielen Besuchern bei herrlichem Frühlingwetter garnicht schwer, obgleich das Federvieh diesmal



Madlene siegte beim Hauskaninchen-Wettbewerb. Hier mit Sarah Schwäbl (1. Vors. D 34) und Schirmherr Peter Scharmberg.

recht fleißig krähten und die vor den Käfigen sitzenden Punktrichter jede Menge Kräher in 45 Minuten notieren mussten. Neben dem Hähnewettkrähen wurde zum „19. Mal die Bezirksmeisterschaft von Neukölln – mit der Wahl des

schönstens Hauskaninchens“ veranstaltet. Dabei stehen die Kinder im Vordergrund, die ihre hübschen Tiere mitbringen, um sie professionell begutachten zu lassen. Damit die Kinder sich die Zeit vertreiben konnten, gab es Gelegenheit zum

650 Jahre Rudow im EGR
2. und 3. Juni 2023

Freitag 2. Juni
18 - 22:30 Uhr Livemusik
LIVE MUSIC

Samstag 3. Juni
ab 14 Uhr stellen sich unsere Vereine vor:
Kleintierzüchter stellen Tiere aus / Imker /
Funker / Grundbesitzer
17 - 22:30 Uhr Schlagerparty mit
Sunshine Musik

FEIN
Eigenheim- und Grundbesitzer Rudow e.V.
Neuköllner Straße 297, 12357 Berlin



SPD-Fraktion
im Rathaus Neukölln
Karl-Marx-Straße 83
12040 Berlin
Tel. 030/90239 24 98
Newsletterabo und
Rückfragen unter:
info@spdfraktionneukoelln.de

„Unsere Demokratie ist verletzlich und nicht selbstverständlich. Wir müssen stetig dafür kämpfen, dass sie auch künftig stark gegen Angriffe von außen und innen bleibt.“

*Eva-Marie Schoenthal
1931 - 2023*

Die SPD-Fraktion Neukölln ist in tiefer Trauer. Im Alter von 92 Jahren ist die älteste, aktive Politikerin Berlins verstorben. Rudow wurde 41 Jahre in der BVV durch Eva vertreten.



Magdalena (re.) präsentierte stellvertretend den Siegerhahn der Familie M., li. im Bild Sarah Schwäbl (1. Vors. D 34).

tollen auf der Wiese, zum austoben auf einer Hüpfburg und vieles andere mehr. Auch die 2. Bezirks-Eierschau fand statt. Dafür konnten die Besucher, auf einer großen Tischfläche liebevoll dekoriert, allerlei verschiedene Eier bestaunen. Und natürlich fehlten die Berliner Imkerfreunde Rudow nicht, die an einem schönen Stand den echten Rudower Honig und allerlei weiter Honigprodukte anboten und zur Imkerei informierten. Höhepunkt des kleinen Festes sind stets die Siegerehrungen, wofür unter anderem der anwesende Bezirksbürgermeister Martin Hikel sowie die heimische CDU und SPD stets Preise stiften. In diesem Jahr holte sich beim Hähnewettkrähen den ersten Preis die Familie M.. Ihr Hahn krächte 100 Mal! Dafür gab es einen Rixi Friedens und Freundschaftsbär, gestiftet vom Bürgermeister. Entgegengenommen hat ihn stellvertretend ein sympathisches junges Mädchel. Der zweite Platz ging an Miro L., dessen Hahn 96 Kräher schaffte. Der Hahn von Dietrich K. schaffte immerhin 80 Kräher und ließ so seinem natürlichen Drang seinen Lauf. Das Minimum an Krähern lag diesmal bei 25 – nach Corona mussten sich die Hähne wohl mal Luft verschaffen – sie waren nicht zu überhören. Die Wahl zum schönsten Hauskanin-

chen gewann Madlene S.. Der zweite Platz ging an Magdalena aus der Familie S.. Und der 3. Preis an Karla und Justin. Die hohe Zahl der jeweils vergebenen Punkte zeigt, dass alle teilnehmenden Kinder ihre Hauskaninchen nicht nur lieb haben, sondern auch sehr gut pflegen. Schließlich erhalten sie beim Rudower Kleintierzuchtverein D 34 wertvolles Wissen um die artgerechte Pflege. Die 2. Bezirkliche Eierschau entschied Barbara P. für sich mit Eiern von Puten/schwarz. Platz 2 ging an Tilo P., er präsentierte Eier von Japanischen Legewachteln weiß. Auch der ehemalige Vorsitzende des Vereins, Eduard Rasmussen bekam hier einen Preis für den 3. Platz für Eier von Laufenten gescheckt. Glänzend moderiert hat das Ganze von der 1. Vorsitzenden des Vereins, Sarah Schwäbl, Schirmherr war Hahnhalter Peter Scharmberg.

Nach der Ehrung der Siegerinnen und Sieger hatten die Besucher noch jede Menge Zeit, um sich auf dem Gelände zu Vergnügen oder einen Plausch zu führen mit Nachbarn., Freunden oder der anwesenden Politprominenz. S.P.

Wundervoll gestaltet war auch der Eierschautisch, dekoriert mit vielen unterschiedlichen Eiern.



Bolle reiste jüngst zu **Pfingsten** ...

20% RABATT

Ab 50 € Einkaufswert erhalten Sie 20% Rabatt auf einen Einkauf Ihrer Wahl. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Gilt nicht für Dienstleistungen und reduzierte Artikel. Nur Barzahlung und EC-Karte.



www.parfuemerie-krueger.de

Parfümerie Krüger

Krokus Eck · Alt-Rudow 23 · 12357 Berlin



Andreas Otté

HESSE & OTTÉ

IMMOBILIEN

Ihr Makler für den Berliner Süden

Hesse & Otté Immobilien

Sie überlegen, Ihr Haus oder Ihre Wohnung zu verkaufen? Ich berate Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Hesse & Otté Immobilien oHG · Filiale Krokusstraße 90 · 12357 Berlin
Fon 030. 666 23 170 · Mail: a.otte@hesse-otte-immobilien.de

RUDOWER MAGAZIN
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

für Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

Die nächste Ausgabe erscheint zum 5. Juli. Redaktionsschluss: 23. Juni

Café Melanie

Raucherkeiipe · Zutritt erst ab 18 Jahren

Inh. Bianca Arndt
Buckower Damm 213
12349 Berlin
Tel: 030/ 629 22 636

Hier in der kleinen Bar, bist DU der Star!

DAZN sky

Café · Bar · Lounge

5 versch. Biersorten frisch vom Fass:
Kindl · Schultheiss · Hefe
GUINNESS & Büble hell
Longdrinks · Cocktails
Veranstaltungen · Karaoke
Dartautomaten

Sa. 3. Juni ab 20 Uhr LIVE MUSIK mit PAULE
Sa. 24. Juni ab 20 Uhr KARAOKE mit WILLI

Täglich von 10.00 - 24.00 Uhr geöffnet.

LEPORELLOS Kinderbuch

Warum - Geschichten

Kinder haben viele Fragen. Anne Ameling hat 18 Kinderfragen in Form von interessant-abwechslungsreichen Vorlesegeschichten zusammengestellt, die humorvoll, aber auch mal ernster daher kommen. So die Geschichte von Kapitän Sören Sömmelspriet, der am Morgen herzhaft gähnen muss, als er aufwacht. Auf einmal fängt seine ganze Mannschaft auch zu gähnen an. Warum denn das? Und warum müssen wir überhaupt



gähnen? Der König schließlich will einen königlichen Zungenherausstrecker wählen, aber als das Krokodil an der Reihe ist, kommt die Zunge einfach nicht heraus. Hat es etwa gar keine? Ernster ist die Geschichte von Leo, der sich wundert, dass er nur einen Opa hat. Im Gespräch mit Oma lebt der bereits verstorbene Opa Heinrich wieder auf. Kindgerecht und spielerisch gibt es in diesem Warum-Buch für Kinder ab frühestens vier Jahren viele Aha-Effekte. Die zahlreichen, bunten Illustrationen von Iris Hardt fördern die Freude an dem Buch zusätzlich.

*Anne Ameling & Iris Hardt
Warum-Geschichten zum Vorlesen.
Von den Dinosauriern bis zu den Sternen
Loewe Verlag 2023, 128 S., 15 €
978-3-7432-1319-7*

*Ein Tipp der Buchhandlung
Leporello, Krokusstr. Rudow*

Klavier Spielend Lernen

von Jung bis Alt
von Klassik
bis Pop



Monika Gundelach

Tel.: 030/661 50 95
0176/432 862 57

monika@monisklavierstube.de



Die schon jetzt eher stille Krokusstraße könnte in einigen Jahren komplett autofrei sein. Die Geschäftsleute dort befürchten dann Umsatzeinbußen.
Foto: privat

Bezirk

Radverkehrsplan: Was die Y-Trasse für den Süden Berlins bedeutet

Es war eins der ehrgeizigsten Projekte des damaligen rot-grün-roten Senats: Im November 2021 wurde der Radverkehrsplan beschlossen, durch den der Zweiradverkehr bis 2030 auf einen Anteil von 23 Prozent aller in Berlin zurückgelegten Wege steigen soll. Bisher liegt er bei knapp 18 Prozent. Wenn der Plan so umgesetzt wird, hätte das auch auf den Bezirk Neukölln und seine Ortsteile Auswirkungen.

Insgesamt legt der Plan ein Radverkehrsnetz durch die ganze Stadt mit einer Gesamtlänge von 2371 Kilometern fest. Davon bilden 865 Kilometer auf den wichtigsten Verbindungen ein Vorrangnetz mit einer Wegbreite von 2,50 Metern - Strecken, auf den Radler praktisch nicht mehr absteigen oder zeitweise schieben müssen. Darüber hinaus entstehen noch rund 550 Kilometer Strecke an Hauptstraßen, die nicht zum eigentlichen Radverkehrsnetz gehören, aber vom Mobilitätsgesetz vorgesehen sind. In diesen Fällen sollen die Wege in der Regel 2,30 Meter breit sein. Gemeinsam mit den rund 100 Kilometern Radschnellverbindungen kommt der gesamte Netzplan künftig auf rund 3000 Kilometer Länge.

Verantwortlich für die Umsetzung des Projekts ist der landeseigene Betrieb Infravelo. Er legte den exakten Verlauf der Routen fest, ließ Machbarkeitsstudien durchführen. So wurde für den Süden der Stadt eine sogenannte Y-Trasse von knapp 20 Kilometer Länge beschlossen. Wie ein Y soll sich der Verlauf durch Neukölln, Trepo-



So sieht die geplante Y-Trasse für Fahrräder aus: Von Adlershof geht es nach Norden bis zum Britzer Hafen, dort spaltet sich die Strecke in zwei Arme auf.
Quelle: Infravelo

tow-Köpemick und Friedrichshain-Kreuzberg erstrecken.

Startpunkt ist im Südosten Berlins am Ernst-Ruska-Ufer Ecke Wegedornstraße in Adlershof. Von dort geht die Route zunächst parallel zur Stadtautobahn (BAB 113) und dem südlichen Teltowkanal durch Rudow und Buckow. Am Britzer Hafen spaltet sich die Trasse in zwei Streckenarme auf: Die westliche Abzweigung führt quer durch Neukölln entlang des Tempelhofer Feldes über die Hasenheide bis zum Zielpunkt Südstern in Kreuzberg. Die zweite Abzweigung verläuft weiter östlich - entlang der Autobahn BAB 100 auf dem Mauerweg bis zum Görlitzer Park in Kreuzberg.

„Die Machbarkeitsuntersuchung ist abgeschlossen. Sie kommt zu dem Ergebnis, dass die „Y-Trasse“ machbar ist und einen positiven Kosten-Nutzen-Faktor aufweist“, sagt eine Infravelo-Sprecherin.

2027 soll das Planfeststellungsverfahren abgeschlossen sein, noch im gleichen Jahr könnte mit nötigen Baumaßnahmen begonnen werden.

Im Zusammenhang mit der Y-Trasse plant auch der Bezirk Neukölln Veränderungen. Um Anschluss an die Strecke zu bekommen, sollen unter anderem reine Fahrradstraßen entstehen, in denen dann kein Autoverkehr mehr möglich wäre. Wie dieses Magazin berichtete, gibt es deshalb Sorgen unter den Geschäftsleuten der Aktionsgemeinschaft Rudow. So soll die Krokusstraße zwischen Alt-Rudow und Stubenrauchstraße zur Fahrradstraße werden.

Christoph Date, Sprecher von Neuköllns Umweltstadtrat Jochen Biedermann (Grüne), bestätigte diesem Magazin: „Die Krokusstraße ist in der Tat als Teil des Radvorrangnetzes klassifiziert. Bei uns



Modern design, aber Sitzgelegenheiten für Busnutzer, wie es sie an kleinsten Haltestellen gibt, fehlen am Bushaltestellenbereich am U-Bahnhof Rudow, wo zig Busse abfahren, völlig. Fotos: S.P.

Rudow

Ärger für Fußgänger und Wunsch nach Sitzplätzen

Grund zum Ärger gibt es am Lupinenweg, Ecke Kornblumenring. Anwohner beschwerten sich darüber, dass der Übergang für Fußgänger häufig zugeparkt wird, sie ausweichen müssen und nicht auf kürzestem Weg in Richtung Alt-Rudow gelangen können. Und dies, obwohl Parken an dieser Ecke nicht erlaubt ist. Von daher fordert der CDU-Bezirksverordnete Markus Oegel, dass die Be-

Beschlussempfehlung des Antrags wird wohl in der kommenden BVV am 24. Mai den Bezirksverordneten zur Abstimmung vorgelegt.

Ebenfalls moniert wurde in der Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Tiefbau vom 15. Mai, dass die BVG bei der Neugestaltung beziehungsweise dem Neubau des Bushaltestellenbereichs am U-Bahnhof Rudow keine Sitzgelegenheiten wie an anderen Haltestellen geschaffen hat. Und dies, obwohl Buslinien wie der X 71 und 171 meist nur im 20 Minuten-Takt fahren, was für ältere und/oder gebrechliche Personen eine beschwerliche Wartezeit ergeben kann, auch ohne dass Busse zu spät kommen. Von daher stellte der SPD Fraktionär Wolfgang Hecht den Antrag, das Bezirksamt zu bitten, „sich bei der BVG für Sitzgelegenheiten innerhalb der großen Bushaltestellenanlage am U-Bahnhof Rudow einzusetzen.“ Der Ausschuss empfiehlt die Annahme des Antrags, der der BVV ebenfalls in der 19 öffentlichen Bezirksverordnetenversammlung am 24. Mai vorgelegt werden soll. (Anmerkung der Red.: Die Entscheidungen fallen nach Redaktionsschluss). S.P.



Missfällt Anwohnern, wenn im Kreuzungsbereich parkende Fahrzeuge Fußgänger behindern.

zirksverordnetenversammlung den Schluss fasst, „sich für eine entsprechende Halteverbotsmaßnahme, zum Beispiel Fahrbahnmarkierung am Lupinenweg/Kornblumenring einzusetzen.“ Der Ausschuss für Verkehr und Tiefbau stimmte dem in seiner Sitzung vom 15. Mai mehrheitlich zu und empfiehlt der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) die Annahme des Antrages. Die

☞ existieren jedoch keine Planungen für einen Umbau der Krokusstraße, die selbst ja "nur" eine Nebenstraße ist. Die vorhandenen Kapazitäten sind derzeit mit anderen Planungen ausgelastet.“

Die Mitglieder der AG Rudow dürfte das eher nicht beruhigen. Der neue Vorsitzende Christian Jüttner kann nicht ausschließen, dass Geschäfte in der Krokusstraße - wie Buchhandlung, Boutique, Eisdiele, Zeitungsladen oder Elektrohändler - Umsatzeinbußen hinnehmen müssten, wenn kein motorisierter Verkehr mehr hinein käme. Jüttner: „Wir wollen darüber mit Vertretern des Bezirks spre-

chen.“ Kritik am Radverkehrsplan kommt seit Jahren auch immer wieder vom Verein FUSS e.V. Er kritisiert, dass bei den Planungen zu wenig Rücksicht auf Fußgänger genommen werde.

Unterdessen schaffen Infravelo und Senatsverkehrsverwaltung weitere Fakten für den Plan, der auch Maßnahmen zur Erweiterung des Parkplatzangebots für Zweiräder (im Behördendeutsch: „Fahrradabstellanlagen“) vorsieht: Für 13 Neuköllner U- und S-Bahnhöfe hat Infravelo mittlerweile den Einbau von mehr als 1000 Ständern ausgeschrieben.

Matthias Bothe

Herzengel
BOYS COLLECTION
Das Geschenk für den Schulanfang

SEIT 26 JAHREN IN RUDOW
AUSGEZEICHNET MIT 1a JEWELIER PRÜFUNG

Juwelier Andrew Schneider
An der "Rudower Spinne"

Wir beraten Sie gern.
Neudecker Weg 149 · 12355 Berlin
Tel.: 030-663 96 56
(Eingang Waltersdorfer Chaussee 3-5)
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-18.00 Uhr - Samstag geschlossen

Aus Sicherheitsgründen, öffnen wir Ihnen künftig gerne die Tür, wenn Sie unsere Klingel benutzen!

FRISIERSALON MYRIAM BIEBER
LIESELOTTE-BERGER-PLATZ 4
BERLIN RUDOW
☎ 669 22 366

20% Neukundengutschein
Sie wollen uns kennenlernen und waren in den letzten 36 Monaten nicht Kunde in unserem Friseursalon, dann erhalten von uns 20% auf alle Friseur-Leistungen - ausgenommen Aktionen, Haar- und Haarpflegemittel - auf Ihren ersten Besuch.

KLIMATISIERTE RÄUME

Ihr Edelstein-Haus in Rudow

Klaus Lenz GmbH · Wegerichstraße 7 · 12357 Berlin
Tel.: (030) 661 02 47 · Di. - Sa. von 10 - 18 Uhr

FRANK IMMOBILIEN Meine Region. Mein Makler.

WAS IST IHRE IMMOBILIEN WERT?
Jetzt kostenlos bewerten!

Krokusstraße 93 | 12357 Berlin-Rudow
www.frank-immobilien.eu

Jetzt telefonische Beratung buchen!
☎ **030 664 11 53**

Kurz-Info

Diakoniewerk Simeon

Ruhestand für Olaf Petzold

45 Jahre lang war Olaf Petzold in Neukölln im Dienst der Kirche tätig. Ende April verabschiedet er sich in den Ruhestand.

Auf ein fast halbes Jahrhundert Dienstzeit – von internationalen Jugendreisen als Diakon bis hin zur Veränderung Neuköllns und der wachsenden Zusammenarbeit zwischen Kirchengemeinden und Diakonischen Werken – blickt er im Interview zurück:

www.diakoniewerk-simeon.de/ueber-uns/news/details/es-wird-anders-werden-und-dieses-anders-wird-gut/.



Olaf Petzold

Foto: Evangelischer Kirchenkreisverband Süd/Jörg Hentschel

Über die vielen Jahre bei Kirche gehalten haben ihn vor allem die Gestaltungsfreiräume, die Begegnungen mit unterschiedlichsten Menschen und auch das Feedback von zahlreichen begleiteten Jugendlichen: 27 Jahre lang war Olaf Petzold in der Neuköllner Magdalenengemeinde für die Jugendarbeit zuständig. 2005 wurde er Geschäftsführer der Kindertagesstätten im Kirchenkreis Neukölln. Seit 2015 ist er Vorstand des Kirchenkreisverbandes Süd. Darüber hinaus ist er seit 2019 Mitglied der Geschäftsleitung des Diakoniewerks Simeon.

WIR LADEN EUCH EIN ZUM

GARAGEN FLOHMARKT

25. Juni 2023

Seeadlerweg, Eulenweg, Fischadlerweg
12555 Berlin
10-16 UHR

ALLES MUSS RAUS!



So soll Karstadt nach den Plänen der Sigma-Gruppe künftig aussehen.

Visualisierung: Sigma

Neukölln

Beteiligung der Öffentlichkeit für Umbau des Karstadt-Areals

Nach der Einleitung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans im März 2022 startet jetzt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit. Vorrangiges Ziel des Landes Berlin ist die Sicherung einer städtebaulichen und strukturellen Neuordnung des Warenhausstandortes Karstadt am Hermannplatz unter Bezugnahme auf die vorhandenen Strukturen.

Neben dem Warenhaus sollen im Zuge einer baulichen Nachverdichtung weitere Nutzungen wie Büros, Gastronomie, zusätzlicher Wohnraum und gemeinwohlorientierte Nutzungen angesiedelt werden. Das Baukonzept sieht eine Neugestaltung der Fassaden in Anlehnung an den historischen Vorgängerbau von 1929 unter Erhaltung des vorhandenen Rohbaus vor. Ein Nachhaltigkeitskonzept ist wesentlicher Bestandteil des Vorhabens.

Das Vorhaben ist aufgrund seiner Komplexität und Größe, der Verkehrs- und stadträumlichen Lage an der Bezirksgrenze zwischen Friedrichshain-Kreuzberg und Neukölln sowie wegen seiner Funktion als Einzelhandelsstandort mit überbezirklicher Anziehungskraft von gesamtstädtischer Bedeutung. Das Verfahren wird deshalb von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen durchgeführt.

Dazu sagte Berlins Senator für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Christian Gaebler: „Der Hermannplatz ist wichtiges Zentrum für die Menschen in Neukölln und Friedrichshain-Kreuz-



Um diesen Bereich geht die Beteiligung der Öffentlichkeit. Die Pläne liegen bis 20. Juni aus.

berg. Er strahlt als Einzelhandelsstandort aber weit über die Grenzen des Kiezes hinaus. Ich möchte deshalb, dass wir den Hermannplatz städtebaulich so entwickeln, dass sich Anwohnende, Gäste, Händlerinnen und Händler dort wohlfühlen, gut arbeiten können und eine Zukunft haben. Zudem soll das Warenhaus mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Perspektive bekommen.“ Die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen führt die Unterrichtung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch durch. Gegenstand der Beteiligung ist der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans 2-65 VE für die Grundstücke Urbanstraße 72 und Hasenheide 5, 6 im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg von Ber-

lin, Ortsteil Kreuzberg. Die Auslegung erfolgt bis einschließlich 20. Juni montags bis donnerstags von 10.00 bis 18.00 Uhr sowie freitags von 10.00 bis 17.00 Uhr im Dienstgebäude der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin, Raum 106 im EG.

Die Öffentlichkeit kann den Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan 2-65 VE sowie den dazugehörigen Begründungsentwurf einsehen und sich dazu äußern. Die Äußerungen werden in die weitere Abwägung einfließen. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Unterlagen im Internet einzusehen und sich dort online zu äußern unter www.stadtentwicklung.berlin.de/planen/b-planverfahren und www.mein.berlin.de/.

Rudow

Auch Dorfschule feiert 650 Jahre Rudow

Kultureinrichtungen, den Kirchen und weiteren Institutionen im Stadtteil. Mit dabei sind der Heimatverein, die Gertrud-Hass-Bibliothek, die AG Rudow, viele Rudower Schulen und auch Rudowerinnen und Rudower, die die Dorfschule individuell unterstützen.

In etlichen Rudower Schaufenstern sind zur Zeit Gemälde ausgestellt, die in der Alten Dorfschule in den Kunstgruppen von örtlichen Künstlern hergestellt wurden. Schüler der Clayschule bereiten mit Unterstützung ihrer Lehrerinnen und Lehrer und der Alten Dorfschule einen QR-Code-gestützten Rudowrundgang vor, in dem man sich an etlichen historischen Gebäuden über deren Geschichte und die Geschichte des Stadtteils unterrichten kann.

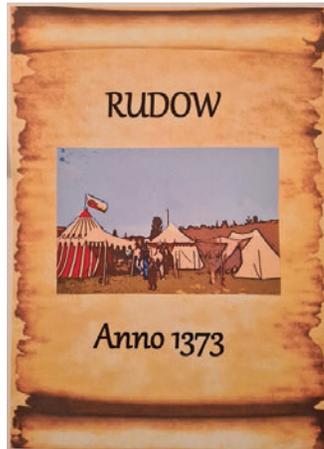
Einen besonderen Höhepunkt bildet das Fest am 4. Juni, dem 650. Jahrestag der ersten urkundlichen Erwähnung Rudows, im Hof der Alten Dorfschule, zu dem sich auch politische Prominenz aus dem Bezirk und der Stadt angekündigt hat. Stargast ist der in Rudow sehr beliebte **Ulli Zelle** mit seiner Band, den „Grauen Zellen“. Der Eintritt ist frei, aber nur möglich mit einer Eintrittskarte, die in der Alten Dorfschule abgeholt werden muss.

650-Jahr-Fest mit Ulli Zelle
4. Juni, 17.00 - 21.00 Uhr

Am 10. und 11. Juni geht es unter dem Stichwort „**Rudow anno 1373**“ in einer Veranstaltung für Kinder zurück ins Mittelalter. Der Hof der Schule wird sich für zwei Tage in ein mittelalterliches Lager verwandeln.

MittelalterMarkt
„Rudow anno 1373“,
Sa., 10. Juni, 13.00 - 20.00 Uhr
So., 11. Juni, 10.00 - 17.00 Uhr

Am 1. Juli findet, wieder im Hof der Alten Dorfschule, ein **Kinderkunstmarkt** statt, in dem Junge KünstlerInnen und Künstler aus der Clay- und der Matthias-Claudius-, der Schliemann-Schule sowie der Schule am Zwickauer Damm 650 Kunstwerke zeigen und für Interessierte auch zum Verkauf anbieten. Der Erlös geht an die Schulen und die Schülerinnen und Schüler. Schüler der Clay-Schule haben in und mit der Alten Dorfschule eine Fotoausstellung organisiert, in der Rudow aus ganz



„Rudow anno 1373“ heißt es am 10. und 11. Juni.

anderen Blickwinkeln sehen ist. Der Besuch lohnt sich!

Kinderkunstmarkt
1. Juli, 11-17 Uhr

In der Alten Dorfschule finden bereits seit Anfang des Jahres sogenannte „Erzählcafés“ statt, in denen interessante Rudowerinnen und Rudower „aus ihrem Leben“ in Rudow berichten. Mit dabei waren bereits „Eisen-Sommer“, „Jean-Pierre“ der „General de Boule“, die Initiatorinnen des Frauenviertels, der Vorsitzende des Vereins Alte Dorfschule Rudow e.V., der über die Durchsetzung und Gründung des Kulturvereins am Standort berichtet und Bauer Mendler, der die Geschichte seines Landwirtschaftsbetriebes und seinen Weg nach Rudow anschaulich darstellt. Die Erzählcafés, die auch ausschnittsweise auf der Homepage der Alten Dorfschule (www.dorfschule-rudow.de) veröffentlicht werden, werden im Herbst noch fortgesetzt. Die Themen „Rudow International“, „Siedler in Rudow“, „Rudower Natur“ und weitere mehr werden noch aufgegriffen.

Mit den Aktivitäten rund um die Alte Dorfschule wurde sehr bewusst die jüngere Rudower Geschichte ins Blickfeld genommen. Die „alte Geschichte“ ist in etlichen Veröffentlichungen bereits hinreichen dokumentiert. Mehr dazu und viele anregende und auch humorvolle Beiträge findet man auf der Internetseite www.650jahr-rudow.de.

www.dorfschule-rudow.de
Alte Dorfschule e.V.
Alt-Rudow 60, 12355 Berlin
(030) 660 68 310
info@dorfschule-rudow.de

Frischer geht's nicht...  **TELTOWER GARTENBAU**



- * Deko, Geschenkartikel
- * Glückwunschkarten u.v.m.
- * Topfpflanzen, Schnittblumen
- * Günstiger Gärtnereiverkauf
- * Braut-Floristik, Trauer-Floristik

Stubenrauchstr. 1 • 12357 Berlin • (030) 666 22 104
Mo.- Fr. 9 - 18, Sa. 8 - 16, So. + Feiert. 9 - 15 Uhr

Lass die Sonne in Dein  mit Mode von  Boutique **OPEN-AIR**



Alt-Rudow 43 • 12357 Berlin • Tel.: 66 46 07 90

www.IhrMagazin.berlin

Wussten Sie eigentlich?
Wir verkaufen auch Ihre
Immobilie!

Immobilienverkauf

- Kompetente Beratung
- Seriöse Werteinschätzung
- Professionelle Vermarktung

Immobilienkauf

- Passende Angebote zu Ihren Suchwünschen
- Immobilien in ganz Berlin & Brandenburg
- Aussagekräftige Exposés

Kostenfreie
unverbindliche
Werteinschätzung
Ihrer Immobilie!

Raffael Meisel
T (030) 56 555 55-14
M raffael.meisel@bvbi.de

**Berliner Volksbank
Immobilien GmbH**
Ein Unternehmen der  Berliner Volksbank

Kurz-Info

Schloss Britz

Musikalische Spurensuche

Komponistinnen | Eine Spurensuche. Kammermusik#2

Die Kulturstiftung Schloss Britz präsentiert in Zusammenarbeit mit der Dirigentin Andréa Huguenin Botelho die neue Konzertreihe „Komponistinnen | Eine Spurensuche“.

Die fünfteilige Kammermusik-Konzertreihe wird von der Stiftung Donne, Women in Music und dem renommierten Archiv Frau & Musik Frankfurt unterstützt.

Die Musikreihe präsentiert das Werk von Komponistinnen, die oft übersehen werden, obwohl sie einen wesentlichen Beitrag zur Musikgeschichte geleistet haben. An diesem Abend Kammermusik#2 werden Werke der Komponistinnen Emilie Mayer, Mel Bonis, Lili Boulanger und Francisca Gonzaga u.a. präsentiert.

Mit Marlene Keller – Geige; Emilia Garcés – Violoncello; Andréa Huguenin Botelho – Kuratorin, Klavier. (18 €, erm. 13 €)

10. Juni, 19.00–21.30 Uhr
Festsaal Schloss Britz
Alt-Britz 73, 12359 Berlin
Tel: 030 / 609 79 23-0
www.schlossbritz.de

Präsentieren stolz ihren echten Berliner Wein: Winzer Felix Schäfer, Vorstandsvorsitzende Britzer Weinkultur Elvi Manteuffel und Geschäftsführer Günter Röder von Agrarbörse Deutschland Ost e.V.

Foto: Königsberg



Britz

Das Britzer Weingut lädt im Juni zu Lesung, Seminar und Konzert

Während die Reben und Trauben wachsen und gedeihen, veranstaltet der Förderverein Britzer Weinkultur regelmäßig nicht nur literarische Lesungen unter Reben und Konzerte, sondern auch Seminare rund um das Thema Reben und Wein.

Schließlich hat sich das Britzer Weingut längst zu einem Neuköllner Kulturort mit eigenem Profil entwickelt und trägt damit zur Würde Berlins als Weinland mit Weinanbaugelände bei.

Dieser Verpflichtung kommt der Verein zur Förderung der Britzer Weinkultur insbesondere auch nach, indem er wissenschaftlich fundierte Seminare zur Kulturpflanze Wein in für Weinlaien verständlicher Art anbietet. Unter dem Titel „Wein ist ein besonderer Saft“ gibt es so am Freitag, dem 2. Juni von 18.00-21.00 Uhr einen Vortrag von Prof. Dr. Heribert Häusler zum Thema Weinbau, der Weinherstellung, den deutschen Anbaugeländen und dem Umgang mit Wein. Vermittelt wird auch Wissen um Weinetiketten.

„Wein ist nicht alles, was die Rebe kann“ sagt Dr. Bettina Cämmerer, die am Freitag, dem 9. Juni von 16.00-18.00 das Thema Weinrebe als Heilpflanze (seit 2023) bespricht. Sie vermittelt ebenso, welche Rolle Teile der Weinrebe bei Lebensmitteln und in der Kosmetik spielen. An verschiedenen Beispielen



Hier geht es gemütlich zu, bei Lesungen und Konzerten nah bei den Reben.
Foto: S.P.

len wird Dr. Bettina Cämmerer Eigenschaften und Produkte besprechen. Natürlich werden auch einige Produkte verkostet. Die Teilnehmergebühr beträgt 10 Euro.

Am 10. Juni gibt es wieder den „Langen Tag der Stadtnatur“. Das Britzer Weingut öffnet seine Pforten von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr für einen „Tag der offenen Tür“. Neben Ikebana wird auch Georg Kempa mit seiner Gitarre vorbeikommen. Georg Kempa ist seit über 30 Jahren professioneller Flamencogitarrist in Berlin. Seine fundierte Kenntnis des Flamenco, der Flamencogitarre und sein Können entwickelte er in intensiver Zusammenarbeit mit verschiedenen Flamencokünstlern im In- und Ausland. Langjährige Auftrittserfahrung als Solo- und Begleitgitarrist für Flamencotanz und -gesang sowie Studioproduktionen gewährleisten Kompetenz und hohes musikalisches Niveau. Eintritt frei. Für die Führung um 14.00 Uhr sind Tickets über www.langertagderstadtnatur.de buchbar.

Sehr spannend für Freunde Berliner Geschichten wird es am Freitag, dem 23. Juni von 18.00 bis 20.00 Uhr. Der Autor Peter Steinmann führt in das Hotel Bogota in der Schlüterstraße. Was sich hier im Laufe seiner Geschichte abgespielt hat, ist atemberaubend. Leider musste das schöne Haus im November 2013 schließen. Steinmann, Berlin-Kenner und leidenschaftlicher Erzähler, lässt das Hotel Bogota wieder aufleben und begibt sich unter anderem mit den Zuhörern auf die Spuren von Helmut Newton, Johannes R. Becher, Friedrich Luft, Wilhelm Furtwängler und anderen Persönlich-

keiten mehr. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen.

Den Abschluss im Juni bestreitet „Die Jazzfamily Berlin mit Dixieland“ und bringt einen Hauch von New Orleans auf die Britzer Weinkultur. Die siebenköpfige Band spielt unter anderem Stücke von Louis Armstrong, Duke Ellington, Sam Morgan, King Oliver, Bennie Moten. Und auch Stücke, die bekannt wurden durch Chris Barber, Ken Colyer sowie Monty Sunshine. Ab und an erklingen ebenso „Ice Cream“, Tiger Rag und Stücke wie Petite fleur, When the saints, Sweet Georgia Brown oder Mood Indigo. Die weit über Berlin hinaus beliebte Band spielt in allen Jazz-Clubs und Kneipen in rund um Berlin. Zuweilen gastieren die sechs Männer und eine Frau im Harz, im wunderschönen Spreewald und an der Ostsee. In der Britzer Weinkultur tragen sie eine große musikalische Brise guter Laune. Der Eintritt beträgt 10 Euro.

Anmeldung für die Lesungen und Konzerte wird erbeten unter: office@britzer-wein.de oder telefonisch unter 0177 - 4238416
Tipp für alle Weinliebhaber: Seit Mitte Mai kann man den Jahrgang 2022 genießen. Die Britzer Weinkultur ist täglich von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet. Auch ein Besuch des Hofflädchens und der sozialen Bücherstube lohnt sich.

S.P.

Britzer Weingut
Koppelweg 70, 12347 Berlin
office@britzer-wein.de
0177 - 4238416
www.britzer-wein.de

**Ob Alpen oder Karibik:
Urlaubszeit ist die schönste Zeit**



Alles für Ihre Reiseapotheke
Angebote gültig vom 01.06.2023 bis 31.08.2023

LADIVAL allergische Haut Gel LSF 50+
200 ml

Das besonders leichte Ladival Allergische Haut Sonnenschutz Gel enthält weder Fette noch Emulgatoren. Es ist speziell geeignet bei Neigung zu Sonnenallergie oder Mallorca-Akne, aber auch bei einer eher fettigen Haut. Das Sonnenschutz Gel lässt sich gut verteilen, zieht schnell ein, klebt nicht und sorgt für ein angenehmes Hautgefühl! Die Flasche kann auf dem Kopf stehen - für eine vollständige Restentleerbarkeit.



€ 17,00
Aktionspreis

AZARON Stick¹
5,75 g

Wirkstoff: Tripeleminaminhydrochlorid.
Anwendungsgebiete: zur Linderung oder symptomatischen Beseitigung von Juckreiz nach Insektenstichen oder -bissen und nach Kontakt mit Quallen oder Brennnesseln.



Statt 9,90* Sie sparen
€ 6.70 32 %

IMODIUM akut Hartkapseln¹
12 St

Wirkstoff: Loperamidhydrochlorid.
Anwendungsgebiete: zur symptomatischen Behandlung von akuten Durchfällen für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene, sofern keine ursächliche Therapie zur Verfügung steht.



Statt 9,97* Sie sparen
€ 7,50 25 %

CALCIUM SANDOZ Sun Brausetabletten
20 St

Nahrungsergänzungsmittel mit Zucker und Süßungsmitteln zur Ergänzung des täglichen Bedarfs an Calcium, Beta-Carotin, Vitamin C und E - Orangen-Citrus-Geschmack.



Statt 10,18* Sie sparen
€ 7,50 26 %

IMODIUM akut lingual Schmelztabletten¹
12 St

Wirkstoff: Loperamidhydrochlorid. Anwendungsgebiet: zur symptomatischen Behandlung von akuten Durchfällen für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene, sofern keine ursächliche Therapie zur Verfügung steht.



Statt 13,47* Sie sparen
€ 10,50 22 %

HYALURON Sonnenpflege Gesicht LSF 50+
50 ml

Schützt, wirkt vorzeitiger Hautalterung entgegen und spendet intensive Feuchtigkeit. Die Hyaluron Sonnenpflege Gesicht LSF 50+ bietet trockenen und empfindlichen Hauttypen sehr hohe Sicherheit und Hautschutz bei intensiver Sonneneinstrahlung. Gleicht den Feuchtigkeitsverlust der Haut ideal aus, polstert von innen auf und reduziert die Falttiefe.



Statt 21,90* Sie sparen
€ 18,95 2,95

FENIHYDROCORT Creme 0,5%¹
15 g

Wirkstoff: Hydrocortison.
Anwendungsgebiete: zur Linderung von mäßig ausgeprägten entzündlichen Hauterkrankungen.



Statt 9,19* Sie sparen
€ 6.90 25 %

Auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Einfach Coupon abtrennen und mitbringen. Ausgenommen rezeptpflichtige Arzneimittel, Rezeptgebühren, reduzierte Artikel, Bücher, Elektrokleingeräte sowie Aktionsware. Rabatt wird nur auf vorrätige Artikel gewährt. Keine Barauszahlung. Rabatte sind nicht kombinierbar.

Gültig vom 01.06.2023 bis 31.07.2023

**10 %
Rabatt**

FENISTIL Gel¹
30 g

Wirkstoff: Dimetindenmaleat.
Anwendungsgebiete: zur kurzfristigen Linderung von Juckreiz bei kleinen juckenden Insektenstichen auf intakter Haut; Juckreiz bei Hauterkrankungen wie chronischem Ekzem, Urtikaria und andere allergisch bedingte Hautkrankheiten; Verbrennungen 1. Grades, Sonnenbrand.



Statt 9,38* Sie sparen
€ 6.50 31 %

**Nur im August!
Auf einen Artikel Ihrer Wahl!**

Einfach Coupon abtrennen und mitbringen. Ausgenommen rezeptpflichtige Arzneimittel, Rezeptgebühren, reduzierte Artikel, Bücher, Elektrokleingeräte sowie Aktionsware. Rabatt wird nur auf vorrätige Artikel gewährt. Keine Barauszahlung. Rabatte sind nicht kombinierbar.

Gültig vom 01.08.2023 bis 31.08.2023

**20 %
Rabatt**

**HYALURON SONNENPFLEGE
Apres Lotion sanfte Bräune**
150 ml

Beruhigt die sonnenverwöhnte Haut, lindert Hautirritationen und schützt gegen vorzeitige Hautalterung infolge von Hitzestress. Der zusätzlich enthaltene Soft-Bräunungs-Komplex verleiht der Haut schrittweise eine zarte und natürlich aussehende Sommerbräune. Lässt sich gut verteilen und zieht schnell ein für einen gleichmäßigen Bräunungs-Effekt ohne Streifenbildung.



Statt 18,60* Sie sparen
€ 15.95 2.65

Neue Apotheke Sebastian Mucha e.K.
Köpenicker Straße 184
12355 Berlin-Rudow
Tel.: 030/663 10 92
Fax: 030/664 60 319
bestellung@neueapotheke.net
www.neueapotheke.net

Willkommen in Ihrer Neuen Apotheke

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Alle Preise sind Abholpreise in Euro inkl. gesetzlicher MwSt. Alle Angebote nur, solange der Vorrat reicht, und nicht in Kombination mit anderen Aktionsvorteilen gültig. Irrtum und alle Rechte vorbehalten. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Abbildungen ähnlich.

Kurz-Info

Altglienicke

Starke Frauen und Mädchen

Im Rahmen des Quartiersmanagementverfahrens im Kosmosviertel haben sich sowohl der Quartiersrat als auch die Steuerungsgruppe des Quartiersmanagements dafür ausgesprochen, in den kommenden drei Jahren ein Projekt zu fördern, das gezielt Mädchen und Frauen stärken soll.

Für die Umsetzung eines Projektes zur Stärkung von Mädchen und Frauen im Kosmosviertel sucht das Quartiersmanagement Kosmosviertel nun einen geeigneten Träger. Ziel ist es gemeinsam mit Mädchen und Frauen sowie in enger Kooperation mit Akteuren vor Ort, neue Angebote, Gruppen und Strukturen zu entwickeln um die Zielgruppen langfristig zu stärken. Dabei sollen sowohl Mädchen als auch erwachsene Frauen in den Blick genommen, in ihrem Selbstbild und Selbstwirksamkeit gestärkt werden. Gleichzeitig soll die gesamte Nachbarschaft für die besonderen Bedarfe der Gruppe sensibilisiert und Strukturen geschaffen werden, die Mädchen und Frauen nachhaltig unterstützen und stärken.

Der Quartiersrat und das Quartiersmanagement freuen sich auf viele gute Bewerbungen. Die vollständige Ausschreibung zum Projektwettbewerb findet sich auf dem Dachportal des Berliner Quartiersmanagement. Bewerbungsschluss ist der 21. Juni. Für weitere Fragen steht das Team des Quartiersmanagement Kosmosviertel zur Verfügung.
Quartiersmanagement
Schönefelder Chaussee 237
12524 Berlin
Tel.: (030) 773 201 95
team@kosmosviertel.de

Am Pfarracker 2
in Großziethen



Sommerfest
Hollywood
30. Juni 2023
14 bis 17 Uhr

Leporello Rudow

„Reineke Fuchs“ - Komödiantischer Abend mit Uwe Dreves

Der Ruhestand ist nichts für Uwe Dreves. Angesichts seines bewegten Berufslebens überrascht das nicht wirklich. In Weimar geboren arbeitete er zunächst als Elektriker und Bühnenarbeiter. Das Studium der Germanistik und Sprech- und Theaterwissenschaften ermöglichte den Zugang in eine ganz andere Sphäre. Da war zunächst die Welt als Hochschullehrer: u.a. an der „Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch“, an der „Deutschen Filmakademie Babelsberg“, der „Bayerischen Theaterakademie August Everding“ und als Honorarprofessor für Stimme und Sprechen im Studiengang Musical/Show an der Universität der Künste.

Doch die theorieelastige Lehrtätigkeit musste schon bald um die Praxis der Bühne buhlen. Auf verschiedensten Bühnen in Berlin war Uwe Dreves als Schauspieler und Musicaldarsteller zu erleben: dem Schlosspark und dem Renaissance Theater, dem Theater am Potsdamer Platz, der Tribüne, der Neuköllner Oper und der Bar jeder Vernunft. Das Operettenhaus Hamburg soll hier nicht unerwähnt bleiben. Darüberhinaus war Dreves mit seinem musikalisch-literarischem Bühnenprogramm in



Uwe Dreves präsentiert im Leporello aus seinem musikalisch-literarischem Bühnenprogramm „Reineke Fuchs“ von Goethe.

ganz Deutschland zu Gast. Ein besonderes Kleinod aus diesem Repertoire ist der „Reineke Fuchs“ von Goethe. Mit diesem Stück wird Uwe Dreves am Freitag, den 16. Juni, um 19 Uhr, in der Buchhandlung Leporello brillieren. „Reineke Fuchs“ ist ein zeitloser Text, der den Menschen vortrefflich karikiert. Schon Goethe, der den Text in Anlehnung an das mittelalterliche Versepos „Reynke de Vos“ schrieb, war von der Aktualität des Textes überrascht. Reineke Fuchs ist listig und skrupellos. Doch selbst die Tiere, die unter

ihm leiden, jubeln ihm letztlich zu. So lässt sich mit „Reineke Fuchs“ damals wie heute den Mitmenschen ein Spiegel vorhalten: ihren Schwächen, ihren Untugenden, ihrem Opportunismus. Ca. 90 Minuten inkl. einer kleinen Pause wird Uwe Dreves die Leporello-Gäste komödiantisch erbauen. Umrahmt wird der Abend mit Musik von Händel, Chopin, Mozart und Tambour du Bronx. Der Eintritt beträgt 8 bzw. 6 €. Anmeldungen zu diesem vergnüglichen Abend werden unter 66526153 entgegen genommen.

Buckow

Namenloser Weg in Buckow wurde nach Wolfgang Seifert benannt

Am Freitag, den 5. Mai wurde ein bisher namenloser Fuß- und Radweg zwischen dem Buckower Damm und der Christoph-Ruden-Straße offiziell in Wolfgang-Seifert-Weg benannt.

Wolfgang Seifert war erster und langjähriger Schulleiter der nahegelegenen Christoph-Ruden-Schule. Die Benennung wurde in Gegenwart der Töchter von Wolfgang Seifert, vieler ehemaliger Kollegen und Schülern sowie des Heimatvereins Buckow durchgeführt.

Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr Jochen Biedermann: „Wolfgang Seifert war eine der prägenden Persönlichkeiten Buckows. Die Erinnerungen an ihn sind bei den Menschen aus Buckow auch nach Jahrzehnten noch sehr lebendig.“

Wolfgang Seifert wurde am 1. Juli 1927 geboren und starb am 15. Juli 2015. Im Jahr 1965 wurde er zum Rektor der heutigen Christoph-Ruden-Schule ernannt, die in den Folgejahren stetig wuchs und erweitert werden musste. Wolfgang Seifert wird als integrative, warme, unterstützende und motivierende Person beschrieben. 1989 wurde er in den Ruhestand verabschiedet.

Die Initiative für die Benennung kam aus der Bürgerschaft. Das Bezirksamt Neukölln hat den Wunsch mit Unterstützung der Bezirksverordnetenversammlung aufgegriffen. Der benannte Fuß- und Radweg liegt in direkter Umgebung zur alten Wirkungsstätte von Wolfgang Seifert.



Bild mit Stadtrat Biedermann und Familie von Wolfgang Seifert.
Foto: „Bezirksamt Neukölln“



Die „Grauen Zellen“ und Ulli Zelle (m.) Sängerin Petra Krienke (li) und Vorstandsvorsitzende der Britzer Weinkultur Elfi Manteuffel (re), Achim Berger mit Hut, davor Bertil Wewer Mitglieder vom Wein Kulturverein.

Fotos: Königsberg

Weingut Britz

Musikalischer Auftakt im Weingut mit Ulli Zelle

Im größten Weingarten im Bezirk Neukölln, am Koppelweg, wird das heimatische Kulturgut Weinbau in Britz bewahrt. Solange die Reben und Trauben wachsen und gedeihen, veranstaltet der Verein zur Förderung der Britzer Weinkultur (Vorstandsvorsitzende Elfriede Manteuffel) in Zusammenarbeit mit dem Pächter Agrarbörse Deutschland Ost e.V. (Geschäftsführer Günter Röder) mit ehrenamtlichem Engagement nicht nur Lesungen, Seminare um das Thema Reben und Wein, sondern auch „Konzerte unter Reben“. Die erste Veranstaltung am 20. Mai war schnell ausverkauft mit ihrem ersten Gast Ulli Zelle und seinen „Grauen Zellen“. Tanzstimmung ist garantiert, wenn der energiegeladene Frontmann und RBB

Abendschau Reporter Ulli Zelle über die Bühne fegt. Kaum zu glauben am 19. Juni feiert der Moderator und Sänger seinen 72. Geburtstag. Mit gekanntem Entertainment, mit Herz und Soul in der Stimme interpretiert Ulli Zelle Pop- und Rockmusik der 60er und 70er Jahre, z.B. Songs von Rolling Stones, The Kinks, Beatles, Elvis Presley, Bee Gees.

Die grauen Zellen sind: Ulli Zelle-Gesang, Manfred (Mano) Opitz-Keyboards, Frank Krause-Bass, Jo-

hannes Gebauer-Drums, Harald Findeisen-Gitarre, Petra Krienke-Background.

Infos zu Kult-Ulli und „Die Grauen Zellen“: www.ulli-und-diegrauenzellen.de/Band_+_Programm.html.

Für das leibliche Wohl war gesorgt: selbstgebackenen leckeren Kuchen, Schmalzstulle und Grillwurst, dazu Getränke konnten käuflich erworben werden.

Mit vielen Helfern wurden die selbst gekelterten Trauben zu Rot- und Weißwein verarbeitet und Winzer Felix Schäfer schenkte auf dem Weingut zu moderaten Preisen an das begeisterte Publikum aus. Im Übrigen echter Berliner Wein. Es war ein erfolgreiches „Konzert unter Reben“ bei schönem Wetter.

Marlies Königsberg Kontakt: Agrarbörse Deutschland Ost e.V. in Kooperation mit dem Verein zur Förderung der Britzer Weinkultur e.V., Koppelweg 70, 12347 Berlin; Bus 181, Haltestelle: Am Brandpfuhl

Zu den künftigen Veranstaltungen Weingut Lesen Sie auch Seite 12

Ulli Zelle rockte mit seinen „Grauen Zellen“ die Bühne“





Rollladen und Markisen
HERZIG

Tel. 030 / 66 93 05 08 · 0178 / 205 56 15
www.rollladen-herzig.de · info@rollladen-herzig.de

Ihr Rollladen- und Markisenexperte aus
Rudow nova hüppe

Rollläden & Jalousien
Markisen & Markisentücher
Fenster & Türen (Neumontage)
Insektenschutz

Beratung · Planung · Aufmaß vor Ort
Montage · Reparatur
Umrüstung auf Motorbetrieb · Wartung



FRISIERSALON
MYRIAM BIEBER

LIESELOTTE-BERGER-PLATZ 4
BERLIN RUDOW

☎ **669 22 366**

20% Neukundengutschein

Sie wollen uns kennenlernen und waren in den letzten 36 Monaten nicht Kunde in unserem Friseursalon, dann erhalten Sie eine 20% auf alle Friseur-Leistungen - ausgenommen Aldonen, Haar- und Haarpflegeprodukte - auf Ihren ersten Besuch.

KLIMATISIERTE RÄUME

Wir sind wieder da!



GIUSEPPE 

Pizzeria - Steakhaus

www.pizzeria-giuseppe.com   

Best Steaks vom Grill

4 KEGELBAHNEN

jeweils 2 Bahnen
(nur 15,- € p. Stunde für 2 Bahnen) in separaten Räumen.

(Räume können auch für andere Anlässe, z.B. Skatrunden etc., gebucht werden!)

Rudower Straße 27, 12351 Berlin

LIEFERSERVICE

(oder auch für Selbstabholer!)

Tel. 030-661 30 26 oder 0176-223 45 804

Mindestbestellwert: 12,50 €

Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 15.00 bis 23.00 Uhr | Freitag, Samstag, Sonntag von 12.00 bis 23.00 Uhr – Montag Ruhetag (außer an Feiertagen) –

JEDEN 1. SAMSTAG IM MONAT ab 19.00 Uhr TANZABEND MIT DJ

Ein besonderes Highlight, das es nur bei Giuseppe gibt!

Jeder ist willkommen und kann neben Essen & Trinken das Tanzbein schwingen! – Bitte zum Tanzabend anmelden.

Die Räumlichkeiten des Restaurants können für geschlossene Gesellschaften, wie z.B. Hochzeiten mit Tanz, Firmenjubiläum, Beförderungsfeiern, Trauerfeiern etc. gebucht werden. Essen auf Wunsch, auch Buffet möglich. Für Hochzeiten gibt es einen festen Pauschalpreis! Für alle Anlässe bitten wir um eine vierwöchige vorherige Anmeldung (ausgen. Trauerfeiern)

SUPER AKTION

| | |
|--|---|
| <p>521 Omelett Misto ^(17,21,24) 7,50 mit Champignons, Vorderschinken* und Salat</p> <p>526 Pizza Mozzarella ^(15a,21) 6,50 mit frischen Tomaten und Basilikum</p> <p>518 Schweineschnitzel ^(15a,17) 8,50 paniertes Schweineschnitzel mit Champignon-Sahnesauce ^(21,23) und Pommes frites</p> | <p>519 Hühftsteak 180g** v. Grill 11,50 mit Backkartoffeln & Sauerrahm</p> <p>522 Mexikanische Pfanne 9,00 Geschnetzeltes vom Rind & Schwein mit BBQ-Sauce und Reis</p> <p>516 Hähnchenpfanne ^(21,23) 9,00 Hähnchenbruststreifen mit BBQ-Sauce & Pommes frites</p> <p>520 Spare Ribs v. Grill 11,50 in süß-scharfer Marinade, dazu Pommes frites</p> |
|--|---|

Programm auf der Bühne

Sonnabend 3. Juni

13.00 Uhr: Kurze Begrüßung der Anwesenden

15.00 bis 15.30 Uhr: Offizielle Eröffnung mit Bürgermeister Martin Hikel und weiteren Honoratioren

15.30 bis 16.00 Uhr: Die Bruderschaft der Askanier e.V. - mittelalterliches Schauspiel

16.00 bis 16.30 Uhr: Der SV Buckow und seine Kids - Tanzvorführung

16.30 bis 17.00 Uhr: Das Museum Düppel e.V. - Bildpräsentationen

17.00 bis 17.30 Uhr: Die Neuköllner Stadtteilmütter - Vorstellung und Informationen

17.30 bis 18.00 Uhr: Präsentation des Buckower Liedes - gemeinsamer Chorgesang

18.00 bis 18.30 Uhr: DJ SNO - Alleinunterhalter

18.30 bis 19.00 Uhr: Zikta & Der Bürgermeister von Buckow - deutscher Sprechgesang

19.00 bis 20.00 Uhr: Crimson Sunday - Melodie Rock

20.00 bis 22.00 Uhr: Die Groove Rockers - Interpretation internationaler Pop-Titel

Sonntag 04. Juni

10.00 bis 11.00 Uhr: Open-Air-Gottesdienst der ev. Kirchengemeinde Alt Buckow mit Pfarrer Claas Henningsen

11.00 bis 12.00 Uhr: Begrüßung der Anwesenden und Buckower Quiz mit Kindern

12.00 bis 12.30 Uhr: Die AG der Lisa-Tetzner-Grundschule - als kleine Kinderoper

13.00 bis 13.30 Uhr: Die Neuköllner Stadtteilmütter - Vorstellung und Informationen

14.00 bis 14.30 Uhr: Jugendkulturstandort Blockpark 447 - Initiativpräsentation

14.30 bis 15.00 Uhr: Die Bruderschaft der Askanier e.V. - mittelalterliches Schauspiel

15.30 bis 16.00 Uhr: Die Tanz-AG des TSV Rudow - Kindertanz mit Hip-Hop

16.00 bis 16.30 Uhr: Präsentation des Buckower Liedes - gemeinsamer Chorgesang

16.30 bis 17.00 Uhr: DJ SNO - Alleinunterhalter

18.00 bis 19.00 Uhr: The COOL TUBES - Melodie Rock

Änderungen vorbehalten.
Eintritt an beiden Tagen frei.



Auf der Wiese am Dorfteich gibt es Stände und Vergnügliches für Kinder.

Fotos: S.P.

Buckow

Buckow feiert am idyllischen en Dorfteich den 650. Gründungstag

Gefeiert werden die 650 Jahre in Buckow am 3. und 4. Juni auf dem Hof der Behindertenfreizeitstätte in Alt-Buckow 16-18, wo es vor der Bühne viele Sitzgelegenheiten geben wird. Zugleich wird es auf der Wiese am idyllischen Dorfteich attraktive Stände und Vergnügliches für Kinder geben.

Eingeladen sind die Besucher auch zum Besuch des Geländes der Evangelischen Dorfkirchengemeinde, wo sich Alt und Jung ebenfalls köstlich amüsieren können. Offiziell eröffnet werden die Festtage 650 Jahre Buckow um 15.00 Uhr mit Bezirksbürgermeister Martin Hikel im Hof der Behindertenfreizeitstagesstätte Alt-Buckow, wo eine Bühne aufgebaut ist. Festbeginn ist allerdings um 13.00 Uhr. Ab 15.30 Uhr heißt es dann Bühne frei für die Bruderschaft der Askanier, die für eineinhalb Stunden ein mittelalterliches Schauspiel darbieten und die Zuschauer in die Zeit des Mittelalter versetzen. Schließlich wurde die Dorfkirche in Buckow, um die sich das Dorf Buckow entwickelte, etwa um 1290 erbaut. Ab 16.00 Uhr gehört die Bühne den Kids vom SV Buckow, die bereits auf vielen Dorfteichfesten ihre Fans mit Tanz begeisterten. Ab 16.30 präsentiert der Museumsverein Düppel wieder Historisches in einer Bühnenpräsentation. Im Mittelpunkt steht auch hier das Leben im Mittelalter. Nachdem sich die Stadtteilmütter vorgestellt haben, geht es weiter mit Buckower Liedgut, vorgetragen im Chor. Lassen wir uns überraschen. Ab 18.00 überbrückt DJ SNO für eine halbe Stunde die



Das Fest wird begleitet von einem zweitägigen Bühnenprogramm.

Zeit bis um 18.30 Uhr der Auftritt der Band Zikta & Der Bürgermeister von Buckow folgt, mit deutschen Sprechgesang. Weiter geht es für eine Stunde um 19.00 Uhr mit Crimson Sunday. Im Mittelpunkt dieser Band steht der Singer-Songwriter Leon. Die Band knüpft mit ihrem Sound an Musiklegenden wie etwa die Beatles, The Doors, Led Zeppelin, Bob Dylan, Coldplay und Noel Gallagher an, um einige zu nennen. Virtuose Spielweise und Gesang sind mit der Band garantiert. Schließlich tourt Crimson Sunday durch berühmte Berliner Clubs wie das Hard Rock Café, den White Trash Fast Food Club oder dem Grünen Salon der Volksbühne. Das Abschlusskonzert am Samstag geben für ganze zwei Stunden von 20-22.00 Uhr Die Groove Rockers, eine Band um den Gitarristen und Sänger Jovi Hendrix, der als Studiogitarrist mit Joe Cocker, Marianne Rosenberg, Jambezi oder et-

wa Mellowbag arbeitete. Eigenwillig interpretiert werden etwa Songs von Britney Spears, den Backstreet Boys, Prince und Robbi Williams.

Der Sonntag startet in Buckow ab 10.00 Uhr mit einem Open-Air-Gottesdienst in der Dorfkirche mit Pfarrer Claas Henningsen. Wer die Show der Bruderschaft der Askanier am Samstag verpasst hat, kann sie nun von 14.30 Uhr bis 15.00 Uhr erleben. Zuvor aber, und besonders für Familien mit Kindern interessant, wird es die Aufführung einer kleinen Kinderoper durch Schüler der musikbetonten Lisa-Tetzner-Schule (12.00-12.30 Uhr) geben. Auch Rudow ist zu Gast: Kinder der Tanz-AG des TSV Rudow lassen aufhorchen mit Hip Hop. Am Schluss des Bühnenprogramms stehen ab 18.00 Uhr die COOL TUBES mit Rock und Alternative Rock vom Feinsten. Der Eintritt ist an beiden Tagen frei.

S.P.

650 Jahre Buckow

Neben Rudow veranstaltet auch Buckow in diesem Jahr für zwei Tage eine 650-Jahr-Feier. Gefei-ert wird am Sonnabend dem 3. und am Sonntag, dem 4. Juni im historischen Alt-Buckow. Rund um die evangelische Dorfkirche sowie auf dem Gelände der Seniorenfreizeitanstalt wird es ein buntes Bühnenprogramm geben mit Beteiligung von Schulen und Vereinen. Mitgetragen wird das Fest vom Verein „Das Sympathische Buckow – Dem Alt-Buckower Heimatverein“, der Evangelischen Dorfkirchengemeinde von Berlin-Alt-Buckow, dem Haus- und Grundbesitzer Verein Alt-Buckow, Schulen und Kitas. Das Dorf Buckow wurde erstmals im Jahre 1373 zusammen mit dem Nachbardorf Rudow urkundlich erwähnt. In den folgenden 550 Jahren änderte sich für



Buckow, urkundlich das erste Mal 1373 erwähnt, entwickelte sich rund um die Dorfkirche aus märkischem Feldstein, die um 1290 erbaut wurde.

das Dorf wenig. Plünderungen, Kriege zogen vorüber, aber die dörfliche Grundstruktur blieb immer die Gleiche. Auch die Einwohnerzahl blieb konstant. Erst das Wachsen der Stadt Berlin, die Eingemeindung Buckows nach Großberlin, brachte mit der Großstadt auch gravierende Veränderungen: Kleingärten und Neubauten ließen die Bevölkerung sprunghaft ansteigen. Der Friedhof reichte nicht mehr aus – es musste ein neuer angelegt werden. Auch das Kirchengestühl bot nicht mehr allen Besuchern Platz, so Buckow-Kenner Professor Bodo Manegold. Eine Empore musste in den Kirchenraum eingezogen werden. Obwohl Buckow an das Wasser- und Abwassernetz angeschlossen und Gas- und Elektrizitätsleitungen verlegt wurden, blieb es ein Dorf. Daran änderte auch weder die Befestigung der Hauptstraßen noch die Niederlassung von Gewerbebetreibenden nichts. Und Gaststätten und ein Kino wurden insbesondere für die vielen Berliner Ausflügler gebaut. Buckow blieb also immer noch

ein Bauerndorf mit Ackerbau und Viehhaltung in den Höfen. Die Wende kam mit dem Ende des Zweiten Weltkriegs. Der Siedlungsdruck, ausgelöst durch das mittlerweile eingeschlossene Westberlin, beendete den Dorfcharakter des Ortes.

In den 60er Jahren wuchs die Bevölkerung rapide an. Zwischen Britz, Rudow und Buckow wurde die Großsiedlung Gropiusstadt geplant und gebaut. Statt der ursprünglich vorgesehenen 14.500 Wohnungen, entstanden auf 264 Hektar sage und schreibe 19.000 Wohneinheiten für mehr als 50.000 Menschen. Das drängte die Feldbewirtschaftung der Bauern zurück, bis hin zur existenziellen Grundlage.

In der Folge erzeugte das durch den Verkauf der Felder eingenommenen Geld eine rege Bautätigkeit im Dorf. Auf vielen Grundstücken wurden Mietshäuser und Mehrfamilienhäuser errichtet und damit neue Einwohner angezogen. Andere zogen weg, in die Großstadt oder weiter, bis nach Amerika.

„Gab es in den 1950er Jahren noch 35 Landwirte in Buckow, so ging diese Anzahl alsbald rapide zurück“,

so Hartmut Christians in dem Buch „Alt-Buckower Geschichten - Ein Dorf im Wandel der Zeit.“ Begünstigt wurde das Bauen durch günstige Hypotheken. Gefährdet wurde durch diesen Wandel auch der Dorfkern mit der Straße Alt-Buckow. Dort wurden durch den Senat viele Gebäude auf der südlichen Seite auf Abriss gestellt, wogegen man sich wehrte, da sämtliche Bauernhöfe geteilt worden wären.

Es dauerte 15 Jahre, bis Harry Ristock, ehemaliger SPD Bausenator, dem Treiben eine Ende bereitere und der Dorfkern erhalten werden konnte. Der Bautrend hält in Buckow bis heute an. So verschwindet mit der Siedlung „Buckower Felder“ Buckows letzter Acker zugunsten des Wohnens. Rund 900 Wohnungen sind hier geplant. Bestand Buckow um 1900 aus 98 Häusern, wohnen hier etwas mehr als 100 Jahre später 38.037 Menschen (2007), gegenwärtig sind es mehr als 40 Tausend.

„Aus diesem Grund muss sich Buckow seiner Tradition in diesem Jubiläumsjahr bewusst werden, muss für ein Jahr einmal innehalten und seine Werte pflegen, bevor im nächsten Jahr weitere Tausende in die Neubauten ziehen und „Buckower“ werden“, meint Prof. Bodo Manegold. S.P.

FERNSEH • VIDEO • SAT • HAUSGERÄTE • REPARATUR
ELEKTROSERVICE • DVB-T2/C • SICHERHEITSTECHNIK • PC



SP:HEKO

www.sp-heko.de Ihr ServicePartner
Inh.: Andreas Pfeiffer

Öffnungszeiten:
Dienstags + Donnerstags 9 - 18 Uhr
Samstags 9 - 13 Uhr

Wir feiern am
3. und 4. Juni



☎ 030 - 604 29 39

Buckower Damm 199 • 12349 Berlin-Buckow

Zahn- und ProphylaxeCenterKids

Priv.-Doz. Dr. med. dent. Nicole Pischon

- Tätigkeitsschwerpunkt
Kinder- u. Jugendzahnmedizin
- Lehrauftrag Charité Universitätsmedizin



Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de

RUDOWER
MAGAZIN
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

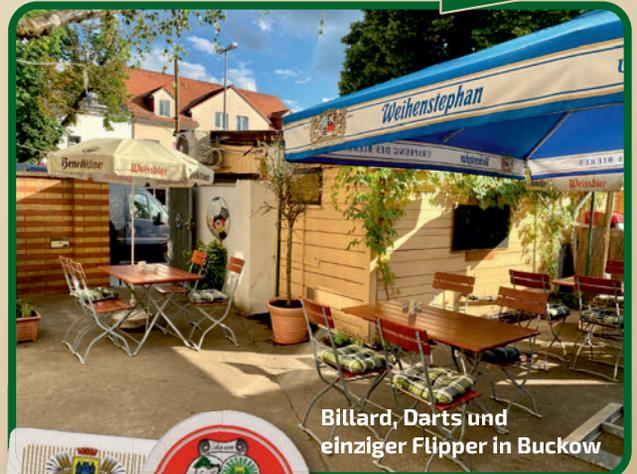
Im Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

033767/ 899 833
0151/15 67 28 10
IhrMagazin.berlin

Räumlichkeiten
für Feiern bis
30 Personen

Separater
Raucherraum

Park-Eck



Billard, Darts und
einziges Flipper in Buckow



Küche geöffnet:
Mo - Sa 11:30 - 17:00 Uhr
Königsberger Klopse
Schweinefilet mit Rahm-
soße und Spätzle
Szedediner Gulasch
Kohlroulade, Hackbraten
Flammkuchen div. Art

Alt-Buckow 2 • 12349 Berlin • 0173 - 698 41 06
Mo - Do: 9:00 - 0:00 Uhr • Fr - So: 9:00 - 2:00 Uhr

Kurz-Info

Schloss Britz

Bechsteins Next Generation

Die Kulturstiftung Schloss Britz präsentiert seit 2022 Konzerte von aufstrebenden „Corona Spondiat:innen“ der Carl Bechstein Stiftung. Das achte Konzert von Chi Ho Han ist Werken von Ludwig van Beethoven, Claude Debussy, Franz Schubert, Sergej Rachmaninow, Wolfgang Amadeus Mozart und Franz Liszt gewidmet.

Der 1992 in geborene Chi Ho Han studierte bei in Arnulf von Armin in Essen und in Hannover bei Arie Vardi. Er ist einer der



Er ist einer der vielversprechendsten Pianisten seiner Generation: Chi Ho Han

vielleichtversprechendsten Pianisten seiner Generation.

Chi Ho Han ist Preisträger beim Gina Bachauer Competition, dem Internationalen Beethoven Klavierwettbewerb in Wien, dem Internationalen Telekom Beethoven Wettbewerb in Bonn sowie dem Géza-Anda-Wettbewerb in Zürich. 2014 gewann er den 2. Preis beim internationalen Musikwettbewerb der ARD, den Publikumspreis, sowie den Sonderpreis für eine Auftragskomposition. Seine Soloauftritte führten ihn durch die ganze Welt in renommierte Konzertsäle wie z.B. den Wiener Musikverein, Dortmunder Konzerthaus, die Beethovenhalle Bonn und in die Züricher Tonhalle.

Chi Ho Han
Bechstein Next Generation #8
25. Juni, 15.00-16.00 Uhr
Kulturstall
Gutsbof Schloss Britz
Alt-Britz 73, 12359 Berlin
Tel: 030 / 609 79 23-0
www.schlossbritz.de

RUDOWER MAGAZIN
in Kooperation mit
Britz Buckow Rudow
mit Nachrichten aus Allgäu, Neckar und Großziethen

Die nächste Ausgabe erscheint zum 5. Juli
Redaktionsschl.: 23 Juni

Campus Efeuweg

Bezirk lud zur Baustellenführung am Zentrum für Sprache und Bewegung

Auch in diesem Jahr hatte die Abteilung Bildung, Schule Kultur und Sport des Bezirksamt unter der Leitung der Stadträtin Karin Korte (SPD) zum Tag der Städtebauförderung die Tore zur Baustelle des Zentrums für Sprache und Bewegung (ZSB) am Campus Efeuweg geöffnet und die Nachbarschaft sowie Interessierte zur Baustellenführung eingeladen.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten sich am 13. Mai rund 20 Gäste ein Bild vom Baufortschritt machen und im Rahmen der Baustellenführung die künftigen Akteure und ihre Konzepte für die Nutzung des ZSB kennenlernen. Nach der Begrüßung und einleitenden Worten durch Schul- und Bildungsstadträtin Korte, führte der Leiter der Volkshochschule, Uwe Krzewina, über die Baustelle. Mit dem Campus Efeuweg entsteht im Süden Neuköllns ein gemeinsames Areal vieler Bildungseinrichtungen. Ziele sind die Verbesserung der Bildungsvoraussetzungen für Kinder und Jugendliche, die Schaffung eines attraktiven Arbeitsortes für Pädagogen und dabei die enge Vernetzung mit Nachbarschaft und Kooperationspartner. Eingebettet zwischen Fritz-Erler-Allee, dem Efeuweg, der Rudower und Neuköllner Straße sowie der Lipschitzallee wächst hier eine attraktive Bildungs-, Sport- und Freizeitlandschaft. In ihr eingebunden sind Kindertagesstätten, Schulen, Jugend-, Freizeit- und Sporteinrichtungen, dessen Akteure zusammen wirken und durchgehende sowie aufeinander abgestimmte Bildungsangebote vom Kindergarten bis zum Abitur oder in den Beruf bieten.

Neben dem Neubau des Zentrums für Sprache und Bewegung, dessen



Blick auf das Gebäude von außen, schon teils verkleidet. Fotos: S.P.

Fertigstellung für Ende 2023 geschätzt wird und rund 12,7 Mio. Euro kosten wird, wurde hier im Rahmen des Campus Efeuweg-Projekts unter anderem bereits das Degewo-Stadion für 427.000 Euro aus Mitteln des Schul- und Sportanlagenanierungsprogramms energetisch saniert, die Lise-Meitner-Schule für rund 52 Mio. EUR neu gebaut, ein Ergänzungsbau für die Kita Dreieinigkeit geschaffen (2017) und 2021 ein Ergänzungsbau für 150 Schüler eingeweiht. Auch die Außenanlagen wurden und werden weiter neu gestaltet. Die 1.120 Quadratmeter Nutzfläche des Zentrums für Sprache und Bewegung sind vom Berliner Architekturbüro AFF Architekten geplant worden.

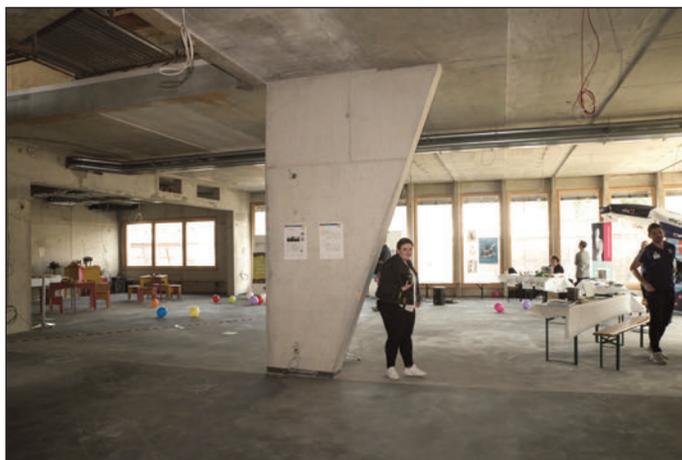
Davon sind 684 Quadratmeter für Musik-, Bewegungs- sowie Seminarräume und 166 Quadratmeter für das öffentliche Campuscafé vorgesehen, das die Öffnung in den Stadtteil fördern wird. Bespielt wird das Zentrum etwa von der Volkshochschule Neukölln, die Seminarräume erhält, der Musikschule Paul Hindemith, von Alba Berlin und der Gemeinschafts-

schule Campus Efeuweg.

Für den Basketballverein ist die Arbeit in der Gropiusstadt ein „Leuchtturm“ und geradezu exemplarisch für das, was Alba künftig mit lokalen Programmen wie und Alba Kitasport sowie der bundesweiten Initiative „Sport vernetzt“ an noch mehr Orten in der Region und ganz Deutschland verwirklichen will: In Zusammenarbeit mit Albas Partnern organisiert der Verein seit Jahren innerhalb und außerhalb von Kitas und Schulen Basketball- und Sporteinheiten für Kinder und Jugendliche, die oft keinen Zugang zu Bewegungsangeboten haben.

Pro Schulwoche bewegen sich 1.500 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen drei und 14 Jahren mit Alba in der Gropiusstadt. Kern des Zentrums für Sprache und Bewegung ist das große Café, das der ganzen Nachbarschaft Raum für Begegnung und Austausch bieten soll. Auch gibt es einen Großen Veranstaltungsraum mit Bühne für Events verschiedenster Art. Darüber hinaus gibt es eine Nachbarschafts-koordinatorin, die die Kommunikation in den Kiez und mit der Nachbarschaft fördern wird.

Musikalisch abgerundet wurde der Rundgang durch das Zentrum für Sprache und Bewegung von Johann Balle, ein Schüler der Musikschule Paul Hindemith Neukölln, der zur Gitarre spielte. Ebenso konnten sich die Besucher im Anschluss an die Führung an den einzelnen Ständen oder im direkten Austausch mit künftigen Akteuren informieren. S.P.



Großer Veranstaltungsraum mit Bühnenbereich, der zum Flur durch Trennwände begrenzt werden kann.

Arbeiten am Haus

.....Wissen.....Erfahrung.....Qualität.....

Über 30 Jahre Berufserfahrung in Praxis und Theorie

MAN AT WORK GMBH



Bauhauptgewerbe: Zimmerei-Mauern-Betonbau-Fliesen und Bauausführungen im Handwerkverbund: Generalunternehmer für Planung, Zeichnung, Statik, Genehmigungen, Qualitätskontrolle. Bauausführungen jeglicher Art, Umbauten in behindertengerechtes barrierefreies altersgerechtes Wohnen. Auch Klein- und Kleinstaufträge!

Guido Neuschmelting · 12355 Berlin-Rudow
Tel. 030-661 91 90 / 0173-236 80 60 · guido.neuschmelting@freenet.de

JKG - Bauausführungen

Inh. Jörg Karsten Gnewikow

Anbau - Ausbau - Umbau, Putz- und Trockenbauarbeiten
Beton- Estricharbeiten, Kellerabdichtungen,
Klinkerarbeiten, Abrissarbeiten,
Badsanierung mit Fliesenarbeiten, Dachausbauten,
Terrassen- und Balkonsanierung, Kleinaufträge

!!!Kostenloses Angebot!!!

Tel. / Fax 661 79 11 · Handy 0173 / 205 50 39
Bildhauerweg 24 · 12355 Berlin - Rudow



Rund ums Haus Marc Dräger

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Entrümpelungen
- Wasserschäden
- Kleinreparaturen
- Laminat- Teppichbodenverlegung

Ortolanweg 5 · 12359 Berlin
Tel: 0176 / 98 58 29 51 · marc.draeger@gmx.de

Fenster- und Gardinenservice

Ihre Fensterputzer

Fettke Team

- Gardinenservice -

Auch wenn man etwas weiter wohnt,
ein Anruf beim Fettke Team - der lohnt!

Tel.: (030) 624 46 51



Handwerker-Service

CDG

ABRISS · DEMONTAGE · CONTAINERSERVICE

Tel.: (030) 657 00 190

info@cdgcontainer.de
www.cdgcontainer.de



Maler

Ob Fassade, Wohnung, Treppenhaus...
...mit Piehl siehts einfach schöner aus!

PIEHL

MALERMEISTER

Malermeister Stephan Piehl
Tel.: 030 664 61 445 · Fax: 030 664 52 62
Mohnweg 5 · 12357 Berlin - Rudow
E-Mail: info@piehl-berlin.de · www.piehl-berlin.de

Abdichtungen



KELLER
ISOLATION
BERLIN

Kellerisolation Berlin

Inh.: Daniel Kossatz
info@kellerisolationberlin.de
Im Heidewinkel 5 · 15738 Zeuthen
Tel.: 0170 4722150

- Feuchtigkeitsanalyse
- Vertikalabdichtung
- Horizontalsperre
- Mauersägeverfahren
- Sperrputz
- Sanierputz

www.kellerisolationberlin.de

Nasse Keller - Feuchte Wände?



Mauerwerk- und Betonabdichtung
Außenisolierung u. Drainagen
sowie Abdichtung von innen heraus

seit
1974

Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser
Gegen aufsteigende Feuchtigkeit:
Mauersäge- und Hochdruckinjektionen

Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland

Ulrich Götting Isolationstechnik

info@kellerisolation.de · Firmeninhaber Olaf Götting · Handy 0172-30 00 843
661 46 93 Ascherslebener Weg 6 · 12355 Berlin 76 40 32 98



Geschäftsinhaber seit 1983

Seit 1932
WILLY THOMAS

Metall- und Maschinenbau Schlosserei

Top Angebot

FH-Tür (Feuerhemmend)

mit Montage: 760,00 € + MwSt.

NEU: Betonarbeiten · Betonschneiden · Bohren bis 300 mm Ø · Abriss + Neuaufbau
Stahlbau · Treppenbau · Maschinenbau · Hallenbau · Zaunbau

Wir sichern ihr
Haus und Garage
gegen Einbruch

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Mistelweg 25 · 12357 Berlin - Rudow
Telefon: 030-755 41 273 · 0172 - 38 42 000

✉ willy.thomas@vodafone.de



Kurz-Info

Rudow

Schützen laden zum Fest

Am 3. Juni ist es nun endlich soweit, der Rudower Schützenverein 1960 e.V. feiert traditionell sein 60. Schützenfest im 63. Jahr seines Bestehens mit einem großen Fest ab 15.00 Uhr für jedermann auf dem Vereinsgelände in der Stubenrauchstraße 113.

Vorher, um 14.30 Uhr, beginnen die Schützen das Fest mit einem Umzug des Vereines durch Rudow, mit Gästen u.a. auch aus anderen Sport- und Schützenvereinen. Von der Rudower Spinne geht es es mit einem Spielmannszug durch den Ehrenpreisweg zum Vereinsgelände. „Wir würden uns sehr freuen, wenn wir vielen interessierten Schaulustigen am Straßenrand zuwinken könnten“, sagt der Vorstand.

Auf dem Vereinsgelände erwartet die Gäste dann ein kleines Volksfest mit Musik, Speisen, Getränken und Unterhaltung für Jung und Alt. Ab 20.00 Uhr laden die Schützen dann alle Gäste zum Schützenball in die Luftdruckhalle zum Tanz ein. Es gibt Livemusik mit der Band Freeway – Rock aus Berlin.

Der Höhepunkt des Abends ist dann gegen 21.00 Uhr die Proklamation des neuen Königshauses, also der Bekanntgabe der neuen Schützenkönigin und des neuen Schützenkönigs, samt ihres Gefolges. Nachdem dieses Ereignis dann gebührend gefeiert wurde, geht das Fest dann weiter mit der Livemusik.

Info:

Rudower Schützen 1960 e.V.
Stubenrauchstraße 113,
12357 Berlin
www.rudowerschuetzen.de
Mail: rs1960ev@gmail.com

Schloss Britz

Zusatzausstellung: Hermann Bading

Parallel zur Ausstellung „Carsten Kaufhold. Maler Berlins“ präsentiert die Kulturstiftung Schloss Britz Aquarelle und Zeichnungen des 1892 geborenen Kunstmalers Hermann Bading. Der Spross einer alteingesessenen Familie aus Böhmisch-Rixdorf (heute Neukölln) hat immer wieder den historischen Dorfkern zeichnerisch dokumentiert und in Aquarellen festgehalten. Diese sehr akribischen Darstellungen weisen in mancherlei Hinsicht Berührungspunkte mit

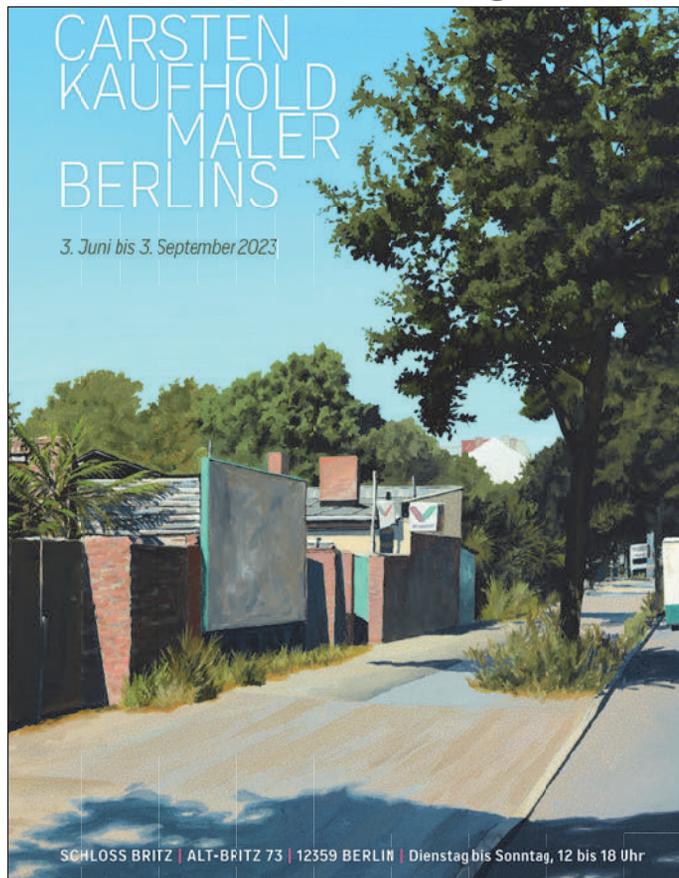
Schloss Britz

Ausstellung zeigt Werke von Carsten Kaufhold, dem Maler des Alltäglichen

Die Kulturstiftung Schloss Britz präsentiert eine retrospektive Einzelausstellung zum Werk des im Juli 2022 im Alter von nur 55 Jahren verstorbenen Berliner Malers Carsten Kaufhold. Der Künstler hinterließ ein umfangreiches Werk, das in dieser Ausstellung mit zahlreichen repräsentativen Arbeiten zu erleben ist.

In gut dreißig Jahren künstlerischer Tätigkeit hat sich Carsten Kaufhold in seltener Ausdauer und Konzentration mit dem Erscheinungsbild jener Stadt beschäftigt, in der er 1967 geboren wurde. Berlin spielte stets die Hauptrolle in seinen lichtdurchfluteten, klar strukturierten Veduten, wobei nicht die oft bemühten Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt im Fokus seiner Arbeit standen. Vielmehr richtete der Maler seinen Blick bevorzugt auf die marginalisierten und abseits der Touristenströme liegenden Areale: typische Berliner Straßenfluchten und -ecken, Gewerbehöfe, Brandmauern und periphere Randgebiete zwischen Stadt und Land.

Carsten Kaufhold war ein unzeitgemäßer Maler des späten 20. und frühen 21. Jahrhunderts. Sein Berlin pulsiert nicht, strahlt keine Hektik oder Geschwindigkeit aus, ist nicht nervös; jene stereotypen Großstadt-Attribute interessieren ihn nicht. Stattdessen ist es die Stille, die in seinen Stadtansichten geradezu greifbar wird. Im hellen Schein der Sonne präsentiert sich die Metropole als gleißender urbaner Raum – ohne auf eine kitschige Verklärung abzielen. Eine intensive Stimmung sowie die Freude an ausgewogener Komposition, dem Zusammenspiel von Fläche, Ver-



Das Plakat zur neuen Ausstellung im Schloss Britz über den Maler Berlins: Carsten Kaufhold

lauf, großzügiger Abstraktion und kleinteiligem Detail sind bildbestimmend. Die Schönheit findet Kaufhold im oft Ungesehenen. In der Ausstellung sind rund 50 Gemälde und Zeichnungen versammelt, die alle wesentlichen Schaffensphasen des Malers berücksichtigen. Sie stammen aus dem Nachlass dem Kunsthandel sowie aus privatem wie öffentlichem Kunstbesitz.

Flankiert wird die Ausstellung von einer neuen Videoarbeit des Produktionskollektivs Schiefer Film um Sophie Gmeiner, Simon Dallaser und Nils Schröder. Auf Grundlage eines Songs von Car-

sten Kaufhold, der vor seiner malerischen Karriere als Musiker tätig war, ist eine Hommage an die Stadt Berlin und damit zugleich an deren Maler Carsten Kaufhold entstanden.

Die Ausstellung wird kuratiert von Rebekka Liebmann und Dr. Martin Steffens.

Carsten Kaufhold. Maler Berlins
3. Juni bis 3. September
Di. - So., 12 - 18 Uhr
Kombiticket: 5 € / ermäßigt 3 €
Alt-Britz 73, 12359 Berlin
Tel: 030 / 609 79 23-0
www.schlossbritz.de

Tickets können online oder an der Tageskasse erworben werden.



Hermann Bading.
Chronist Böhmisch-Rixdorfs
3. Juni bis 3. September
Di. - So., 12 - 18 Uhr

Heizung & Sanitär

BRÜSCH GMBH
HEIZUNG-SANITÄR

Öl- und Gaskessel, Tankanlagen, Thermen, Solartechnik, Komplett-Bäder, Sanitär-Installation, Badeinrichtungen, Liefern und Installieren, Öl-u. Gas-Wartungsservice.

UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER

www.Bruesch-Gmbh.de

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH
Groß-Ziethener Chaussee 17
12355 Berlin
Tel. 030 / 6 63 30 58
Fax 030 / 6 64 47 42

Gegr. 1982



Carsten GÖTTE GmbH
INSTALLATEURMEISTERBETRIEB seit 1918

SANITÄRE ANLAGEN

GASHEIZUNGSBAU

KOMPLETTBÄDER

Buckower Damm 235 • 12349 Berlin
Tel. 606 82 98 • E-Mail: car-goette@vodafone.de

Rohrreinigung & Sanitärservice
Mike Pissarek

- Fußbodenverlegearbeiten ■ Reparaturen
- Fliesenarbeiten ■ Instandhaltung

☎ 030-66 46 49 39
☎ 0177 - 663 18 12

Neudecker Weg 43A - 12355 Berlin
www.pissarek-sanitaer.de

24 STUNDEN NOTDIENST



Wartung von Solaranlagen, Fernwärme, Gas- und Ölheizungen.

BoBoEX GmbH
Sanitär • Gas • Öl • Heizung

Mariendorfer Damm 161 • 12107 Berlin
24h-Notdienst • 030 - 662 38 28
www.boboex.de

Florian Boldt



Pflasterarbeiten

Pflastererei Scholz
Gebrüder Scholz

Maik Scholz Tel. 0162 - 243 71 60
Michél Scholz Tel. 0173 - 209 28 63

E-Mail: mail@pflastern-scholz.de
Web: www.pflastern-scholz.de

Pflasterarbeiten • Baudienstleistungen aller Art

Computer-Service

COMPUTER SERVICE

Für Privat und Gewerbe:

PC-Service - Computer - Zubehör - DSL - Netzwerke - Datenrettung

Service-Telefon:
030 7640015-2

GEHRING-EDV
Sattlerstraße 43
12355 Berlin
Fax : 030 7640015-9
E-Mail: info@gehring-edv.eu



Dacharbeiten

• Schiefer-, Ziegel-, Flachdach
• Klempnerarbeiten
• Stahldachtafeln mit Ziegelprofil
• Fassade

Mitglied der Dachdeckerinnung

Hartmut Krüger
Dachdeckermeisterbetrieb
Dachdeckungen sämtlicher Art

www.krueger-dachdeckerrei.de • info@krueger-dachdeckerrei.de

Buckower Damm 199
12349 Berlin
Fax 030 / 66 70 82 71

030 66 70 82 70

Wenn Qualität und Preis entscheidend sind...
bei sämtlichen Dach-, Bauklempner- und Fassadenarbeiten zum Festpreis
...dann Laubinger & Russ

LAUBINGER & RUSS
Dachdeckermeisterbetrieb
Höchste handwerkliche Qualität vom Profi!

Glockenblumenweg 131a
12357 Berlin
Büro: 030 668 680 46
www.laubinger-russ.de

Jetzt anrufen: 0173 208 59 45



RUDOWER MAGAZIN
Ihr Magazin für Britz, Buckow, Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

www.IhrMagazin.berlin

Glaser

GLASEREI

Wick & Rutte GmbH
Kanalstraße 7
12357 Berlin (neben Netto)

Direktabrechnung über Versicherung

Geöffnet: Mo - Fr von 9 - 16 Uhr

030 / 661 34 84
www.glaserei-wick-rutte.de

Notdienst: 0178-18 48 231



Kurz-Info

Britzer Garten

Chaos Royale im Garten

Chaos Royal, eine der besten Impro-Gruppen Berlins, kommen am 10. und 11. Juni in den Britzer Garten, um vor dieser einmaligen Kulisse nach Vorgaben und Zurufen des Publikums eine Theatershow der Extraklasse zu improvisieren!

Dabei entstehen direkt aus dem Nichts Szenen, Geschichten, Songs, Musicals oder ganze Opern.

Mit geballter Kreativität und viel Humor bereitet Chaos Royal einen unvergesslichen Theaterabend, der so nie wieder stattfinden wird. Ob seelenstreichelnd oder schenkelklopfend, mit Charme, Energie und bedingungsloser Spielfreude kreieren die Spieler von Chaos Royal immer wieder aufs Neue einen einzigartigen Theaterabend.

Spieltermine & Karten unter 0163/ 6092153 oder www.chaos-royal.com

Chaos Royal - Improtheater im Britzer Garten
Sa., 10. - So., 11. Juni, 20 Uhr
11. Juni, 16 Uhr

Großziethen

Frühstück in der Galerie

Der Kunsthof Mattiesson, Galerie und Café in Großziethen lädt am 3. Juni von 10 bis 13 Uhr zu einem „Frühstück für (fast) alle Sinne“ ein.

„Wir lieben gemütliche Momente mit unseren Freunden der Galerie. Der Duft des frisch gebrühten Kaffees zieht wieder durch die Galerie, dazu das Krachen der frisch gebackenen Brotrinde beim Reinbeißen und ein Lächeln einfach dazu“ sagt Künstlerin Mattiesson, und weiter: Essen inspiriert, Essen ist ein Bedürfnis – Genießen ist eine Kunst.

Neben dem reichlich gedecktem Buffet kann man auch die aktuelle Ausstellung von Mattiessons „Wald - Magie“ sehen. Galeriefrühstück mit Buffet, Preis p. Person 8,90 Euro; Anmeldung erforderlich.

Und vormerken: Jazz in the Garden, 17. Juni ab 16 Uhr

Kunsthof Mattiesson
Alt Großziethen 94
12529 Großziethen
www.mattiesson.com
Tel. 0174 1841860

TSV Rudow

An der Stubenrauchstraße soll ein neuer Kabinentrakt entstehen

Wie wir im August 2021 berichteten, sollten mit Mitteln aus dem Sportstättenanierungsprogramm des Landes die Sanitärbereiche im Kabinenbau beim TSV Rudow auf dem Sportplatz in der Stubenrauchstraße saniert werden.

Angedacht war auch zu prüfen, ob eine Sanierung überhaupt sinnvoll sei, sich also rechne. Das sollte durch eine Prüfung vor Ort geklärt werden. Falls eine Sanierung nicht mehr sinnvoll sei, weil sie sich beispielsweise nicht rechne, solle über einen Neubau des Kabinentraktes entschieden werden. Das antwortete Sportstaatssekretär Aleksander Dzembitzki auf eine Anfrage des Abgeordneten Joschka Langenbrinck (SPD) im Berliner Abgeordnetenhaus.

„Es bleibt zu klären, ob eine Sanierung wirtschaftlich vertretbar ist oder ein Neubau in Betracht gezogen werden muss“, sagte Dzembitzki. „Ein Betrag zur Erstellung eines Gutachtens über die Zustände des bestehenden Kabinentraktes, sowie der daraus entstehenden Möglichkeiten“ sei bereits im Haushalt 2020 berücksichtigt gewesen, allerdings 2021 „verschunden“, moniert die CDU Fraktion Neukölln und stellte von daher in der Sportausschusssitzung vom 15. Mai des Jahres einen Antrag, Gelder für die Sanierung der Sportkabinen für den TSV Rudow in angemessener Höhe in den Bezirkshaushalt zu stellen, um dem Problem Herr zu werden.

Hintergrund: Der TSV Rudow klagte schon vor Jahren über Schimmelprobleme im Sanitärbereich des Gebäudes. Dass hier deutlich Handlungsbedarf besteht, machte der Bezirksverordnete Markus Oegel (CDU) in seinem Antrag im Sportausschuss deutlich. Der TSV Rudow 1888 betreut auf der Anlage 726 fußballspielende Mitglieder, davon 331 Erwachsene



Ein hochmoderner Kunstrasensportplatz, aber unzeitgemäßer Kabinentrakt mit gravierenden Mängeln aus den 60er Jahren. Foto: S.P.

und 395 Kinder und Jugendliche in 34 Mannschaften, davon wiederum eine Mädchenmannschaft. Das zum einen.

Hinzu komme, dass „nach Auskunft der sportlichen Leitung des TSV Rudow 1888 bereits 200 Kindern und Jugendlichen die Aufnahme in den Trainings- und Spielbetrieb abgesagt werden musste, da die Kapazitäten des Kabinentraktes hierfür nicht ausreichen.“

Auch dem Wunsch nach Gründung einer weiteren Mädchenmannschaft habe man aus diesem Grund absagen müssen. Da auch im männlichen Kinder- und Jugendbereich vermehrt Schiedsrichterinnen eingesetzt werden, bestünden jetzt schon Probleme in der Organisation Problem in der Organisation des Spielbetriebs.

In den 60er Jahren dachte keiner daran, brauchte man eben keinen separaten Duschbereich für weibliche Schiedsrichter, es gab sie nicht. Heute spielen Schiedsrichterinnen eine immer größere Rolle, was der TSV begrüße, so Oegel. In seiner Begründung zum Neubau eines Kabinentraktes erwähnte Oegel einen weiteren wichtigen Punkt. Der TSV Rudow bietet Kindern und Jugendlichen aus der nahen Gropiusstadt ein wohnortnahes, sportliches und soziales Lernumfeld, so etwa mit Fußballsommer-

camp für Kinder mit Ganztagsbetreuung und Vollverpflegung. Darüber hinaus leiste der Verein ausgezeichnete Integrationsarbeit, wofür er bereits 2012 mit dem „Integrationspreis des Berliner Sports“ ausgezeichnet wurde. Im Übrigen sei laut der sportlichen Leitung des TSV Rudow bislang kein Gutachten zum Kabinenbau erfolgt.

Die Mitglieder des Ausschusses konnte Oegel, der zur Ausschusssitzung nicht anwesend war, überzeugen. Sie nahmen den Antrag, der durch die Grünen ergänzt wurde, nach kurzer Besprechung einstimmig an. „So wird das Bezirksamt gebeten, Mittel für einen zeitgemäßen, nachhaltigen und klimagerechten Neubau der Kabinenanlage mit WC-/Sanitärbereichen für Männer und Frauen auf der Freifläche des Sportplatzes Stubenrauchstraße bereitzustellen und in die nächste Investitionsplanung aufzunehmen, beziehungsweise bei Auflage eines zuständigen Landesprogramms, dieses zu nutzen.“

Aufgrund der parteiübergreifenden Einstimmigkeit des Beschlusses darf davon ausgegangen werden, dass die Bezirksverordnetenversammlung der Sache zustimmen wird. Doch bis es zu einem Neubau kommt, wird allerdings noch Zeit ins Land gehen, der Bezirkshaushalt 2022/2023 ist bereits beschlossen. S.P.

Ihr kompetenter Partner

für Umzüge
Nah- & Fernverkehr
Möbeltransporte
Lagerung sowie
Entrümpelungen

WIE HABEN IHREN
UMZUG
FEST IM GRIFFE

Mitglied der
Fédération Inter-
nationale des
Mouvements de
Mobilier (FIMM)

Zertifizierte
Erstunternehmer

Grenzallee 22 · 12057 Berlin · ☎ 684 93 11 · ☎ 68 05 86 04
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de

Fliesen-Arbeiten

FLIESEN ♦ BIEBER

Moderne Badgestaltung aus einer Hand und vieles mehr...

exklusive Fliesenarbeiten auch Kleinaufträge
 Barrierefreie Bäder und Duschen
altersgerechte Umbauten
 Besuchen Sie unsere Ausstellung Alt Mariendorf 46 • 12107 Berlin

Tel.: 030 - 623 24 56
 Fax: 030 - 600 828 19
 Mobil: 0177 - 623 24 56
 E-Mail: frankbieber@t-online.de

www.fliesen-bieber.de



Mitglied der Dachdecker-Innung

P&H
 Dachbau GmbH

Waltersdorfer Ch.7 • 12355 Berlin
Telefon: 662 10 09

www.ph-dachbau.de

Beachten Sie auch unsere Anzeige auf der Titelseite

Fenster & Jalousien

Norbert Johl Tel. 030 666 22 772
 Bau- und Sonnenschutzelemente Funk 0179 234 39 90
 Fax 030 666 23 111

(vormals Johl GmbH - Silbersteinstraße)
Büro: Angelikaweg 5 • 12357 Berlin

Jalousien · Rolladen · Insektenschutz

**Reparatur und Neuanfertigung
 Beratung, Verkauf und Montage**

Krysiak Jalousien Jalousien · Markisen · Plissee · Rollos
 Insektenschutz · Lamellenvorhänge

☎ 0162 - 205 30 30/31
 ☎ 030 - 53 21 30 30

-SCHUTZ Krysiak-Jalousien@t-online.de

Werbung, der keiner widerstehen kann...

Zielgerichtet Werben.
 Homepage-,
 Web- & Grafikdesign.
 Fantasievoll. Effektiv.
 Objektiv. Frech.



INDYSIGN
 CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 · www.indysign.net

Gala-Bau

Landschafts- & Gartenbau

K. Gruhn

Dauergartenpflege für die ganze Saison.

Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung,
 Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren,
 Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebknecht-Str. 154 Mobil: 0177 / 57 57 57 9
 15732 Schulzendorf www.gruhn-gartenpflege.de

Altersgerechter Umbau

HAACK

Jalousien

**Sicht- und Sonnenschutz
 alle Systeme
 Türen · Fenster · Tore**

Grünauer Straße 65 www.haack-jalousien.de
 12524 Berlin-Altglienicke info@haack-jalousien.de
 Telefon 030 - 6 73 31 61 Telefax 030 - 67 89 84 76

Altersgerechte Bad-Teilsanierung innerhalb eines Tages.



BADEWANNENTÜR
 für die vorhandene Wanne

**UMBAU DER
 Wanne zur Dusche**

Jetzt bis zu
€ 4.000,-
 Zuschuss
 sichern!

☎ **030 629 33 06 18**

Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie!
 oder besuchen Sie unsere Ausstellung:

**Sterndamm 106
 12487 Berlin**

WANNE ZUR DUSCHE & BADEWANNENTÜREN
 Mit Förderung **UMBAU** zum **NULL-TARIF** möglich!
BADTEILSANIERUNG • günstig • schnell • sauber • förderfähig
FÜR MEHR • Sicherheit • Komfort • Selbstständigkeit

www.seniorenbad24.de

Wer das Neuköllner EngagementZentrum (NEZ) in der Hertzbergstraße 22 betritt, wird stets freundlich und mit einem Lächeln begrüßt. Heißt: Die Menschen, die hier haupt- oder ehrenamtlich arbeiten, tun dies gerne und mit großem Einsatz. Und dies mit Erfolg seit mittlerweile fünf Jahren. So gab es Grund für das Team um NEZ Leiterin Olivia Reber, am 22. März mit großer Freude die Jubiläumstorte anzuschneiden. Rund 40 interessierte Menschen waren gekommen, um mit den vier Hautamtlichen und zwei Ehrenamtlichen vom NEZ zu feiern.

Träger des NEZ ist von Beginn an der AWO Berlin Kreisverband Südost e.V. in Kooperation mit dem Bezirksamt Neukölln. Beraten werden im EngagementZentrum nicht nur Einzelpersonen. Auch Unternehmen, die einen gemeinnützigen Beitrag für die Gesellschaft erbringen wollen, sind hier willkommen. Das Unternehmensengagement kann beispielsweise über Spenden und Sponsorings, bei Social Days oder etwa mit Mentorings erbracht werden. Schnelle Hilfe für Unternehmen gibt es beim Marktplatz Neukölln. Bei diesem Format kommen seit 2019 Unternehmen und Non-Profit-Organisationen für zwei Stunden zusammen, um Projekte zu vereinbaren und später gemeinsam zu verwirklichen. Hier geht es um den Tausch von Zeit, Kompetenzen, Sachwerten oder auch Know-How. Den Formen des Engagements sind dabei keine Grenzen gesetzt, nur Geld ist hier tabu. Wie

Neukölln

Begeistern für das Ehrenamt – 5 Jahre Neuköllner EngagementZentrum



Rund 40 Besucher kamen, um den 5. Geburtstag des Neuköllner EngagementsZentrum mitzufeiern und sich auszutauschen.
Fotos: S.P.

erfolgreich dieses bewährte Format ist, zeigt seine Verbreitung in Deutschland. In mehr als 100 Kommunen wurden mit der Marktplatz-Methode bereits mehr als 25.000 Gute Geschäfte für das Gemeinwesen verwirklicht!

Ob Einzelengagement oder Engagement von Firmen, was zählt sind gelebte Solidarität, Toleranz und Offenheit. Diese Werte bilden die Grundlage, auf der sich Menschen in Neukölln engagieren. Engagement soll Freude machen, ist eine

Leitsatz des NEZ. Hier entscheiden Engagierte selbst, wie und in welchem Umfang sie sich engagieren. Wichtig: Engagement erfordert Zuverlässigkeit und Verbindlichkeit auf allen Seiten. Auch Wertschätzung und die Bereitschaft, ein Miteinander zu gestalten, das die Bedürfnisse aller Beteiligten berücksichtigt, spielt hier eine entscheidende Rolle. „Ehrenamt braucht Hauptamt“, sagte Neuköllns ehemalige Bürgermeisterin Franziska Giffey, die von Seiten des Bezirks 2017 den Auftakt

des NEZ begleitete. Im Engagementzentrum ist dies selbstverständlich. Praktiziert wird von daher im NEZ die Begleitung der Ehrenamtlichen durch hauptamtliche Akteure. Praktisch sieht das so aus: Zusammen mit seinen Kooperationspartnern sprechen die Mitarbeiter des NEZ den Engagierten Wertschätzung und Anerkennung aus. Ferner ermöglichen sie ihnen den Zugang zu Mitteln oder Ressourcen, die für das Engagement gebraucht werden. Damit und mit einer professionellen



BERLINS LIVE-SHOWS

20% RABATT auf Tickets
Stichwort: Show-Highlights



S.I.C. Stars in Concert Veranstaltungen GmbH, Berlin

ESTREL SHOWTHEATER • TICKETS AB 49 EURO: 030 6831 6831 • STARS-IN-CONCERT.DE



Leiterin Olivia Reber deutet nicht ohne Stolz auf die Meilensteine des NEZ in den vergangenen Jahren hin.

Freiwilligenkoordination schaffen sie verlässliche Strukturen. Ein Erfolgsprojekt des NEZ ist „KlingelZeit“. Es ist aus der Erfahrung der Corona-Nachbarschaftshilfe entstanden, die die AWO als Trägerin der bezirklichen Freiwilligenagentur im Auftrag des Bezirksamtes durchführte. „KlingelZeit“ ist ein wichtiges Projekt, um Einsamkeit im Alter entgegenzuwirken und ist zudem eine gute Maßnahme, um generationsübergreifendes Engagement zu ermöglichen. Es besitzt daher einerseits einen sozialen Bezug, andererseits ist es eine wichtige Maßnahme zur Förderung des Engagements in Neukölln“, urteilt Bezirksbürgermeister Martin Hikel (SPD). Wie recht Hikel hat, zeigt das, was die Ehrenamtliche Jutta im Projekt erfährt „Dann fahren wir mit dem Fahrrad nach JWD raus und kaufen Spargel...“, so beschreibt Jutta ein Treffen mit ihrem Mentee. Alle zehn Tage

trifft sie sich mit einem 89jährigen fitten Witwer, um gemeinsame Zeit und Gesellschaft zu verbringen. Sie unternehmen Ausflüge oder quatschen einfach am Telefon. Der gute Mann lebt vegetarisch und erzählt gern aus seiner Vergangenheit, in der er Pflege- und Adoptivkinder aufgenommen hat. Unterhaltung steht im Vordergrund ihrer gemeinsamen Zeit. „Ich bin seine Gesellschafterin“, sagt Jutta, die, weil sie gute Chancen im Leben hatte, wie sie sagt, nun etwas zurückgeben kann. Des Weiteren spricht das NEZ bewusst Migrantenselbstorganisationen und Menschen mit Zuwanderungsgeschichte an, um sie für die Neuköllner Engagementlandschaft zu gewinnen, unterstützt Geflüchtete aus der Ukraine, begeistert Menschen für das Ehrenamt mit authentischen Engagementgeschichten. S.P.



Das Neuköllner EngagementZentrum. Sprechzeiten werden nach Anmeldung auch im Buckower Stadtteilzentrum angeboten, dienstags von 13-15.00 in der Christoph-Ruden-Straße 9.

Bauernstube

Rudower Straße 65 · 12351 Berlin
0157 - 304 701 36 **DAZN sky**

Do's 0,4 Kindl nur 2,20 €
Sonntags **BINGO**
Montags Free Darts

Berliner KINDL u. Diebels ALTBIER vom Hahn!

Super Leistung, kleiner Preis: unsere Kfz-Versicherung

Hier werden Sie beraten!

Das sind Ihre Vorteile:

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe

Nutzen Sie die Chance und vergleichen Sie Ihre Autoversicherung mit unserem Angebot. Kommen Sie vorbei. Wir beraten Sie gerne.

Vertrauensfrau

Indira Music
Mobil 01525 55874112
indira.music@hukvm.de
Alt-Buckow 53 A
12349 Berlin Buckow
Öffnungszeiten finden Sie unter huk.de/vm/indira.music

Vertrauensfrau

Sabine Neumann
Tel. 03379 444875
sabine.neumann@hukvm.de
Brunhildstr. 29
12529 Schönefeld Großziethen
Öffnungszeiten finden Sie unter huk.de/vm/sabine.neumann

Vertrauensmann

Jean-Luc Baldamus
Mobil 0176 50737637
jean-luc.baldamus@hukvm.de
Flurweg 38 A
12357 Berlin Rudow
Öffnungszeiten finden Sie unter huk.de/vm/jean-luc.baldamus

Vertrauensmann

Hartmut Schulz-Hesse
Tel. 030 6612471
hartmut.schulz-hesse@hukvm.de
Fuchsienweg 31, 12357 Berlin
Öffnungszeiten finden Sie unter huk.de/vm/hartmut.schulz-hesse



Frieden Immobilien u.G.

Provisionsfrei für Verkäufer

Als "freier Mitarbeiter" erhalten Sie 20% Beteiligung der Provision!

LEGEN SIE IHRE IMMOBILIEN IN GUTE HÄNDE

Ihre Makler

Tel: 030 664 50 19
info@friedenimmobilien.de
www.friedenimmobilien.de
Neuköllner Str. 249 · 12357 Berlin

Kurz-Info

Estrel

Charity-Gala mit Beatles

Die alljährliche Charity-Gala Stars in Concert der Initiative Kinder in Gefahr e. V. fördert auch in diesem Jahr auf Vorschlag des Premium-Partners Sparda-Bank Berlin eG wieder krebserkrankte und gesundheitlich beeinträchtigte Kinder und Jugendliche.

Über zwanzigmal verzichteten die Bühnenstars und ihre Crews in den letzten Jahren auf ihre Gage. Die Pandemie hat allerdings



auch bei ihnen Spuren hinterlassen. Über zwei Jahre waren sie ohne regelmäßiges Engagement und folglich auch ohne geregelte

Einnahmen. Deshalb verzichtet das Veranstalterteam auch in diesem Jahr auf die Erlöse aus dem Ticketverkauf und reicht sie in voller Höhe an alle Mitwirkenden auf, vor und hinter der Bühne weiter.

Der Titel »Memory« Charity-Gala wurde zu Ehren und im Andenken an die Initiatoren der alljährlichen Benefizveranstaltung Teddy Klapper und Siegfried Herrmann gewählt. Unterstützt wird das Event u. a. von der Evangelischen Dorfkirche Alt-Buckow und der Initiative »Sympathisches Buckow«. Die Schirmherrschaft hat erneut Altbürgermeister Prof. Bodo Manegold übernommen.

Das Beatles-Musical »All you need is love« erzählt die Geschichte der Pilzköpfe von ihrem musikalischen Anfang in Hamburg bis zum letzten Konzert auf dem Dach des Londoner Apple-Studios.

Karten sind zum Preis von 20 Euro inkl. Begrüßungscocktail zu den geschäftsüblichen Zeiten erhältlich, Montag bis Freitag: 9-14 Uhr: SP: HEKO, Fernseh-Video-Hausgeräte & Service - Buckower Damm 199, 12349 Berlin, (030)604 29 39 oder über (030) 607 40 94, contact@kinder-in-gefahr.de

»Memory« Charity-Show
»Das Beatles-Musical«
Montag, 12. Juni
19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)
im Estrel-Showtheater
Sonnenallee 225, 12059 Berlin



Die beiden seltenen Farbfotos wurden vom Vater von Hansjürgen Wollmann gemacht. Der Vater war damals Vorsitzender des Luftpostsammlervereins.

Rathaus Schöneberg

Philatelisten-Jubiläumsausstellung „75 Jahre Luftbrücke“ im Rathaus

Bei freiem Eintritt wird die Jubiläumsausstellung vom Freitag, den 30. Juni bis zum Sonntag, den 2. Juli, durch einen Verbund Berliner Philatelistenvereine in Kooperation mit dem Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg veranstaltet. Gewürdigt wird der 75. Jahrestag der Berliner Währungsreform, der Beginn von Blockade und Luftbrücke und der Entstehung des „Markenlandes wider Willen“ Berlin (West).

In einer philatelistischen Sonderschau wird am historischen Ort im selten für die Öffentlichkeit zugänglichen J.-F.-Kennedy-Saal die Berliner Geschichte zwischen 1945 und 1990 präsentiert mit Originaldokumenten, Briefen, Stempeln, Fotos und Ansichtskarten. Die meisten Belege werden sogar erstmals öffentlich ausgestellt. Bereits im März 1949, noch wäh-

rend der Blockade und Luftbrücke, wurde die erste Luftpostausstellung nach dem Krieg im Rathaus Schöneberg durch den Luftpostsammlerverein IAPC durchgeführt, der auch jetzt zu den Organisatoren der Veranstaltung gehört. Während der damaligen Aus-



stellung überflogen die von Westen anfliegenden Luftbrückenmaschinen kurz vor der Landung das Rathaus Schöneberg. Diese Situation ist auf dem Sonderstempel dargestellt.

Neben einem Sonderpostamt mit diesem Sonderstempel werden the-



... und auf diesem Bild ist sein Sohn Hansjürgen Wollmann (Blondschopf in Lederhosen) zu sehen, der ist heute 2. Vorsitzender des Luftpostsammlervereins IAPC. Deshalb sind diese seltenen Farbfotos in Familienbesitz erhalten geblieben und können abgebildet werden.

matisch passende „Marken Individuell“ mit Ansichten der bekanntesten Luftbrückenflugzeuge und entsprechende Sonderumschläge und zahlreiche Erinnerungsbelege zu den Jahrestagen der Luftbrücke angeboten.

Zudem wird es eine Sonder-Luft-



Briefmarkenblock anlässlich der „75 Jahre Berliner Luftbrücke“



Ein Bild von Mila Hacke: Das „Maison de France“ am Kurfürstendamm.

Rathaus Schöneberg

Mila Hacke folgt den Spuren der Alliierten

Anlässlich des Jubiläums „75 Jahre Luftbrücke“ und des 60. Jahrestags des Kennedy-Besuchs in Berlin zeigt eine Ausstellung der Fotografin Mila Hacke im Rathaus Schöneberg architektonische Hinterlassenschaften der Alliierten in Berlin.

Das markante Columbia Theater – als Kino für die US Air Force gebaut – gehört genauso dazu wie das französische Auslandskulturinstitut am Kudamm mit dem Cinema Paris oder der ehemalige britische Militärflughafen Gatow. Letzterer war neben Tempelhof und Tegel strategisch wichtig für die Luftbrücke.

Mila Hacke hat im Rahmen ihres fotografischen Forschungsprojektes in ganz Berlin Gebäude der Nachkriegszeit festgehalten, darunter auch Bauten, die mittlerweile verschwunden sind, zum Beispiel militärische Infrastruktur wie Kasernen oder Militärbahnhöfe.

Der Einfluss der Alliierten findet sich auch an zahlreichen Kulturinstitutionen für die deutsche Bevölkerung sowie an Schulen, Kir-



Stellt im Rathaus Schöneberg aus: Mila Hacke. Foto: privat

chen, Sport- und Einkaufszentren für die stationierten Soldaten der Alliierten wieder: Viele dieser Gebäude tragen ein Antlitz der Moderne und brachten neue architektonische Ideen in die Stadt.

Die Ausstellung wird gefördert von der Dezentralen Kulturarbeit Tempelhof-Schöneberg.

Fotoausstellung „Alliierte in Berlin – das Architekturerbe“
26. Mai bis 29. Juli 2023

Rathaus Schöneberg,
John-F.-Kennedy-Platz,
10825 Berlin, Galerie 1. Stock,
Eintritt frei
Mo.-so., 8 - 20 Uhr,
an Feiertagen geschlossen

postbeförderung auf dem historischen westlichen Flugkorridor „75 Jahre Luftbrücke zwischen Berlin und Frankfurt/Main“ geben. Nur wenige wissen, dass es ein etwas kleineres Luftbrückendenkmal

auch in Frankfurt am Main gibt. Auf einem Sonderumschlag wird darauf Bezug genommen.

Am Samstag, den 1. Juli, finden zusätzlich im Goldenen Saal um 15 und 17 Uhr öffentliche Vorträge zu den Themen „Luftbrücke“ und „Währungsreform“ statt.

Rathaus Schöneberg, John-F. Kennedy-Platz, 10825 1. Stock, Raum 1110, John-F. Kennedy-Saal
Freitag, 30. Juni, 10-17 Uhr,
Sonnabend 1. Juli, 10-17 Uhr,
Sonntag, 2. Juli, 10-15 Uhr
Fahrverbindungen U4 bis Rathaus Schöneberg, Bus 143, M43, M46



Alte Holzfenster? Nie mehr streichen!

Den Gebäudewert steigern und dabei Geld sparen! Ihre wertvollen Holzfenster werden durch eine wartungsfreie Aluminium-Verkleidung auf der Außenseite geschützt und erhalten. Große Auswahl an Farben und Dessins. Das Ergebnis: Ein pflegeleichter und dauerhafter Wetterschutz. Nie mehr Fenster streichen!



Jetzt informieren: **PORTAS-Fachbetrieb** info@mudrich.portas.de
(0 30) Mathias Mudrich
61 60 90 60 Silbersteinstr. 67 **PORTAS®**
12051 Berlin Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

RUDOWER STUBEN

Große gemütliche Sommerterrasse · Räume für Festlichkeiten bis 80 Personen

NEUE BEWIRTSCHAFTUNG

Frühstück- & Mittagsangebot

Mo - Sa: 9 Uhr bis Open End
- jetzt auch Sonntags geöffnet -

Prierosser Str. 31 · 12357 Berlin
Tel: 0160 - 92 48 76 55



Wirt Andy

RECHTSANWALTSKANZLEI M. RITTGER

FACHANWÄLTIN FÜR
FAMILIENRECHT · ARBEITSRECHT

WWW.RA-RITTGER.DE
INFO@RA-RITTGER.DE

ALT-RUDOW 70
12355 BERLIN
TEL: 030 - 88 72 69 72
FAX: 030 - 88 72 79 69

Seit 1984 ist das Jugendamt Tempelhof-Schöneberg Veranstalter vom Rocktreff und dem parallel stattfindenden Spielfest und übernimmt zum größten Teil die Grundfinanzierung.

An drei Tagen, finden Open Air Konzerte mit 16 auserwählten Amateurbands im Volksparkstadion Mariendorf in der Prühßstraße statt. Alle Bands und Künstler treten ohne Gage auf. Die Technik kommt größtenteils als kostenlose Leihgabe von Firmen. CPYE, das Komitee zur Förderung von Jugendaustauschprojekte e.V., ist seit 1997 Veranstaltungsträger beider Veranstaltungen. Die Crew steckt rund 5000 ehrenamtliche Arbeitsstunden in die Organisation des Festivals.

Gerockt wird vom Freitag, den 30. Juni ab 18 Uhr bis Sonntag, den 2. Juli ab 16 Uhr. Traditionell übernimmt der Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung Stefan Böltes die Schirmherrschaft und eröffnet das Festival.

Parallel zum Rocktreff startet am 1. Juli und 2. Juli ab 12 Uhr das Spielfest mit vielen Attraktionen für Kinder und Jugendliche. 2012 gründeten ein paar Leute den Mitspielen-Verein aus dem Umfeld des CPYE, um das Spielfest erfolgreicher zu gestalten.

Das Jugendamt mit ihren Sponsoren und Unterstützern ist jedes Jahr aufs Neue darauf angewiesen, dass sich zahlreiche ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer melden. Der Rocktreff ist ein nicht-kommerzielles Festival und das Spielfest mit Sport- und Spiel-Angeboten, werden ausschließlich durch Zuwendungen, Sponsoren und die Unterstützung von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer getragen.

Bezirksbürgermeister Jörn Olt-

Mariendorf

Open-Air „Rocktreff“ und Spielfest im Volkspark Mariendorf



16 unterschiedliche Bands spielen beim Rocktreff im Volkspark Mariendorf vom 30. Juni bis zum 2. Juli.

mann ist Schirmherr vom Spielfest Am Eingang des Fußballstadions werden wieder kostenlos für die beiden Veranstaltungen Programmhefte mit vielen Informationen verteilt.

Ein Dankeschön geht u.a. an folgende Großsponsoren und Partner, die zusammen mit vielen ehrenamtlichen Helfern die dieses 3-tägige Festival bei freiem Eintritt ermöglichen: BZA Tempelhof-Schöneberg, CPYE e.V., Strandbad Lübars, PSD Bank Berlin-Brandenburg, Star FM 87.9 Maximum Rock!, nitz + nitz GmbH, Piereg.de, Stilbrand, Tranzept, PaM Events, Licht- & Tontechnik Popella, excuba GmbH, Tims Kanadische Backwaren, GPDS Ger-

man Protect & Defense Service, SWI Berlin Immobilienbetreuung, fjedn.

Das Programm und nähere Infos über die 16 Bands Live beim Rocktreff: blacktoothed, Carnavalesque, Chapter 16, Colliding Giants, Damn!Escape, DeadHeadz, Devoyal, DinoSound, Dukes, Noise for the Voiceless, R3VO, Revolution Paradise, The First Fire, Tram4, What's Left Behind, WR5, unter: <https://rocktreff.de/#bands> Kontakt und Info: www.cpye.de und www.rocktreff.de

Marlies Königsberg

Rocktreff:

Freitag, 30. Juni ab 18 Uhr bis Sonntag, den 2. Juli ab 16 Uhr.

www.rocktreff.de

Spielfest: 1. u. 2. Juli ab 12 Uhr
Info: www.Spielfest-Mariendorf.de

Anfahrt: Prühßstraße 90, 12109 Berlin-Tempelhof. Der Volkspark befindet sich direkt am Mariendorfer Damm zwischen den U-Bahnhöfen Alt-Mariendorf und Westphalweg.

Mariendorfer Damm, Ubf U6, 181, M76, 179, 277, X76, M77 (begrenzt Parkplätze vorhanden, Anfahrt mit der BVG empfohlen!

Unterstützer gesucht

Gesucht werden für den größten Event ehrenamtliche Vereine, Organisatoren, Schulen, Kitas, die gemeinsam mit dem Jugendamt Mitmachangebote für Mädchen und Jungen.

Anmeldung für Aussteller/ Spiel- und Mitmachangebote: <https://rockon.dev/exhibitors/signup/spielfest-2023/> und Anmeldung für die Kinder- und Jugendbühne: https://spielfest-mariendorf.de/wp-content/uploads/2022/03/Anmeldeformular_Kinderbuehne_2023pdf

Kontakt: Spielfest-Veranstaltungsteam des Jugendamtes: BZA Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Jugendamt Strelitzstraße 15 – 12105 Berlin, Veranstaltungskoordination Thomas Müller Mobil: 01776484964, E-Mail: spielfest@ba-ts.berlin.de



Auch das Spielfest wartet mit zahlreichen Attraktionen auf. Am 1. und 2. Juli können sich Kinder hier nach Herzenslust auf dem Gelände im Volkspark austoben.

Fotos: Königsberg



Pflege Aktiv ist ein ambulanter Pflegedienst in Berlin-Rudow und Umgebung. Mit unserer Arbeit möchten wir Ihnen ein selbstbestimmtes Leben in Ihrem eigenen Zuhause ermöglichen und als kompetenter Ansprechpartner für Ihre Familie da sein.

Sie brauchen Unterstützung?
Dann kontaktieren Sie uns gerne.
Gemeinsam finden wir die beste Lösung für Sie.

Pflege Aktiv
Neuköllner Str. 259
12357 Berlin
info@pflegeaktiv-berlin.de
www.pflegeaktiv-berlin.de
Büro Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8-16 Uhr
030 220129800



PFLEGE AKTIV

Unsere Leistungen



Grundpflege

Wir übernehmen alle pflegerischen Aufgaben wie zum Beispiel die Körperpflege, kümmern uns um die Ernährung und die Mobilisation.



Krankenpflege

Unsere Pflegekräfte geben Ihnen, je nach Bedarf, unter anderem Ihre Medikamente, kontrollieren Kreislauf und Blutzucker, übernehmen die Wundversorgung oder legen Kompressionsverbände an.



Hilfe im Haushalt

Aufgaben wie den Wocheneinkauf oder die Reinigung Ihrer Wohnung, übernehmen wir gerne für Sie.



Betreuung

Wir lassen Sie nicht allein. Deshalb kümmern wir uns auch um Ihre Betreuung und Freizeitaktivitäten.



Angehörigen-Unterstützung

Auch Ihre Angehörigen beraten und schulen wir bei pflegerischen Aufgaben.



Beratung

Wir finden heraus, wo genau Sie Unterstützung brauchen und helfen Ihnen gerne dabei, Anträge zu stellen oder gegebenenfalls Ihren Pflegegrad anzupassen.



Vermittlung

Sie benötigen weitere Hilfsdienste? Gerne unterstützen wir Sie dabei, ein geeignetes Angebot für Sie zu finden.



AG Rudow

Trotz durchwachsenem Wetter am 1. Tag war die Stimmung auf der Meile gut

Wer die Rudower kennt, konnte es voraussagen: Trotz kühlen Temperaturen war die Rudower Frühlingsmeile schon am ersten Tag sehr gut besucht. Ganz zu schweigen vom zweiten Tag, an dem sommerhaftes Frühlingswetter unzählige Besucher in den Rudower Ortskern lockte und Alt-Rudow und die Krokusstraße angenehm füllten.

Und das lohnte sich am Wochenende vom 6. auf den 7. Mai. Schließlich scheute die Aktionsgemeinschaft Rudow (AG Rudow) als Veranstalter in Kooperation mit Jüttner Entertainment keine Mühen, um den Menschen ein würdiges Frühlings-Willkommens-Fest zu bieten. Zwei Bühnen mit einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm mit guten Künstlern, Musik am Schmiedereich, zahlreiche Stände mit leckerem Essen, vielerlei Sitzgelegenheiten und allerlei Sportstationen sowie weitere Attraktionen für Kinder brachten jede Menge gute Laune. Tradition-

nell eröffnet wurde die Rudower Frühlingsmeile von Neuköllns Bezirksbürgermeister Martin Hikel. Er würdigte das großartige Engagement der Aktionsgemeinschaft Rudow für Rudow dankte dem bereits verabschiedeten Andreas Kämpf für sein Wirken als 1. Vorsitzenden und machte gleich Werbung für die parallel stattfindende Ausstellung des Rudower Heimat-

vereins, wo es um die Geschichte der Straßenbahnlinie 47 geht. Ferner hatte Hikel die Ehre, den Jubilaren der AG Rudow, deren Mitglieder aus den verschiedensten Geschäftsbereichen kommen, eine Urkunde zu überreichen. Nach der offiziellen Eröffnung ließ er es sich nicht nehmen, mit dem neuen Vorsitzenden der AG Rudow, Christian Jüttner, über die

Meile zu flanieren. Gerne nahm er Jüttners Einladung an, sich mit ihm beim Büchsenwerfen zu messen oder mit ihm auf ein Tor zu schießen. Hikel genoss es, im schönsten Dorf der Welt zu sein. Als sie von ihrem Gang auf der Meile wieder zur Hauptbühne in der Krokusstraße kamen, sangen die Gropiuslerchen unter der Leitung von Antonia Hikel mit Frühlingsliedern vor voll besetzten Bänken den Frühling herbei.

Bei herrlichen Sommerwetter hieß es am Sonntag ab 12.00 Uhr Bühne frei für Country & Western Altmeister Larry Schuba, der schon

Zur Eröffnung der Meile wurden die Jubilare der AG Rudow geehrt. Deniz Emek für Alten Krug, Detlef Heintz, Hans-Jürgen Seidel, Annemarie Becker, Johann Hertlein, Olaf Schenk, Martin Hikel und Andreas Kämpf (von links), am Mikrophon: Christian Jüttner.

Fotos: S.P.



Attraktive Angebote wie ein Kinderkarussell, Sonnenliegen bei Elektro Krause und gute Bands lockten sehr viel Besucher in die Krokusstraße.

K. Peter

Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH

Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb

Fenchelweg 62

12357 Berlin

Tel.: 030 66 09 87 83

Fax.: 030 66 10 80 8

info@mahloundsohn.de

- Um-/Ausbauarbeiten
- Energetische Fassadensanierung
- Fassadenputz
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Verblendersanierung
- Kellertrockenlegung
- Reparaturen / Notdienst

seit 1969



Wir installieren Zufriedenheit



Elektro-Krause

Innungsbetrieb

GmbH

Haushalts- und Industrieanlagen

66 09 85 44

Krokusstraße 86 • 12357 Berlin

www.elektro-krause-berlin.de • info@elektro-krause.berlin



Bezirksbürgermeister Martin Hikel (beim Torschuss) genoss beim Rundgang mit dem 1. Vorsitzenden der AG Jüttner (links) das Angebot der Meile, spielte Fußball und schlug sich auch gut beim Büchsenwerfen mit dem Vorsitzenden.

länger nicht mehr in Rudow gastierte. Auch er begeisterte die vielen Fans vollends. Es war kein Sitzplatz mehr vor der Bühne zu ergattern, und die Menschen sangen und klatschten mit.

Unter den Gästen lauschte auch das Schlagerduo Simone & Holger in der ersten Reihe den Klängen des Country-Stars. Schließlich gehörte Holger Bogen lange Zeit als Gitarrist zur legendären Schuba-Band Western Union.

Auf der ganzen Meile herrschte Frühlings-Hochstimmung. Besonders gut angenommen wurde von Kindern und Jugendlichen der von der AG Rudow in Zusammenarbeit mit Sportvereinen aus der Umgebung gestaltete kostenlose Sport-Parcours. Wer ihn absolvierte, bekam das „Rudower Sportabzeichen!“.

Nun Rudow bewegt und versteht es, Feste mit Freude zu feiern und die Gesundheit der Jugend zu fördern. Auffallend war ebenso, dass die Krokusstraße an Attraktivität auf der Meile gewonnen hat. Interessante Stände, ein Kinderkarussell und ein schönes Musikprogramm mit sehr guten Musikern trugen dazu bei.

So spielte hier am Samstag die Blue Haley Band, bekannt für ihre außerordentliche Bühnenpräsenz beim Rock 'n' Roll. Und am Sonntag begeisterten die Running Ca-

dillacs mit granatgeschliffenem Rockgesang und virtuosen Gitarrenklängen ihre alten und neuen Fans. Gut angenommen wurden hier auch die Sonnenliegen vom AG Rudow Mitglied Elektro Krause – so lässt's sich's leben. Auch am Samstagabend soll es heiß hergegangen sein mit DJ Tomekk, sodass es vielen schwer fiel, sich von ihrer geliebten Meile zu trennen.

Ein weiteren Höhepunkt gab es gleich zur Eröffnung der Meile. Freudig nahmen die AG Rudow Jubilare ihre Urkunden und Blumen entgegen. Für 35 Jahre Bestehen geehrt wurden Hans-Jürgen Seidel für sein Sachverständigenbüro. Ebenso 35 Jahre besteht das Erfolgsunternehmen PH Dachbau von Johann Hertlein. Und auf 15 Jahre bringt es die Firma „Der Mobile Bestatter Wolfgang Becker“. Zu guter Letzt blickt Sandra-Alexandra Emek schon auf 5 Jahre Alter Krug. Kinder wie die Zeit vergeht, werden auch viele sagen, wenn die AG Rudow am 2. September die zweitägige Septembermeile 2023 eröffnet, die an 2. September von 12.00-22.00 Uhr und am 3. September von 11.00 bis 20.00 Uhr stattfindet. S.P.

Die Blue Haley Band füllte mit alten und neuen Fans die Tische an der Bühne in der Krokusstraße.



www.gardinen-birkhoeelzer.de

Gardinen • Auslegeware
Gardinen-Waschservice
Polsterarbeiten
Malerarbeiten
Jalousien • Markisen
Rollläden • Rollos
elektr. Antriebe
Insektenschutz

RAUM AUSSTATTER- UND
SÄTTLER-INNUNG BERLIN

Birkhölzer

Alt-Rudow 61 • 12355 B-Rudow • Tel.: 663 50 13
Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade • Tel.: 744 60 52

Glaserei
Exner & Hürdler GbR
Wenn's Qualität sein soll!

Verglasungen aller Art • Fenster & Türen • Rollläden
Spiegel • Glasduschen • Ganzglasanlagen
Küchenrückwände • Bildeinrahmungen • u.v.m.

kompetente Beratung & professionelle Ausführung ✓
Meisterbetrieb & Innungsbetrieb ✓
100% kostenfrei & Full Service bei Glasversicherung ✓

www.Glaserei-Exner.de • Groß-Ziethener Chaussee 14 • 12355 Berlin • Tel. 030-66 90 91 60



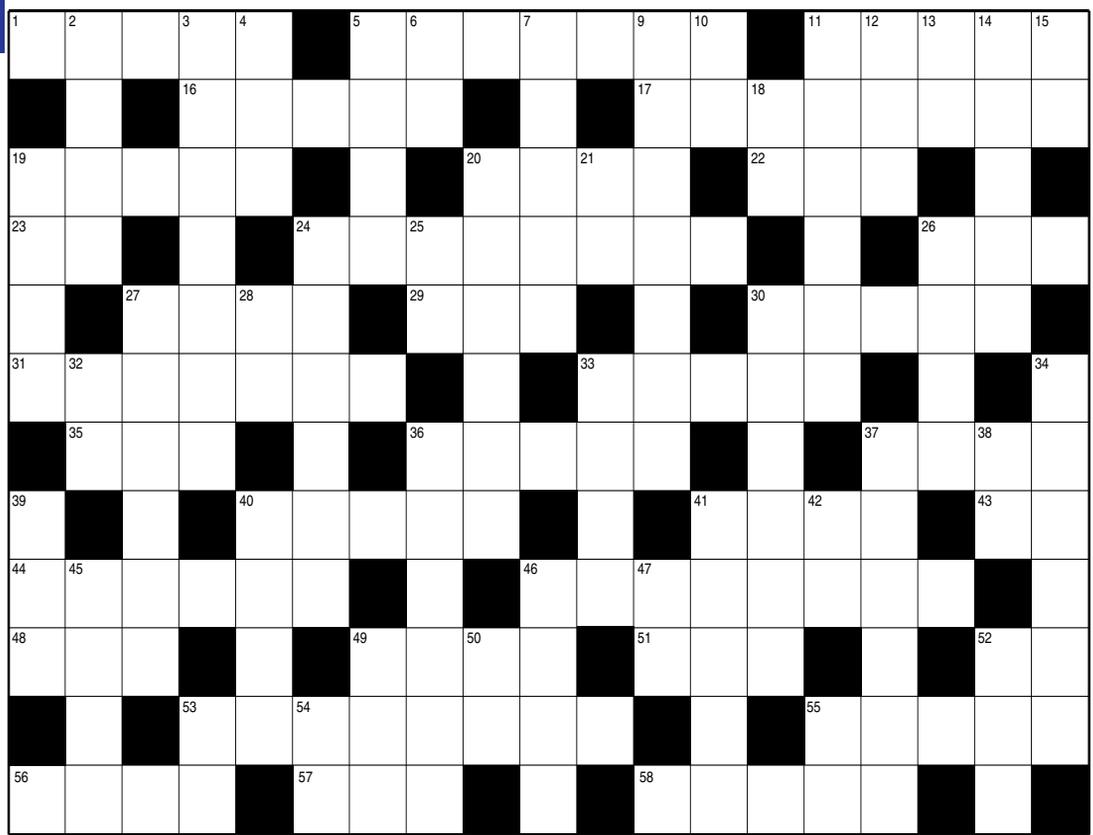
Finde deine Urlaubsinsel!

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

Katja Wallström e.K., Alt-Rudow 25a, 12357 Berlin-Rudow
Tel. 030 663 70 11, Fax 030 664 41 75, berlin1@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/berlin1

Waagrecht: 1 Wichtiger Haus-Bestandteil, aber für Berliner negativ belastet 5 Auch die kleinste Reise beginnt damit 11 Verbindungswort, kann Drohungen einleiten 16 Wächst mit ihren Aufgaben 17 Oscar Wilde sagte: Gut sein heißt, mit sich selbst in ihm zu sein 19 Haben die Panzerknacker schon mal in die Torte eingebacken 20 Wer da lebt, dem gehts gut 22 Manche glauben, das sei auch nur ein Neuanfang 23 Morgens für Amis 24 Man kann heute nicht mehr ohne aber manchmal auch nicht mit 26 Schnelle Bretter auf steilen Hängen 27 Autobahn-Vorläufer nach Rom hat diese Hauptstadt von Samoa in sich 29 Adobe Schriften Controller, der sich auch vor ung und ospähre gut macht 30 Auf sie freut sich der Hengst 31 Viel weniger als regnen 33 Damit können Götze und Gomez beim Spiel verwechselt werden 35 Etwas liegen lassen oder Kräfte sammeln 35 Da kriegste 'n solches, staunt der Berliner, wobei er den Anfang verloren hat 36 So kann man Folgerungen einleiten 37 Manns bessere Hälfte 40 Raubvogelartiger Fußballclub 41 Der, der angeblich in wohligem Zustand aufs Eis geht 43 Kurz gesagt: Bezirksliche Regierung 44 Gibt es in Knollen im Meer 46 Wer die Schirmherrschaft übernimmt, hat auch dieses inne 48 Ami-Staatsgefüge 49 Es heißt, sie verführen Männer und bringen Unglück 51 In einer englischen Stadt steckt immer auch dieser Besitz 52 Vorläufer der Berliner Grünen (Abk.) 53 Man ist immer auf der Suche nach guten, aber das Schicksal schert sich nicht drum 55 Damit kriegen Pilze 'Kinder' (Ez) 56 Beschwerde an Vielredner: Quatsch keine Opern und sing keine solche 57 Guter Rat: Sage niemals dies 58 Geld für Kinder?

Senkrecht: 2 Manchmal fühlt man den heißen des Verfolgers im Nacken 3 Ostern häufiger auftretende Form des Kreises 4 Leitet die Wende ein 5 Macht sich luftig gut mit dynamisch oder flot 6 Süddeutsches Pendant zum NDR 7 Gut für Briefmarken und Erinnerungsfotos 9 Dieser Widerstandskämpfer steht eigentlich für 'wieder leugnen' 10 Italienisches Lie-



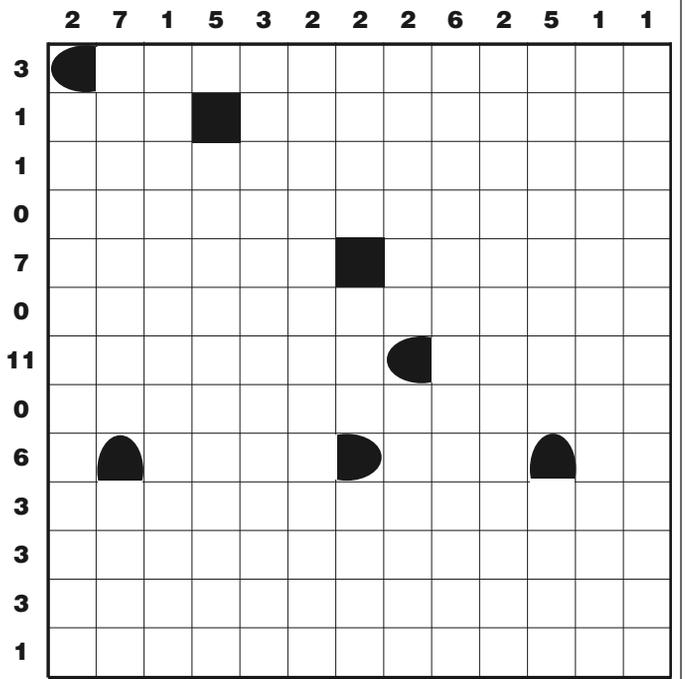
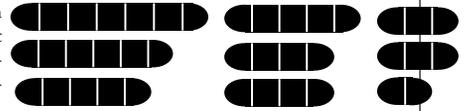
besziel nicht nur für Umberto Tozzi 11 Damit kriegt man auch bei einem Kauf etwas geschenkt 12 Ehrenname für Karl-May-Trapper 13 Zeigt mit nu Verblüffung 14 Macht aus einem Mitglied der Band 'Rattles' eine gefährliche Schlange 15 So findet man kurz ein Technisches Gymnasium nicht nur in Torgau 18 Glücklicherweise hat diesem Sprengstoff einer den Starter entführt 19 Krautiger Baum der Urzeit 20 Wenn eine solche fehlt, sitzt man oft in der Klemme 21 Telefonsüchtiger Außerirdischer 24 Ziemlich radikaler Kirchen-Reformator 25 Zeit der kalten Burgen und heißen Hexenverbrennungen (Abk.) 26 Manches Sternchen will ein solcher werden 27 Griechische Insel und Hauptort im Norden von Attika 28 Kopf und Fuß der Irene 30 Suhler Zweiradschmiede 32 Deutsche Alternative für OK? 33 Brigitte, die nicht zu den drei von der Tankstelle sondern zu denen vom Grill gehörte 34 Ziemlich schlabberrig und manchmal ziemlich giftig 36 Insel, die sehr nach Salzgewinnung klingt 37 Zieht man bei komischer Stimmung 42 Hoffnung der Dursti-

gen in der Wüste 38 Hilft Rumtreibern zu Hause nichts zu verpassen (Abk.) 39 Gut zu Fuß, weniger gut beim Fliegen 40 Alte Geschichte, die meist verniedlicht daher kommt 41 Der Lindemann, der mit dem Papst ein Budike aufmachen möchte 42 Präfix für innerhalb, 1. Teil... 45 Darin packt der Jäger seine Brötchen 46 Englischer Adliger oder der Stein-

brück 47 ...und der 2. Teil von 42 senkrecht 50 So fängt es an, wenn man anderen nichts gönnt 51 Ganz klar, 490 rechnete der Römer 52 Ob man in der ersten Reihe sitzt oder mit dem zweiten besser sieht, alles gehört dazu 53 Macht schichte historisch 54 Vorsilbe, die alles ins Gegenteil zieht 55 Heiliges Präfix für Städte

Logical • Logical • Logical

Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingeblendete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.



lernstudio barbarossa
weiterbildung, nachhilfe, sprachkurse.

Jetzt auch Handykurse für die Generation 50+ **NEU!**

NACHHILFE
SPRACHKURSE
COMPUTERKURSE

Buckower Damm 227 · 12349 Berlin
Tel.: 030 / 605 40 900
Groß-Ziethener Chaussee 17 · 12355 Berlin
Tel.: 030 / 66 86 99 33
www.lernstudio-barbarossa.de

Erkennen Sie den Unterschied 10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.

Die Auflösungen der Rätsel und des Sudokus finden Sie auf Seite 35



Das Bild stammt aus dem Kalender 2023 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum `rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben.

Das Schloss Biesdorf in Berlin Marzahn/Hellersdorf malte Edda Demnitz. Edda Demnitz war Zahnarzthelferin. „Ich male gern in Ölfarben, am liebsten Häuser, Tiere und Blumen“, sagt sie.

Informationen zur Gruppe und über den Kalender für 2023 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, daß jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.

...hier etwas leichter

| | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|--|---|---|---|--|---|---|---|---|---|
| 4 | | | 8 | 2 | 7 | | | 5 | 2 | 3 | | | 9 | | | |
| 3 | | 2 | 6 | | | | | | | 6 | | | | | | 9 |
| | | 9 | | | 4 | | | 8 | | 8 | | 5 | | | | 2 |
| 9 | | | | 1 | | 7 | | | | | | | 6 | 8 | | 7 |
| | 3 | | | | | 4 | | | | 4 | | | | | | 2 |
| | | 1 | | 4 | | | | 3 | | 7 | | 1 | 9 | | | |
| 7 | | | 4 | | | 3 | | | 7 | | | | | 5 | | 3 |
| | | | | | 3 | 5 | | 6 | 5 | | | | | | 4 | |
| 6 | | | 9 | 8 | 1 | | | 4 | | | | 3 | | | 2 | 1 |

und hier etwas schwerer

Verkäufe

Feuerzangenbowle, neu, komplett mit Rechaud, 6 Gläser, große Glasbowle und Kelle, VB 25 €, **☎ 030/664 43 65 AB**

Geschirr Eschenbach Bavaria 0286, bestehend aus: Essgeschirr für 12 Personen, tiefe und flache Teller, diverse Schüsseln u.a. und Kaffeegeschirr ebenfalls für 12 Personen Tassen, Untertassen, Teller, große Kaffeekanne weiß mit Goldrand aus den 50 Jahren, keine Gebrauchsspuren, 95 €, **☎ 030/664 43 95 AB**

Yamaha - RX-V Receiver Titan, intakt, war wenig in Betrieb, VB 49 €, **☎ 030/664 43 95 AB**

Tchibo Caffissimo DUO Kaffeemaschine für Kapseln, VB 20 €, **☎ 030/664 43 95 AB**

Daniel Hechter Armbanduhr, Originalverpackt, VB 18 €, **☎ 030/664 43 95 AB**

Aluminium Workpfanne, 28 cm, Originalverpackt, Fa. Deski, 2-fach Antihafbeschichtet, 12 €, **☎ 030/664 43 95 AB**

Großes Cognac Glas, ca. 8 Liter Inhalt, 8 €, **☎ 030/664 43 95 AB**

Drehbühne für TV oder PC-Monitor, 55 cm lang, 30 cm breit, 8 cm hoch, schwarz, mit 360° drehbarer, gehärteter Glasplatte mit 70 kg belastbar, VB 20 €, **☎ 0176/18 50 88 51**

Fahrradhelm, Modell KED-Spiri, Größe L 55-61 cm, blau, dunkel- und hellgrau, unisex, neu, ungetragen, für 15 €, **☎ 0176/18 50 88 51**

Rangier-Wagenheber, Hubhöhe 135-355 mm, dazu Unterstellblock, Drehmoment-Schlüssel (neu), 1/2 Zoll, 28-210Nm, Druckluft-Kompressor, bis 8 bar, über Zigarettensanzünder, inkl. div. Adapter für Reifen aller Art und Radmutternschlüssel, alles zus. für 30 €, **☎ 0176/18 50 88 51**

Robuster Foto / Video-Alukoffer, guter Zustand, schützt Ihre Ausrüstung optimal vor Staub, Schmutz und Stößen, Schaumstoffinnenauskleidung, 6 individuell anpassbare Trennstage, 4 Kunststoff-Füßen zum sicheren abstellen, inkl. Tragegurt, Maße außen: B/T/H: 45 x 33,7 x 13,9 cm, Maße innen: B/T/H: 42 x 31 x 7 cm, der Koffer ist aufgrund des fehlenden Schlüssels nicht mehr abschließbar! VB 25,90 €, **☎ 030/663 97 44 AB**

Sehr gut erhaltene und stabile Kinder Gartenmöbel aus Akazienholz, 2 Klappstühle und ein Tisch für Kinder bis 10 Jahre, 32 €, **☎ 030/662 53 09**
0173/924 45 69 Foto

Bootszubehör: 2 Kugelfender, schwarz, Marke Prasolux, Höhe ca. 75cm, Durchmesser ca. 57cm, Gewicht ca. 2,2 kg, Pleglich behandelt, guter Zustand, 80 €, **☎ 030/661 18 09**
0177/661 18 09

Union Jack Fahne, neu, 100 x 140 cm, 2 xe Bänder, 25 €, **☎ 030/666 46 02 64**

Royal Hochzeit Di + Charles 1981, Tablett rund, ca. 30 Durchmesser, 15 €, **Einkaufsbeutel Plastik** mit Underground Lokomotiven oben und unten, 2 €, **Kaffeepötte**, 5 Stück, versch. Muster, je 2 €, alle 9 €, **Streichhölzer London**, 5 Päckchen, verschiedene Namen, alle 1 €, **Ablage für Rauschen St. Paul's Cathedral**, 2 €, **Untersetzer Horse Guards**, Buckingham Palace, Tower of London, je 2 Stück 5 €, **Spielkarten plastic Houses of Parliament**, 1 €, **Büchse**, 6 runde Ecken the birth of William, 1982 Di + Ch, 5 €, **☎ 030/66 46 02 64**

26er Damenfahrrad, 7 Gänge, black voyager Kalkhoff, sehr gut erhalten, VB 110 €, **☎ 030/661 88 95**

Neues dickes Buch, Titel: #ME TOO, 8 €, **Bleikristallschale**, 10 cm Durchm., 3 €, **Adidas Kinder-Outdoor- Fußballschuhe**, Gr. 36, rot, nur 2x getragen, 15 €, **☎ 0152/05 48 99 86**

Ich löse meine Teddysammlung auf und gebe sie komplett für 50 € ab, ca. 20 Teddies in verschiedenen Größen, auch einzeln für 3-5 €, je nach Größe, **☎ 030/663 56 07**

Lederhocker, 58x50 cm, Terracotafarbe, SEHR gut erhalten, 40 €, **☎ 01577/496 29 77**

4 Sommerreifen auf orig. VW-Alufelge, 205/60R16 96V vom VW-Touran, ca. 5.000 km gelaufen, komplett 400 €, **☎ 030/663 83 09**

Kosmos Proxi 620585 Programmierroboter, 10-16 Jahre mit Anleitung, er ist bereits zusammenzubauen, sofort programmierbar und neuwertig, er ist ein Roboter der zum Beispiel „Schere, Stein, Papier“ spielt, rechnen kann, zum Kompass oder digitalen Würfel wird, die Temperatur misst und per App ferngesteuert werden kann, seine grafische Programmiersprache macht es Kindern möglich ganz spielerisch programmieren zu lernen, Preis 80 €, **Playmobil 70087 großer Campingplatz**, Kinder 3-9 Jahre, Preis 30 €, **Keyboard 2 Oktaven**, es verfügt über mehr als 2 Oktaven (37 Tasten), 10 Demomelodien, 8 Rhythmen, 4 Drum-Sounds sowie über Einstellung von 8 verschiedenen Instrumenten (z.B. Piano, Flöte, Orgel usw.) Die Maße sind 54x18x3 cm, 15 €, **Wanderlieder Buch + 2 CD Reader Digest** für 8 €, **Autokindersitz**, 3-12 Jahre, 8 €, **Rollkoffer für Kinder**, 6 €, Maße: 45x36x15 cm, **Küchenschürze** mit Stickerein von 1918, 6 €, **☎ 0151/19 60 53 36**

Phone Schnell Ladegerät mit Kabel, ovp., 10 €, **Samsung**, Huawei, Oppo usw. Ladegerät mit Kabel, Type C, 8 €, **Spider-Man PS4 Spiel**, neuwertig, 20 €, **Ps4 Asterix and Obelix XXL 2 - PS4**, ovp., Boxversion, 19 €, **It Takes Two Ps4 Spiel**, ovp., (Hammer Spiel), 27 €, **☎ 0152/26 65 14 79**
Günstige Jacken: Herrenlederjacke

(lang) in den Farben braun und schwarz, in den Größen 50/52, günstig abzugeben, Damenlederjacke, Gr.40, Pelzjacke Opossum, Gr.42, sowie Nerzweste, Gr.38/40 günstig abzugeben, **☎ 0173/323 99 60**

HP Druckerpatrone Black, OP., 43,99 €, für Diverse HP Drucker (COLOR COPIER, DESKJET, DESIGNJET, HP FAX, OFFICEJET, PHOTOSMART) günstig abzugeben, für genaue Modellanfrage bitte SMS an: **☎ 0157/76 41 17 47**

Big Bags, gebraucht günstig abzugeben in Lichtenrade, **☎ 0157/76 41 17 47**

Staubsaugerbeutel MI 150, 4 Stück mit Filtern für 5 €, **☎ 0157/76 41 17 47**

Unterbau-Geschirrspüler Bosch, Edelstahlfront, 3,8 Jahre alt, wenig gelaufen, top Zustand, mit Plusgarantie bis 15.08.2024, Preis 250 €, **☎ 030/661 18 09**
0177/661 18 09

Geburtstagsteller für den Monat August von der Firma Walter-Porzellan (Germany), Durchmesser von 20 cm, man kann ihn in einen Ständer stellen oder an die Wand hängen, mit eingearbeitete Aufhängevorrichtung, Preis 12 €, **3 Holzintarsienbilder (Blumen)** mit den Maßen: H/B: 35x16 cm, ein Bild kostet 5 €, alle zus. 12 €, **☎ 0162/914 74 92**

Luxus-Weinzubehörset (Korkenzieher und mehr), neu, originalverpackt, VB 10 €, **Unterarmtasche (Klatsch-/Clutch-Tasche)** aus echtem Krokodilleder, dazugehörigem Portemonaie und Trageriemen aus den 50er oder 60er Jahren, VB 50 €, **KPM-Sammelsteller "Berlin - Schloß auf der Pfaueninsel"**, Durchm. ca. 20 cm, Aufhängevorrichtung auf der Rückseite, 25 €, **ein nur einmal zur Konfirmation getragenes weißes Herrenhemd** aus der „Jake's collection“, super slim, Größe 35/36, mit Haifischkragen, d.h. einen versteiften Kragen, der sowohl für eine Krawatte als auch für eine Fliege geeignet ist, 12 €, **eine Church Candle mit Glasuntersetzer**, Durchm. 9 cm, Handarbeit mit langer Brenndauer und nicht tropfend, VB 10 €, **zwei Standlautsprecher** mit schwarzem Holzgehäuse, Maße: H/B/T: 50x28x20 cm, die Impedanz beträgt 4 - 8 Ohm, die Belastbarkeit bis 140 Watt, beide Boxen zusammen VB 60 €, auf Wunsch gibt es zwei Boxenständer aus Holz gratis dazu, **☎ 030/661 65 10**

Rosenthal weisse Maria Essservice, 69 Teile, 650 €, **6 Stück handgeschnittene Kristal Cognac Gläser**, 48 €, Herrenschuhe, neu, leder, schwarz, Gr.46, 15 €, **☎ 030/745 29 39**

Laserdrucker Samsung, 4 Jahre alt, NP 350 €, es müßten nur 2 Laserpatronen (SW & Yello) ausgetauscht werden, Cyan und Magenta sind neu, finanziell ist mir das zu teuer, VB 160 €, **☎ 0176/24 75 87 15 Foto**

ZU VERKAUFEN
MEDION ERAZER X7825 PCGH-Edition
Wegen Neuanschaffung. Sehr gut erhalten. Würde nur als Ersatzrechner verwendet.
Win10, 16GB, 17" FHD, 128GB SSD + 1000GB HDD, Akku + WLAN-Modul Upgrade

Preis: 400,00 €
☎ (030) 68059232

BMX -Rad, guter Zustand, generalüberholt, VB 60 €, **☎ 030/661 03 49**

Sommerreifen, Fabrik-neue Sommerreifen für Fiat 500 Continental Eco-Contact 6, 185/55R15 HXL, VB 140 €, **☎ 0159/01 89 83 92**

4 Sommerreifen, 1 kompletter Satz neue (1000km) Sommerreifen Michelin 235/50/R19, VB 280 €, an Selbstabholer, **☎ 030/664 11 72 AB**

Digitalkamera Kodak Easy Share, schwarz, ovp., top, +2 Akkus, Etui, USB Ladekabel, 26 €, **Nokia N 95**, Champagner, top, Dualband Simlock free, Netzteil, Bedienungshandbuch, Software CD, 40 €, Asterix und Obelix Comics, 9 Bänder, zus. FP 24 €, **D-Link HD Wi-Fi Kamera**, ovp., FP 26 €, **☎ 0157/32 71 04 02**

Dusch-/Toilettenrollstuhl der Firma Kakadu, Sitzbr. 45 cm, höhenverstellbar mit 5 Rädern, NP 400 €, für 300 €, Rechnung vorhanden, **☎ 030/663 53 49 AB**

28er Herrenrad, Rahmen 51, schwarz-weiß, VB 99 €, **☎ 0152/26 73 86 26**

Funk Ablaufsteuerung Protector AS 5080 für Dunstabzug, gebraucht, VB 40 €, **☎ 0152/26 73 86 26**

Bitte deutlich schreiben

Sonstiges

Wohnungsauflösung (Haus), Schlafzimmer, Tiefkühlschrank, Trockner, Waschmaschine, u.s.v., **☎ 030/661 27 34**

Gesuche

Suche Reinigungskraft ab Juni 2023 für Einfamilienhaus in Mariendorf, Wöchentlich 3 - 4 Std., á 15 €, **☎ 030/741 77 50**

Garage zur Miete in der Schumpeterstraße/Lichtenrade, oder unmittelbarer Umgebung gesucht. VB 50 €/Monat, **☎ 0157/7641 77 47**

Suche 1x wöchentlich vormittags 2-3 h vertrauenswürdige Hilfe für meine über 80jährigen Eltern in Rudow: Arztbegleitung, Begleitung bei Spaziergängen, hauswirtschaftliche Hilfe, 20 €/h, **☎ 030/48 09 68 25 AB**

Haushaltshilfe gesucht für ca 8 - 12 Std. im Monat, **☎ 030/661 12 53**

Dienstleistungen

Mobile Seniorenfriseurin
(Britz-Buckow-Rudow)
☎ 01788252438

Erfahrene, kompetente
Physiotherapeutin
bietet Hausbesuche für
Privatkassen und Selbstzahler.
(030) 9599 7896

Immobilien

Solventes Pensionärsehepaar
sucht 2-3 Zimmer Wohnung in
zentraler Lage in Berlin - Rudow,
☎ 0173/323 99 60

Suche 1 oder 2 Zimmer Wohn-
ung in Rudow, Lichtenrade und
Umgebung Mahlow, Großziethen,
etc.,
☎ 030/745 29 39

Ruhige Rentnerin sucht wegen
Eigenbedarfskündigung kleine
Wohnung, (es ist auch ein WBS
mit Dringlichkeit für ältere Men-
schen vorhanden) im Süden Ber-
lins, bitte melden unter:
kaweigert@web.de
☎ 030/705 99 56

Nachmieter
für Büroräume gesucht. Gut
geeignet für Praxen.
Detlef Blisse Garten und
Landschaftsbau GmbH,
info@blisse-
landschaftsbau.de

**Rätsel-
Lösungen**
von Seite 32 u. 33

Waagrecht: 1 Mauer 5 Abfahrt 11
Sonst 16 Leber 17 Einklang 19 Feile
20 Oben 22 Tod 23 AM 24 Computer
26 Ski 27 Apia 29 ATM 30 Stute 31
Nieseln 33 Mario 35 Ruhen 35 Oge
36 Somit 37 Frau 40 Milan 41 Esel 43
BA 44 Mangan 46 Patronat 48 USA
49 Nixe 51 Own 52 AL 53 Gruenden

**Zur Verstärkung
unseres Teams
suchen wir einen:**

Buchhalter*

**Steuerfach-
gehilfe***

*(m/w/d)



Ambulantes
TherapieCenter
Alt-Rudow GmbH

☎ (030) 70 71 90 50

Neuköllner Str. 304-306 · 12357 Berlin
ppa. Isabel Krüger · ppa. Anke Wilcke

**Glaser u.
-helfer**

(mit Fahrerlaubnis) auf 450-
Euro-Basis dringend gesucht
☎ 030/6613484

Kleinanzeigen bitte nur
schriftlich an die
Redaktion oder über
www.IhrMagazin.berlin

**Bitte deutlich
schreiben und
nicht mehr als fünf
Objekte anbieten!**

Stellenanzeigen

Zu wenig Rente ?!

Pflegeteam in Neukölln/ Treptow, bietet
examinierten Gesundheitspfleger (m/w/d) o.
Altenpfleger(m/w/d) auch im Ruhestand,
Behandlungspflegetur auf 450,- € Basis.
Führerschein wäre von Vorteil ist aber keine
Bedingung.



**Pflegenote
"Sehr Gut"**

Seit 1986 Beratung • Pflege • Betreuung
Nobelstr. 2 - 6 12057 Berlin

**Zur Verstärkung unseres
Teams suchen wir:**

**Therapeuten aller
Fachrichtungen (m/w/d)**

1000 € Wechselprämie sichern!

Seit 2000 Ihr Partner in Sachen Gesundheit



Ambulantes
TherapieCenter
Alt-Rudow GmbH

Physio-, Ergo-, Logo- u. medizinische Trainingstherapie ☎ (030) 70 71 90 50

Neuköllner Str. 304-306 · 12357 Berlin
ppa. Isabel Krüger · ppa. Anke Wilcke

*Wir suchen
Pflegekräfte / Pflegefachkräfte
in Teil- / Vollzeit
(w/m/d)*

*Versorgung und Betreuung unserer Kunden
nach SGB XI und SGB IV.*

Wir zahlen nach Berliner Durchschnitt (TVöG)

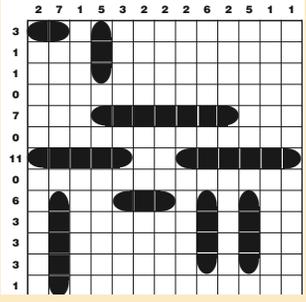
*Gesundheitsbonus
Einsparbonus etc.
Mitarbeiter werben Mitarbeiter
etc.*

*Bei Interesse zögern Sie nicht,
uns anzurufen!*

...pflegt kompetent und zuverlässig seit 1984 im Süden Berlins.

gansel
Ambulante Krankenpflege GmbH
Tel.: 030 / 50 96 97 6-0
www.gansel-hauskrankenpflege.de

55 Spore 56 Arie 57 Nie 58 Knete
Senkrecht: 2 Atem 3 Ellipse 4 Ree 5
Aero 6 BR 7 Album 9 Renegat 10 Ti
11 Skonto 12 Old 13 Na 14 Snake
15 Tg 18 NT 19 Farn 20 Option 21
ET 24 Calvin 25 MA 26 Star 27 Ae-
gina 28 IE 30 Simson 32 IO 33 Mira
34 Qualle 36 Salina 37 Flappe 42
Oasen 38 AB 39 Emu 40 Maer 41
Erwin 42 En 45 Aser 46 Peer 47 To
50 Nei 51 XD 52 ARD 53 Ge 54
Un 55 St



| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 4 | 1 | 6 | 8 | 2 | 7 | 9 | 3 | 5 |
| 3 | 8 | 2 | 6 | 9 | 5 | 4 | 1 | 7 |
| 5 | 7 | 9 | 1 | 3 | 4 | 6 | 2 | 8 |
| 9 | 4 | 5 | 3 | 1 | 8 | 7 | 6 | 2 |
| 8 | 3 | 7 | 5 | 6 | 2 | 1 | 4 | 9 |
| 2 | 6 | 1 | 7 | 4 | 9 | 8 | 5 | 3 |
| 7 | 2 | 8 | 4 | 5 | 6 | 3 | 9 | 1 |
| 1 | 9 | 4 | 2 | 7 | 3 | 5 | 8 | 6 |
| 6 | 5 | 3 | 9 | 8 | 1 | 2 | 7 | 4 |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 2 | 5 | 3 | 6 | 8 | 9 | 7 | 1 | 4 |
| 4 | 1 | 6 | 2 | 3 | 7 | 5 | 8 | 9 |
| 9 | 8 | 7 | 5 | 4 | 1 | 3 | 6 | 2 |
| 3 | 9 | 2 | 4 | 6 | 8 | 1 | 7 | 5 |
| 1 | 4 | 8 | 7 | 5 | 3 | 9 | 2 | 6 |
| 6 | 7 | 5 | 1 | 9 | 2 | 8 | 4 | 3 |
| 7 | 2 | 4 | 9 | 1 | 5 | 6 | 3 | 8 |
| 5 | 3 | 1 | 8 | 2 | 6 | 4 | 9 | 7 |
| 8 | 6 | 9 | 3 | 7 | 4 | 2 | 5 | 1 |

Kurz-Info

Rudower Straße

Preisskat in der Bauernstube

Die Bauernstube in der Rudower Straße 65 - gegenüber dem Vivantes Klinikum - lädt wieder zum Preisskat.

Termin ist Samstag, der 10. Juni, 11 Uhr.

Das Startgeld beträgt 10 Euro. Und der Wirt verspricht tolle

Preise.

Anmeldung ist erforderlich: 0157/ 304 70 136

*Preisskat Bauernstube
Rudower Straße 65
10. Juni, 11 Uhr*



*Derby-Zieldurchfahrt: Mit Tiger Woods As begann für Robin Bakker eine unglaubliche Erfolgsserie. Mittlerweile gehört der Niederländer zu den besten Fahrern der Welt.
Fotos: Heiko Lingk*



Typenoffene
Kfz-Werkstatt

Eduard Sedlacek

Autoservice

Alt-Rudow 59-61
12355 Berlin



**HU/AU
Ölservice
Inspektion
Glasbruch
Reifenservice
Unfallschaden
Computerdiagnose**



Meisterbetrieb
der Kfz-Innung

• Tel. 030/ 664 64 164 •
• www.es-autoservice.com •

Trabrennbahn

Ein Sieg in Mariendorf gilt als der erste Schritt zum Derby-Sieg

Es ist das bedeutendste Event des deutschen Trabrennsports: Vom 5. bis zum 20. August wird auf der am Mariendorfer Damm gelegenen Bahn das diesjährige Derby-Meeting ausgetragen. Für die Besitzer der startenden Pferde steht viel auf dem Spiel, denn an den fünf Veranstaltungstagen werden weit über eine Million Euro Preisgeld an die Sieger und Platzierten ausgeschüttet.

Bis zu diesem Termin dauert es zwar noch ein Weilchen. Aber für alle leidenschaftlichen Fans des Sulkysports wird es bereits jetzt mächtig interessant, denn große Ereignisse werfen bekanntlich schon lange vorher ihre Schatten voraus. Sie dürfen sich also auf ein tolles Highlight freuen: Nämlich das Adbell-Toddington-Rennen, das am 25. Juni auf der Tempelho-



Bildhübsch und ein Siegertyp: Der Hengst Tiger Woods As ist eines jener Pferde, die sowohl das Adbell-Toddington-Rennen als auch das Derby gewonnen.

fer Pferde-Avus stattfinden wird. Die Prüfung ist nach einem Vierbeinerhelden benannt: Dem Hengst Adbell Toddington, der 1913 das Derby gewann. Damals allerdings noch nicht auf der Mariendorfer Piste, die im selben Jahr eröffnet wurde und sich noch in ihren Kinderschuhen befand. Sondern auf der Bahn in Ruhleben, die zwischen 1909 und 1955 existierte und nach dem Konkurs des dortigen Vereins einem Industriegebiet samt Klärwerk und Müllverbrennungsanlage weichen musste.

Weil Adbell Toddington aber nicht nur ein überaus rasanter Traber war, sondern auch in der Zucht neue Maßstäbe setzte, widmete man ihm 1922 ein Rennen, das sich rasch zu einem Klassiker entwickelte. Im Mittelpunkt standen junge Pferde, deren Besitzer nur ein Ziel hatten: eines Tages im Derby zu triumphieren.

Seither gilt das Adbell-Toddington-

**RUDOWER
MAGAZIN**
Ihr Magazin für
Britz
Buckow
Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

www.lhrMagazin.berlin

Tel.: 033 767/ 899 833

Funk: 0151/15 67 28 10

**Die nächste
Ausgabe erscheint
zum 5. Juli.
Redaktionsschluß:
23. Juni**

ROHREngel
Rohr - und Kanalspezialisten

- Verstopfungsbeseitigung
- Rohr & Kanalreinigung
- TV Untersuchung
- Dichtheitsprüfungen und Generalinspektionen

Attilastraße 14
12529 Berlin-Schönefeld
OT Großziethen

Telefon: 03379 / 434 84 42
Fax: 03379 / 434 87 09
Mobil: 01520 / 19 99 083
E-Mail: ritter@rohrengel.com
Web: www.rohrengel.com



Der vehemente Einsatz der Rudower wie hier Zibni Taner Hirik gegen Empor-Kapitän Hendrik Kühn sorgte für den Verbleib der Rudower in der Berlin-Liga. Foto: TSV

Rudow

TSV spielt auch nächste Saison Berlin Liga

Rudows Fußballer haben das minimal Ziel Klassenerhalt erreicht. „Eine sehr schwierige Saison geht zu Ende. Irgendwie war in diesem Spieljahr der Wurm drin“ so die Verantwortlichen des TSV.

Im Winter legte der Trainer Mario Reichel sein Amt nieder. Die Gründe waren unter anderem, dass er nicht mehr an die Mannschaft rankam. Kurz vor der Rückrunde übernahm dann Marco Wilke das Traineramt. Auch er musste schnell feststellen, dass es mit der Mannschaft schwierig wird die Rückrunde erfolgreich über die Bühne zu bringen. Eine

Zeit lang kämpften die Grün Weiß Roten gegen den Abstieg. Diesen Kampf haben sie allerdings gewonnen und schließen die Saison in den unteren Tabellenregionen der Berlin Liga ab.

Daraus ziehen die Verantwortlichen Konsequenzen und man hört, dass es in der kommenden Saison einige Änderungen geben wird. Wer den Verein verlässt und wer neu dazukommt ist allerdings noch offen. Diese Infos werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.



FE

on-Rennen als Orakel. Diejenigen Traber, die dort ganz vorne landen, werden von einem Moment zum anderen zu heißen Derby-Favoriten. Und sie erfüllen zumeist nicht nur die hohen Erwartungen, sondern sind auch vom Optischen her eine absolute Augenweide. Keiner weiß das besser als der niederländische Spitzenfahrer Robin Bakker, der das Derby innerhalb der letzten neun Jahre sage und schreibe sechs Mal gewann. „Traber sind ohnehin schon wunderschöne Tiere. Aber wenn dann noch die Athletik und Muskelkraft hinzukommt, von denen Spitzenpferde geprägt sind, verleiht es diesen Geschöpfen etwas wahrhaft Majestätisches“, schwärmt der Sportler. Bakker war schon als kleiner Junge vom Sulkysport fasziniert.

Also auf nach Mariendorf und edle Pferde bestaunen! Die Adbell-Tod-

dington-Veranstaltung am 25.06. beginnt um 13.30 Uhr. Der Eintritt beträgt 3 Euro und ist unter 18 Jahren frei. Und nicht nur für die erwachsenen Besucher, sondern auch für die kleinsten Gäste wird es richtig spannend. Denn die Kinder können ihr eigenes Talent testen – an sämtlichen Renntagen findet kostenloses Ponyreiten statt. Also auch an den beiden weiteren Mariendorfer Terminen im Monat Juni (01.06. ab 11.30 Uhr sowie 11.06. ab 13.30 Uhr). Der Haupteingang der Trabrennbahn befindet sich in der vom Mariendorfer Damm abzweigenden Kruckenbergstraße, die man mit öffentlichen Verkehrsmitteln mit den BVG-Linien M76 und 179 sowie von den U- und S-Bahnstationen Alt-Mariendorf und Marienfelde aus erreicht.

Heiko Lingk

BBI
BERLIN
BRANDENBURG
IMMOBILIEN
EIN UNTERNEHMEN DER
Molapallo

Energiekrise? Inflation?
Wir haben die Lösung:

Energieautarke Neubauten
in Holzhybridbauweise
mitten in Lichtenrade.

IHR ANSPRECHPARTNER

BBI Immobilien GmbH
Wilhelm-Rafael Garth
+49 160 989 359 03
garth@bbi-immobilien.de



elements
BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

ELEMENTS BERLIN LICHTENRADE
MIETHEPFAD 9 / 12307 BERLIN

MO - FR. 9 - 18 UHR / SA 9 - 14 UHR
T +493026478850
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

* ELEMENTS-SHOW.DE

DIE WELT Service-Champions
Im ersten Kundenservice
ELEMENTS
No. 1 der Badausstatter
in Berlin
in Brandenburg
www.service-champions.de
Servicebus GmbH 1230320

Die mit sieben Siegen in Folge in die Rückrunde gestarteten Fußballer der VSG Altglienicke mussten danach sieben sieglose Spiele durchleiden, beraubten sich so vorzeitig der Chance, in der Regionalliga Nordost im Kampf um Platz 1 weiter mitreden zu können. Daran änderten auch nachfolgende Siege gegen TeBe und beim Greifswalder FC nichts mehr.

Unterdessen sind in der Regionalliga Nordost bis auf einen Spieltag alle ausgetragen und die wesentlichen Entscheidungen getroffen. Der FC Energie Cottbus holte die Meisterschaft und geht nun in zwei Relegationsspielen um den Aufstieg in die 3. Liga gegen den Meister der Regionalliga Bayern, die SpVgg. Unterhaching.

Absteigen in die Oberliga müssen als Letzter Tennis Borussia Berlin und - da aus der 3. Liga als NOFV-Vertreter der FSV Zwickau runter muss - auch der VfB Germania Halberstadt. Der Drittletzte SV Lichtenberg 47 hält nur die Klasse, wenn Energie Cottbus aufsteigt, ansonsten müssen auch die Lichtenberger runter in die Oberliga.

Für die VSG geht es am vorletzten Spieltag auf Platz 5 stehend im Saisonfinale noch um eine Abschlussplatzierung zwischen den Rängen 4 und 6. Anvisiert war mal mehr. Die letzten Spiele der Altglienicker im einzelnen:

19.04.: VSG Altglienicke – Berliner AK 07 0:1 (0:1)

Große Möglichkeiten der Hausherren blieben in dem Nachholspiel

Altglienicke

Für die VSG bleibt diesmal in der Regionalliga nur ein Verfolgerplatz



Auch in Greifswald beim Greifswalder FC konnte die VSG punkten, 1:2 hieß es am Schluss für die Gäste.

Mangelware. Erfolgreicher waren die Gäste vom BAK, wo Sussek in der 28. Minute allzu unbedrängt von der VSG-Defensive mit einem Distanzschuss das lange Eck anvisieren konnte und zum 0:1 traf. Nachfolgend scheiterte Breitkreuz an BAK-Keeper Zwick und ein Versuch von Cigerci wurde erfolgreich geblockt. Glück hatte die VSG, dass der BAK seine Kontermöglichkeiten nicht nutzen konnte. In der 74. Minute gab es noch eine Chance zum Ausgleich durch Cigerci, aber

Zwick wehrte den Schuss mit einer Parade ab. Die VSG blieb auch im sechsten Spiel sieglos.

24.04.: FC Viktoria 1889 Berlin – VSG Altglienicke 0:0

In einem Spiel mit zwei sehr unterschiedlichen Halbzeiten: Die erste unterhaltsam mit einigen Chancen, die zweite verflachte dann zunehmend. Beide Teams versuchten es immer wieder bei böigem Wind mit hohen, langen Bällen, die aber nicht wirklich für Gefahr sorgten.

Die Partie blieb dementsprechend torlos.

30.04.: VSG Altglienicke – Tennis Borussia Berlin 5:2 (1:0)

Von Beginn an konnte die VSG gegen eine sichtlich überforderte TeBe-Abwehr das Spiel machen. In der 12. Minute war es dann soweit, als Philipp Türpitz das 1:0 markierte. Fortan dominierte die VSG zwar klar, war aber allzu nachlässig in der Verwertung seiner Chancen. So verfehlte in der 36. Minute Tolcay Cigerci knapp das Tor und kurz darauf vergab Patrick Breitkreuz eine hundertprozentige Chance.

Überraschend war unmittelbar nach der Pause, als TeBe vom Anstoßpunkt plötzlich munter loslegte und Emincan Terkan so auch noch in der 47. Minute für die Borussen den 1:1-Ausgleich erzielte. Nach zweimal hintereinander nur Pfosten konnte in der 56. Minute Tolcay Cigerci endlich eine Flanke ins Tor zum 2:1 befördern. In der 70. Minute legte Patrick Breitkreuz mit einer Direktabnahme das 3:1 naht. Zehn Minuten darauf brachte Philipp Türpitz mit einem kräftigen Schuss zum 4:1 die endgültige Entscheidung. In der 89. Minute wollte

Mit 5:2 fegten die Altglienicker die Mannschaft von Tennis Borussia vom Platz.
Fotos: Josch



Rasen-Tipp Berlin

Rollrasen - Premiumqualität

Tel. 030-76 28 74 09 • Premiumqualität online bestellen: www.rollrasen-tipp-berlin.de

Für Selbstabholer
Rollrasenbereitstellung ab 1m²!
Anlieferung ab 30m²
von März bis Oktober

ROLLRASEN
TÄGLICH-FRISCH
GESCHNITTEN





Gegen den BFC Dynamo gab es mit 2:3 am Ende eine knappe Niederlage.

es Cigerci noch einmal wissen und machte mit dem 5:1 sein zwölftes Saisontor perfekt. Trotz des hohen Rückstandes wollte TeBe in der Schlussphase nicht aufgeben und kam in der Nachspielzeit noch zu einem zweiten Tor zum 5:2.

06.05.: Greifswalder FC – VSG Altglienicke 1:2 (1:2)

Die VSG konnte mit dem 10. Sieg im 16. Spiel auf fremden Boden ihre Bilanz als stärkstes Auswärtsteam der Liga ausbauen. In ihrem Premierspiel bei Aufsteiger Greifswalder FC konnten die Altglienicker nach gut 20 Minuten gegenseitigen Abtasten die Partie an sich ziehen. Dazu trug ein Doppelschlag bei. In der 21. Minute sprang ein zunächst von der GFC-Abwehr geblockter Schlag Philipp Türpitz genau vor die Füße, der aus 16 Metern Distanz die Kugel zum 0:1 in den Kasten beförderte. Fünf Minuten später folgte ein schönes Kombinationspiel, bei dem der Ball letztlich bei Patrick Breitkreuz landete, der das 0:2 machte. Kurz darauf hatte sogar Kolja Oudenne das 0:3 auf dem Fuß, aber das Spielgerät knallte nur an den Innenpfosten. Den Greifswaldern gelang noch kurz vor der Pause in der 42. Minute der 1:2-Anschlusstreffer, der die eine und andere Hoffnung bei den Gastgebern weckte. Nach dem Seitenwechsel drückten die Hausherren in Richtung Ausgleich und so war es lange eine offene Partie mit Chancen auf beiden Seiten, die zweite Hälfte blieb ohne weitere Tore. Zu seinem 250. Einsatz für die 1. Herren der VSG kam in Greifswald Stephan Brehmer.

12.05.: VSG Altglienicke – BFC Dynamo 2:3 (1:2)

Schon nach sieben Minuten setzte für die Gäste Cedric Euschen den Ball knapp unter den Querbalken zum 0:1. In der 32. Minute nutzte gleicher einen Querschläger von Gordon Büch eiskalt, um den Ball an VSG-Keeper Jonas Dieseler vorbei ebenso zum 0:2 einzuschieben. Der BFC dominierte so auch insgesamt bis dahin die Startphase der Partie. Mit diesem Rückstand wachte die VSG auf und kam nur

zwei Minuten später durch Patrick Breitkreuz zum 1:2-Anschlusstreffer. Breitkreuz und Cigerci sorgten nachfolgend immer wieder für Gefahrenmomente. BFC-Keeper Sommer musste mehrfach mit Paraden eingreifen, als diese wie auch Uzan zu Tormöglichkeiten kamen. Ein Foulspiel von Suljic an Dirkner im Strafraum führte zu einem Strafstoß, den in der 73. Minute Tolcay Cigerci vom Punkt zum 2:2-Ausgleich verwandelte. Der Jubel war kaum verhallt, als in der 77. Minute nach einem Doppelpassspiel Marvin Kleihs mit einem Schlenzer den Ball zum 2:3 in den Torwinkel beförderte. Alle weiteren Mühen vor 740 Zuschauern blieben vergebens, die VSG kam nicht zum erneuten Ausgleich und musste wieder mit einer Niederlage vom Platz ziehen.

21.05.: VfB Germania Halberstadt – VSG Altglienicke 0:4 (0:3)

Beim schon als Absteiger feststehenden Tabellenvorletzten eröffnete Philip Türpitz bereits nach 13 Minuten die Torschützenliste, als er ungestört in den Strafraum marschieren und aus spitzem Winkel zum 0:1 einnetzen durfte. Den Altglienickern öffneten sich immer wieder große Räume, um zu Chancen zu kommen. In der 34. Minute ging den Halberstädtern beim Spielaufbau der Ball auf Höhe der eigenen Strafraumkante an den schnellen Patrick Breitkreuz verloren. Der übergab die Kugel an den freistehenden Tugay Uzan, der sie in der 34. Minute nur noch ins leere Tor zum 0:2 schlenzen musste. Nur fünf Minuten später war Germania-Keeper Guderitz nicht zu beneiden, als Kolja Oudenne den Ball durch seine Beine hindurch zum 0:3 einschob. Altglienicke nahm nach der Pause den Fuß vom Gaspedal - bis zur Schlussphase. Ein später Konter von Cigerci und Türpitz in der 84. Minute für den 0:4-Endstand durch letzteren.

Nach Redaktionsschluss empfing die VSG zum letzten Spiel der Saison den Tabellenzweiten FC Rot-Weiß Erfurt.

Joachim Schmidt

AUTOHAUS BEIER GMBH RENAULT

Familienbetrieb seit 1984

Verkauf · Werkstatt · Zubehör



Der neue
Renault Austral
• innen viel Platz
• technisch innovativ
• optisch schwungvoll

Rudower Str. 94 - 98 · 12524 Berlin
Tel.: 030-673 64 68 · www.renault-beier.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr · Samstag 10⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr



Donnerwetter



Inh.: Petra Gruppe

ehemals
„Baude“

Platusstr. 1 · 12109 Berlin

(030) 55 22 32 73

Die gemütliche
Kneipe in
Maziendorf



Unterwegs mit bestem Grip Unsere Sommerreifen-Empfehlungen

195/65 R15 91V Continental EcoContact 6 **87,00 €**

 = B  = B  = 71 dB

225/45 R17 91Y Continental Premium Contact 7 **109,00 €**

 = C  = A  = 71 dB

215/60 R16 95V Dunlop Sport BluResponse **145,00 €**

 = C  = A  = 71 dB

235/55 R17 103Y XL Bridgestone Turanza T005 **153,00 €**

 = A  = A  = 72 dB

Ganzjahresreifen

205/55 R16 94V XL Goodyear Vector 4Season Gen 3 **107,00 €**

 = A  = B  = 72 dB

Radwechsel

Unser Angebot

ab 39,00€

36 MONATE REIFEN GARANTIE

- Ohne zusätzliche Kosten
- Gilt für 36 Monate ab Kaufdatum
- Für alle Komplettäder und Reifen
- Hilft bei Reifenschäden durch Nägel oder andere spitze Gegenstände, durch Beschädigungen an Bordsteinanten und sogar bei Vandalismus

Rädereinlagerungs Service pro Saison

Unser Angebot

ab 52,00€



Instagram: autohaus_piontek
und Facebook: Autohaus Klaus Piontek GmbH



Klaus PIONTEK ... Ihr persönliches Autohaus

Autohaus Klaus Piontek GmbH
Waltersdorfer Ch. 18-20 · 12355 Berlin
Tel. 609 70 70 · www.autohaus-piontek.de

Alle Preise pro Reifen
alle Preise inkl. MwSt.

Kurz-Info

PR-Text

Beerdigung bezahlen

Wie soll ich bloß die Beerdigung bezahlen? - Das fragen sich viele Leute, die plötzlich vor der Situation stehen, wenn jemand verstorben ist. Man muss nicht nur mit dem emotionalen Verlust kämpfen sondern auch mit dem finanziellen. Sofern man nicht alleinstehend ist, müssen nach dem Deutschen Bestattungsgesetz, Ehepartner, Eltern, Kinder, Enkelkinder und Geschwister für die Bestattung aufkommen. Alleinstehende, die nicht vorgesorgt haben, fallen dann unter die von Amts wegen beigeetzten Personen.

Ich kann Ihnen versichern, dass das nicht viel mit Pietät zu tun hat. Aber hat man nicht sein Leben gelebt und gearbeitet, sodass einem ein würdiger Abschied zusteht? Eine Sterbegeldversicherung kann Abhilfe schaffen. Nach langem Recherchieren haben wir uns entschlossen, mit der IDEAL-Versicherung auch eine Sterbegeldversicherung anzubieten.

Auf unserer Website haben wir einen Beitragsrechner installiert, sodass sie selbst einmal nachrechnen können, wie hoch die Beiträge für sie wären. Ansonsten kommen wir auch gern bei ihnen vorbei und geben persönlich Auskunft.

In die Police der Sterbegeldversicherung können Sie den Menschen ihres persönlichen Lebens oder auch uns als Bestattungsunternehmen einsetzen. So ist dann gewährleistet, dass Sie nicht als Sozialfall behandelt werden.

Man denkt sich oft, es ist ja noch Zeit, doch die ist die einzige die schnell vergeht. Heute haben wir die Möglichkeit der Mitbestimmung, wenn unsere Zeit gekommen ist, die Welt zu verlassen. Haben Sie schon eine Patienten-, Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht erteilt? Wenn nicht, bieten wir entsprechenden Formulare an. Rufen Sie uns unter Tel.: 30 36 49 28 an und vereinbaren Sie einen Termin bei uns. Wir sind für Sie da.

*Der Mobile Bestatter,
Wolfgang Becker, Astrid Becker
Petunienweg 28, 12357 Berlin
der-mobile-bestatter-wolfgang
becker.de*

Zeitschriften
einfach günstig
mieten!

weissgerberlesezeitung.de
030 / 740 748 70



Primadonnen der Musikgeschichte - fast echt - sind auf der Bühne des Estrel zu erleben.

Foto: Estrel

Neukölln

„DIVAS - Die Show“ - Primadonnen der Musikgeschichte im Estrel

Ein Denkmal für die Frauenpower: In „DIVAS – Die Show“ stehen die Primadonnen der Musikgeschichte auf der Bühne des Estrel.

Egal, wie viele Geschichten über unkontrollierte Wutanfälle, vergoldete Badewannen oder extravagante Wünsche wie komplett weißseingerichtete Backstage-Garderoben inklusive Baby-Kätzchen durch die Medien geistern – wir lieben Diven. Weil sie ihre eigenen Regeln aufstellen und sich nichts vorschreiben lassen.

Diesen Diven setzt vom 23. Juni - 30.07.2023 Juli im Estrel Berlin „DIVAS – Die Show“ ein musikalisches Denkmal. Dabei stehen ausschließlich weibliche Musik-Ikonen auf der Bühne. Somit bietet die zweieinhalbstündige Show von „Stars in Concert“-Produzent Bernhard Kurz für jeden Musikgeschmack etwas. Dafür schlüpfen begabte Darstellerinnen aus dem „Stars in Concert“-Ensemble in die

High Heels der bekanntesten Diven des Musik-Business: Hier trifft Jennifer Lopez auf Bette Midler, Marilyn Monroe auf Whitney Houston und Amy Winehouse sowie Cher auf Donna Summer. Selbstverständlich ist die Divenliste nicht vollständig ohne Madonna, die einst sagte: „Ich fand schon immer, dass man mich wie einen Star behandeln sollte.“ Des Weiteren ergänzt Aretha Franklin das Ensemble; die Primadonna lässt sich stets 25.000 Dollar ihrer Gage nach ihrem Auftritt in bar geben. Komplettiert wird die Show durch Diana Ross. Die Soul-Ikone ist nicht nur als erfolgreichste US-Sängerin bekannt, sondern auch durch Star-Allüren: So verbietet die Sängerin ihrem Servicepersonal, Augenkontakt aufzunehmen, wenn sie mit der Diva sprechen. Alle Sängerinnen sind die weibliche Personifizierung des Soul, Funk sowie Pop und begeistern mit ausdrucksstarken Stimmen, die direkt ins Herz gehen. Begleitet werden die Superstars von männlichen

Tänzern sowie einer Live-Band.

Bernhard Kurz, der für seine Produktionen wie „Stars in Concert“, „Elvis – Das Musical“, „all you need is love!“ – Das Beatles-Musical mehrfach international ausgezeichnet wurde, erklärt die Grundidee der schillernden Live-Produktion: „Die Künstlerinnen haben sich zusammengefunden um das, was sie seit Jahren schon alleine sehr erfolgreich tun, nun gemeinsam in einer glamourösen Bühnenshow zu präsentieren.“

Ticket-Preise: 49 bis 76 Euro inkl. VVK-Gebühr

*„DIVAS - Die Show“
23.06 Juni - 30. Juli
Do. - Sa., 20 Uhr; So 19 Uhr*

*Estrel Showtheater Berlin
Sonnenallee 225, 12057 Berlin*

Für telefonische Buchungen, Gutscheinbestellungen oder Fragen: Ticket-Hotline +49 30 6831 6831 oder ticket@estrel.com

Wir verlosen:

5 x 2 Freikarten

für „DIVAS - Die Show“

Samstag, den 1. Juli, um 20 Uhr.

Estrel Showtheater Berlin

Sonnenallee 225, 12057 Berlin

Und so gehts:

Postkarte, eMail oder Fax schicken an:

Rudower Magazin
Anger 15, 15754 Heidesee

Fax: 033767 899 834

eMail: Rudower-Magazin
@t-online.de

Stichwort: DIVAS

Einsendeschluss: 25. Juni

Sonne, Sommer, Sommerfest!

Der Sommer kommt und damit auch unser traditionelles Wutzky-Kiez-Sommerfest! Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, und der Rotraut-Richter-Platz füllt sich mehr und mehr. Natürlich gibt es das gewohnte Spaßprogramm für Familien und viele Stände von Initiativen und Vereinen aus dem Kiez zum Mitmachen, Ausprobieren und Informieren. Auf und vor der Bühne wird's diesmal richtig bunt! Die Macherinnen und Macher aus dem Wutzky stellen sich vor, **Jumpin' Pete** sorgt für die passende Musik und die Berliner Hiphop-Street-Dance-Truppe „**codeXcrew**“ zeigt exklusiv ihre Meisterschafts-Choreographie, mit der sie an vielen Turnieren teilnehmen, um die Anzahl der gewonnenen Pokale stetig zu vergrößern. Wer weiß, vielleicht findet sich ja im Wutzky-Kiez das nächste Tanztalent für die Crew?



Vorbeikommen am Freitag, dem 23.6. ab 13 Uhr lohnt sich sowieso.



WUTZKY-KIEZ-SOMMERFEST
Freitag 23. Juni von 13:00 - 18:00 Uhr

**Mit Popcorn,
Zuckerwatte,
Riesen-Dart,
Kinderschminken,
Glücksrad,
Hüpfburg,
Live-Musik
& Bühnen-Programm**

...und vielen Initiativen
und Vereinen aus dem Kiez

Wutzky Wissen:

Das Wutzky ist montags bis samstags zwischen 7:00 und 22:00 Uhr geöffnet, mittwochs und samstags sogar mit eigenem Frischemarkt direkt vor dem Center. Neben dem eigenen U-Bahnhof verfügt das Wutzky über 120 kostenlose Parkplätze.



Shop des Monats:

Sommerzeit ist auch immer Bubble-Tea-Zeit. Kombiniert mit leckerem, handgemachtem Sushi wird eine richtig gute Mahlzeit draus, auch für heiße Tage. Bei **Mama Dang** im Wutzky gleich am Rotraut-Richter-Platz gibt es all das zu fairen Preisen und bei gutem Wetter auf der gemütlichen Sonnenterrasse.



Gesundheit

Fachärztin für Frauenheilkunde & Geburtshilfe - Dr. med. Britta Hoffmann
 Fachärztin für Innere Medizin Hausärztliche Versorgung - Narmina Shahyar
 Facharzt für Kinder- & Jugendmedizin, Kinderkardiologe - Dr. med. Micha Botsch
 E.L.I.F. - Ergotherapie und Logopädie in der Fachpraxis
 Orthopäde - Siyvasch Ramin
 Zahnarzt - Torsten Beier
 Medizinische Fußpflege - Heilpraktikerin/Podologin - Anita Rupnow
 Therapiezentrum ATHERA - Praxis für Sport- / Physiotherapie
 FULLCONTACT - Sportwerk
 Apotheke im Wutzky-Center - Nikolai Kupsch
 Sanitätshaus/Orthopädietechnik Witte
 Hörgeräte - Hörpartner



Gastro

Steinecke Brotmeister
 Diyar Simit Evi - Türkisches Restaurant
 Yü Feng - Asiatischer Imbiss
 Lara - Döner&Döner
 Mama Dang - Sushi & Bubble Tea

Dienstleistungen

Nagelstudio
 Redzi's Schuh Express - Schuster & Schlüsseldienst
 Sparkassen Geldautomat
 Reinigung und Änderungsschneiderei
 degewo - Kundencenter

Geschäfte

Aldi • Edeka • Zeemann - Textilien
 Mäc Geiz - der Haushalts-Discounter
 dm - Drogeriemarkt
 La Strada - Schuhfachgeschäft
 Derpart - Reisebüro Berlin
 Handyexperten Berlin
 Arzum Coiffeur • Fahrschule Nazar
 Zigo - Zeitungen, Tabak, Lotto & Post
 T&T Bekleidung & Geschenkartikel
 SMOKE UPDATE - Der Shisha-Shop
 Blumenkiste - Floristik
 Wutzky Wochenmarkt -
 mittwochs 8 - 14 Uhr + samstags 8 - 13 Uhr

Über 40 Shops, Restaurants und Praxen • Direkt am U-Bhf. Wutzkyallee • kostenloses Parken

Oberschul-Vorbereitung

Die Anmeldungen für die weiterführenden Schulen sind abgegeben und viele Eltern fragen sich, ob ihr Kind für die Oberschule die ausreichenden Grundlagen erworben hat.

Ist an der Grundschule viel Unterricht ausgefallen, war das Kind lange oder häufig krank, kam es einfach mit der Lehrerin nicht klar oder war die Klasse sehr unruhig? Die Gründe sind vielfältig, warum in der Grundschule Lücken entstanden sein können. Selbst, wenn die Noten auf der Grundschule gut bis sehr gut waren, kann sich das an der Oberschule schnell ändern. Hinzu kommt, dass die Anforderungen an den weiterführenden Schulen sehr unterschiedlich sein können. Den Schülerinnen und Schülern werden die fehlenden Grundkenntnisse natürlich erst bewusst,



wenn das neue Schuljahr bereits läuft. Längerer Unterricht, viele Hausaufgaben und die neue Klassensituation können hierbei die Probleme noch verstärken.

Wer hier rechtzeitig vorbeugen möchte oder sich nicht ganz sicher ist, ob der Übergang auf die weiterführende Schule einwandfrei funktionieren wird, kann die sich im Lernstudio Barbarossa kostenlos beraten lassen. Gerne kann in einzelnen Fächern auch der Kenntnisstand des Kindes ermittelt werden.

Das Lernstudio Barbarossa bietet professionelle Nachhilfe in Kleinstgruppen oder auch im Einzelunterricht an. Der Unterricht findet auch in den Ferien statt. In den Sommerferien wird spezieller Ferienunterricht angeboten.

Wer Interesse am Angebot des Lernstudios Barbarossa hat, kann unter Tel. 605 40 900 (Buckow) oder Tel. 66 86 99 33 (Rudow) nähere Informationen erhalten oder sich gleich zur kostenlosen Schnupperstunde anmelden. Die Lernstudios befinden sich im Buckow Damm 227/ Ecke Alt-Buckow in 12349 Berlin oder in der Groß-Ziethener Chaussee 17 (direkt am U-Bhf Rudow) in 12355 Berlin.



Klaus Piontek kann stolz sein auf das, was er und seine Familie sich in seinem Leben aufgebaut haben

Rudow

Klaus Piontek wird 80 Jahre alt

Der Rudower Klaus Piontek feiert am 31. Mai seinen 80. Geburtstag, ein stolzes Alter, aber auch ein Alter, das man ihm nicht ansieht.

Vielleicht liegt es am Sport, der ihn sein Leben lang begleitet hat, der ihn jung erhält. Er war immer mit dem Rudower Sport verbunden, als Jugendlicher aktiv bei den Turnern des TSV. Seine große Liebe Fußball durfte er nicht pflegen, was das Einzige ist, was er an seiner Rudower Kindheit zu bemängeln hat. Auch nach der aktiven Zeit blieb er dem Sport verbunden, als Sponsor im Fußball, und in den letzten Jahren auch beim Handball des TSV.

Wenn auch sportlich nicht alle Wünsche in Erfüllung gingen, beruflich hat er seinen Weg gemacht, wenn es da in den langen Jahren seiner Tätigkeit auch manche Klippen zu umschiffen galt.

Der Boden war für ihn von seinem Vater Konrad gut bereitet, der in der Scheune hinter dem Dorfkrug in Alt-Rudow mit seiner Reparaturwerkstatt begann. „Er hatte ein bewundernswertes Fachwissen und stellte oft selbst Werkzeuge an der Drehbank her“, erinnert sich Piontek.

Der Vater bereitete auch - vor fast genau 60 Jahren - den Umzug an die Waltersdorfer Chaussee 18-20 vor, wo der Betrieb noch heute ansässig ist. Hier stieg auch Klaus Piontek ein. 1965 absolvierte er die Gesellenprüfung, 1972 wurde er Meister und übernahm 1974 die Firma. Und entscheidend: 1980 schloss er einen Vertrag als Vertragspartner der VW AG ab.

Klaus Piontek ruhte sich auch sonst nicht auf den Lorbeeren aus. Er modernisierte das Unternehmen Anfang der 80er Jahre bei laufendem Betrieb, er erweiterte das Gelände um einen Pavillon und bezog in der Kanalstraße eine



Auch der Pavillon wurde von Klaus Piontek neu errichtet. Hier kann man neue Fahrzeuge in hellem Ambiente zeigen.

Klempnerei, für die am Haupthaus zu wenig Platz war. 2018/19 wurde der Betrieb um eine neue Halle erweitert, um den Anforderungen der VW AG weiter gerecht zu werden.

Die Familie war in den ganzen Jahren der ruhende Pol. „Ohne den Rückhalt in meiner Familie hätte ich das nicht geschafft“, sagt er. Er erinnert sich an die Anfangsjahre. Als er seine Frau Karin 1966 heiratete, lebte man zuerst zur Untermiete bei einer 80jährigen Frau, später in einer 1-Zimmer-Wohnung in der Sonnenallee.

„Mit meiner Ehefrau Karin haben wir dann den Betrieb weiter ausgebaut, trotz Doppelbelastung war sie eine liebevolle Ehefrau und kümmerte sich um unsere Kinder und Enkelkinder, wofür ich ihr sehr dankbar bin“, sagt er. Die Enkelkinder sind mittlerweile erwachsen und gehen ihren eigenen Weg. Die beiden Töchter Anja und Jeanette übernahmen den Betrieb mit viel Mut in nicht einfachen Zeiten für die Automobilbranche und „führen ihn hervorragend“, dass erfüllt Vater und Seniorchef Klaus mit besonde-

rem Stolz und Dankbarkeit.

An Ruhestand denkt der 80jährige längst noch nicht, wenn er auch mit den Töchtern den Betrieb in guten Händen weiß.

„Wichtig ist für mich stets ein offenes Ohr für meine Mitarbeiter, von denen einige schon seit vielen Jahren im Betrieb sind“, sagt er. Die Arbeit müsse Spaß machen, nur dann könne man auch die Qualität bringen, die der Kunde erwartet. Und Klaus Piontek jedenfalls macht die Arbeit noch Spaß und er wünscht seiner Frau und sich noch viele gute Jahre bei guter Gesundheit. Und seinen Kindern „für die Zukunft alles Gute, das Glück des Tüchtigen, viele zufriedene Kunden und immer ein gutes Arbeitsklima“.

Und die Herausforderungen für das alteingesessene Autohaus sind groß, aber mit Teamgeist und Service wird das Autohaus Klaus Piontek diese Herausforderungen auch in Zukunft meistern, davon ist der Jubilar zutiefst überzeugt.

Das Rudower Magazin gratuliert und wünscht ihm und seiner Familie auch weiter viel Erfolg und vor allem gute Gesundheit.



Viele träumen von einer modernen Küche, KüchenArt in der Fritz-Erler-Allee 166 kann sie bieten.

KüchenArt

Hightech in der Küche - nützlich oder Spielerei

Ein smartes Zuhause sollte sich auf die Menschen einstellen, die in ihm wohnen – dazu zählen auch die Geräte mit allen Wunschfunktionen in der Küche. Natürlich lässt sich Hightech heute komfortabel und jederzeit über mobile Endgeräte regeln. Für uns ist jedoch entscheidend, dass die Personen, die in der Küche arbeiten, auch genau das vorfinden, das ihren Ansprüchen gerecht wird. Den einen freut die Kamera im Backofen zum Nachschauen und Kontrollieren per App, für den anderen ist der Quooker mit seinem kochenden sowie gekühlten, sprudelnden oder stillen Wasser aus einem Wasserhahn das Prachtstück der Küche. Die Menschen sind wunderbar individuell. Das macht den Reiz der ganz persönlichen Beratung aus – jeden können wir auf unterschiedliche Weise glücklich machen. Und das ist auch unser Ziel. Erstklassige Geräte von Miele und Bosch schaffen eine Fülle an Möglichkeiten, die persönliche Wohlfühlküche zu gestalten – samt Wunschfunktionalität und selbstverständlich auch im Wunschdesign. Klassisch-modern, Landhausstil, Design-Küche – was liegt gerade im Trend? Im Trend liegt weiterhin die

Wohnküche, mit wirkungsvollem Auftritt, offenen Regalelementen oder Vitrinen, die optisch auflockern, mit Licht als Hingucker oder pure Wand-Inszenierung. Dann sind im modernen, geradlinigen Design gerade schwarze Fronten und Armaturen en vogue, die in naturbelassenen Holz-Akzenten ihren Kontrast finden. Die schlichten Schönheiten haben passende Arbeitsplatten aus Glas, Keramik oder Granit, in die schwarze Spülbecken aus modernen Materialien eingelassen sind. Ab und an treten die Armaturen auch kupfer- oder goldfarben auf. Und dennoch: entscheidend ist was gefällt! Die Küche ist mehr denn je in jüngster Zeit ein Mittelpunkt des Lebens im Haus. Hier wird gearbeitet, gelacht, diskutiert und genossen. Leidenschaftlich und motiviert sind wir seit über 20 Jahren Küchenspezialisten, die mit Erfahrung und Expertise faszinierende Küchen-Unikate entwickeln – immer so, als würden wir selbst einziehen.

KüchenArt GmbH
Fritz-Erler-Allee 166
12353 Berlin
(030) 611 70 80
0176/381 82 776

Mail: NLudolf@kuechenart.net
www.kuechenart.net

Dein Ort für Besonderes

Kunsthof Mattiesson

Gemälde Galerie - Cafe

Unsere Öffnungszeiten
Mi - So
13 - 18 Uhr
Alt Großziethen 94
12529 Schönefeld

Zwischen Lichtenrade
und
Rudow

Tel. 0174 1841860
www.mattiesson.com

Gemälde und Skulpturen, Schmuck, Gartenkunst,
Geschenke Workshop, Auftragsmalerei,

RUDOWER by Magazin für
MAGAZIN Britz Buckow Rudow
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
Rudower-Magazin@t-online.de

Die nächste Ausgabe erscheint zum 5. Juli!

Unabhängige Unterstützung durch Profis!

Damit der Pflegegrad bewilligt wird...

Die Ermittlung des Pflegegrades ist heute sehr kompliziert und wird an Hand von 64 Kriterien festgestellt. Wir helfen Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen bei der Beantragung des Pflegegrades und bei der Erhöhung.

Wurde Ihr Antrag abgelehnt, unterstützen wir Sie mit unserem Fachwissen beim Widerspruch. Bei dem ersten Beratungsgespräch mit dem Pflegebedürftigen zu Hause, fertigt der Berater eine Expertise und berechnet im Anschluss den Pflegegrad. Die Kosten für diese ca. 1,5 stündige Erstberatung betragen 40,- €. Wir beraten zu Heil- und Hilfsmitteln und bemühen uns um die Verordnung. Diese Hilfsmittel können bei der Festsetzung des Pflegegrades berücksichtigt werden.

Bei der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst (MD) sind wir an Ihrer Seite, auch bei

der telefonischen Begutachtung oder nach Aktenlage unterstützen wir Sie tatkräftig. Unsere professionelle Hilfe erhöht wesentlich die Wahrscheinlichkeit, den richtigen Pflegegrad zu bekommen, denn wir wissen worauf es ankommt.

Termine für eine Beratung vereinbaren Sie bitte unter:
030-22 01 22 44 0
oder
www.pflegegrad-experten.de

Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice
ANDRÉ PISSAREK
Mobil: 0174-171 02 12

- Rehabilitationsmittel
- Türschwellausgleich
- Treppenlifte Handläufe
- Haltegriffe Rampen
- Treppengeländer
- Rollstuhlrampen

Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln.

Lassen Sie sich informieren!

Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33
www.sanitaetsservice-pissarek.de

Umsorgt im Alter[®]

Ihre Pflegegrad-Experten

Damit Ihr Pflegegrad bewilligt wird...

Wir helfen bei

- Antragstellung
- Höherstufung
- Widerspruch

Und freuen uns auf Ihren Anruf
030 22 01 22 44 0
www.umsorgt-im-alter.de

Kurz-Info

Gropiusstadt

Fahrzeuge brannten

In Gropiusstadt brannten am Abend des 18. Mai Fahrzeuge. Aufmerksame Passanten riefen gegen 18.40 Uhr die Feuerwehr, nachdem sie auf einem Parkplatz im Agnes-Straub-Weg drei in Flammen stehende Motorroller bemerkten. Das Feuer breitete sich im weiteren Verlauf auf einen Personenkraftwagen aus. Einsatzkräfte der Berliner Feuerwehr löschten den Brand, durch den die Motorroller vollständig zerstört wurden. Der PKW brannte im Bereich der Motorhaube. Verletzte Personen gab es nicht. Die weiteren, noch andauernden Ermittlungen wegen des Verdachts der Brandstiftung führt ein Brandkommissariat beim Landeskriminalamt.

Ihre stationäre und mobile
**Tierarztpraxis im
 Frauenviertel**
 Dr. B. Kirchhoff
 Elfriede-Kuhr-Straße 18 · 12355 Berlin

Sprechzeiten Praxis:
 Mo., Di., Do. 10-12 17-19
 Mittwoch 10-12 -----
 Freitag 10-12 16-18

Sprechzeiten Hausbesuche:
 Mo., Di., Do., Fr. 10-16

Terminsprechstunde:
 Mo., Di., Do. 12-17
 Freitag 12-16

**Praxis 030-66 86 99 46
 Mobil 0177-67 30 30 1**

**RUDOWER
 MAGAZIN**
 mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

**Die nächste Ausgabe
 des Rudower Magazins
 erscheint zum 5. Juli.
 Red.schluss: 23. Juni**

Zahn- und ProphylaxeCenter

- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin


 Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
 Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
 www.zahnarzt-pischon.de

Britz

Der 1. Spatenstich für Neubau einer Grundschule am Koppelweg

Ein wichtiger Meilenstein für die Berliner Schulbauoffensive und für Neukölln: Am 22. Mai wurde am Koppelweg im Neuköllner Ortsteil Britz der 1. Spatenstich für den Neubau einer Grundschule gefeiert. Dafür nahmen Bildungssenatorin Katharina Günther-Wünsch, der Staatssekretär für Bauen Alexander Slotty, Bezirksbürgermeister Martin Hikel und Schulstadträtin Karin Korte den Spaten in die Hand und legten so den Grundstein für die 37. Grundschule in Neukölln.

In Compartment-Bauweise entsteht in Britz nunmehr eine neue Grundschule für 432 Schüler:innen sowie eine zugehörige Turnhalle. Schon 2025 sollen hier die ersten Einschulungen erfolgen. Die neue Grundschule wird im Rahmen der Berliner Schulbauoffensive durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen realisiert und anschließend an den Bezirk übergeben.

Katharina Günther-Wünsch, Senatorin für Bildung, Jugend und Familie: „Im Sinne des Grundsatzes ‚kurze Beine – kurze Wege‘ bedeutet die neue Schule am Neuköllner Koppelweg eine wichtige Ergänzung des bezirklichen Grundschulnetzes. Unter anderem wird sie eine Entlastung für die Bruno-Taut-Schule sein. Mit dem Neubau entsteht in Berlin eine weitere dreizügige Grundschule nach dem Konzept der Berliner Lern- und Teamhäuser, die eine Abkehr von der traditionellen ‚Flurschule‘ bedeuten. Damit werden die pädagogischen Anforderungen an inklusive und ganztägige Bildung zeitgemäß und kindgerecht umgesetzt. Das neue barrierefreie Gebäude bietet künftig Platz für 432 Schülerinnen und Schüler – ein weiterer Meilenstein der Berliner Schulbauoffensive ist gesetzt.“

Alexander Slotty, Staatssekretär für Bauen: „Jeder Spatenstich für eine neue Schule ist ein Versprechen für



Beim 1. Spatenstich für die Grundschule am Koppelweg: Alexander Slotty, Karin Korte, Katharina Günther-Wünsch und Martin Hikel. Foto: BA

bessere Lern- und Lehrbedingungen. Ich freue mich, dass meine Verwaltung hier in Britz die so dringend benötigten Schulplätze in kurzer Bauzeit und hoher Qualität bauen wird. Die neue Compartmentenschule wird für über 430 Kinder ab dem Jahr 2025 zur Verfügung stehen.“

Martin Hikel, Bezirksbürgermeister von Neukölln: „Wir wollen in Neukölln die beste Bildung für alle Kinder ermöglichen. Das fängt an bei den Gebäuden, der Hardware – sie ist entscheidend sowohl für ein gutes Lernumfeld als auch als Arbeitsplatz für das gesamte Schulpersonal. Ich bin dem Senat deshalb dankbar, dass wir in Britz dieses neue Schulgebäude realisieren können und so eine wichtige Lücke in der Neuköllner Bildungslandschaft schließen können. Grundschule muss kieznah erreichbar sein, und davon werden in den kommenden Jahren tausende Familien profitieren.“

Karin Korte, Bezirksstadträtin für Bildung, Kultur und Sport: „Ich

freue mich sehr, dass die Grundschule am Koppelweg jetzt tatsächlich gebaut wird. Viele Jahre haben sich Eltern, Anwohnende und umliegende Schulen dafür eingesetzt. Hier entsteht ein moderner, barrierefreier Bau für drei Klassenzüge, der zeitgemäßes Lernen ermöglicht und darüber hinaus schon in zwei Jahren stehen soll. Das ist ein guter Tag für die Neuköllner Bildungslandschaft.“

Bislang gibt es in Neukölln 36 eigenständige Grundschulen. Grundstufen bestehen darüber verteilt an weiteren Schulen sowie in den vier Gemeinschaftsschulen des Bezirkes. Mit Blick auf die Verteilung der Schulen innerhalb des Bezirkes besteht eine zu geringe Versorgung an Schulplätzen insbesondere in Britz; hier fehlen alleine im anstehenden Schuljahr 150 Plätze für die ortsnahe Einschulung von Kindern. Mit dem Neubau wird dieses Schulplatzdefizit nachhaltig gelöst – im Sinne der Eltern, der Schüler und auch der umliegenden Schulen.

Hausbesuche
 Montag - Freitag 12:30 bis 14:30 Uhr
 und 18:30 bis 22:00 Uhr
 Samstag 12:30 bis 18 Uhr & nach Vereinbarung

Mittwoch: Impftag!
 mit tollen Sonderkonditionen (der Praxisbetrieb bleibt davon unberührt)

**TIERARZTPRAXIS
 THOMAS BARTL**
 Schönefelder Chaussee 231 • 12524 Berlin • Tel.: 030 - 67 29 23 1
 www.tierarztpraxis-bartl.de

Notfallnummer: 0176 / 458 36 220 werktags bis 22 Uhr

Bezirk

Bürgermeisterwahl: Hikel bleibt im Amt

Durch die Wiederholungswahlen in Berlin ergab sich auch für Neukölln die Notwendigkeit über das Bezirksamt neu abstimmen zu lassen.

Obwohl die CDU als stärkste Fraktion aus der Wahl hervorging, wird sie auch in der restlichen Zeit der Wahlperiode nicht den Bürgermeister stellen. Die SPD und die Grünen bildeten wie schon in der Vergangenheit eine Zählgemeinschaft und konnten so das Vorschlagsrecht für den Bürgermeister sichern.

Die Bezirksverordnetenversammlung wählte Amtsinhaber Martin Hikel auf Vorschlag der Zählgemeinschaft von SPD und Grünen



bleibt durch die Stimmen der Zählgemeinschaft im Amt: Bezirksbürgermeister Martin Hikel.

mit 40 Ja-Stimmen (11 Nein, keine Enthaltungen) erneut zum Bezirksbürgermeister.

Neu gewählt wurde darüber hinaus Gerrit Kringel auf Vorschlag der CDU-Fraktion mit 34 Ja-Stimmen (11 Nein, 6 Enthaltungen) zum Bezirksstadtrat und stellvertretenden Bezirksbürgermeister.

Dem Bezirksamt Neukölln gehören damit folgende Mitglieder an: Martin Hikel (SPD) als Bezirksbürgermeister; Gerrit Kringel (CDU) als Bezirksstadtrat und stellvertretender Bezirksbürgermeister; Jochen Biedermann (Bündnis 90/Die Grünen) als Bezirksstadtrat; Falko Liecke (CDU) als Bezirksstadtrat; Sarah Nagel (Die Linke) als Bezirksstadträtin und Karin Korte (SPD) als Bezirksstadträtin.



Die bisherige Bezirksstadträtin Mirjam Blumenthal schied aus dem Bezirksamt aus.

Im Anschluss an die Wahl durch die BVV beschloss das Bezirksamt in die folgende Geschäftsverteilung:

Martin Hikel leitet den Geschäftsbereich Bezirksbürgermeister, zu dem u.a. das Amt für Bürgerdienste, der Personal- und Haushaltsbereich sowie das Facility Management gehören. Gerrit Kringel leitet den Geschäftsbereich Ordnung. Jochen Biedermann leitet den Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr. Falko Liecke leitet den Geschäftsbereich Soziales und Gesundheit. Sarah Nagel leitet den Geschäftsbereich Jugend und Karin Korte leitet den Geschäftsbereich Bildung, Kultur und Sport



Neu im Bezirksamt für die CDU: Gerrit Kringel, der den Bereich Ordnung übernimmt.

Im Zuge der veränderten Zusammensetzung nach der Wiederholungswahl scheidet die bisherigen Bezirksstadträtin Mirjam Blumenthal aus dem Bezirksamt aus.

Zuhause ist es am schönsten

Wir betreuen Sie bei Ihnen zu Hause in Rudow und Umgebung.

**Pflegedienst
Gallo & Laschinsky
GmbH**

Lieselotte-Berger-Straße 36 · 12355 Berlin · Info-Tel.: 030-23 92 96 90

www.pflegedienst-gallo.de · info@pflegedienst-gallo.de

Seit über 20 Jahren für Sie im Einsatz

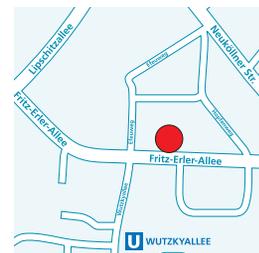
LOGOPÄDISCHE PRAXIS

N. Pötzsch-Waschwill & Team

Wir behandeln:

- Schluckstörungen
- Sprechstörungen
- Sprachstörungen
- Stimmstörungen
- Hörstörungen
- Alle Kassen und Privat

... gerne machen wir auch Hausbesuche, wenn Sie nicht zu uns in die Praxis kommen können.



Fritz-Erler-Allee 161a · 12353 Berlin · Tel. 660 63 606
kontakt@logopaedie-rudow.de · www.logopaedie-rudow.de

Kinderorthopädie-Technik Ihr Spezialist für Kinderorthesen im Süden Berlins!



- Individuelle Orthesen nach Gipsabdruck direkt in Rudow gefertigt
- Viel Liebe und Hingabe für jede einzelne Versorgung
- Speziell geschultes und erfahrendes Team für den Bereich Kinderorthopädie
- Enge Zusammenarbeit mit lokalen Praxen, Schulen und Einrichtungen

Telschow Orthopädie-Technik OHG

Alt-Rudow 37 · 12357 Berlin

Tel. 030-93 93 72-0

info@telschow-ot.de

Orthopädische Werkstatt

Alt-Rudow 34 · 12357 Berlin

Tel. 030-93 93 72-27

werkstatt@telschow-ot.de

Das Sanitätshaus

telschow
ORTHOPÄDIE
TECHNIK OHG

www.telschow-ot.de

Orthopädie-Technik mit Fingerspitzengefühl!

Zahnarzt & Oralchirurg Niko D. Schnepf und Kollegen



Implantat-Praxis
Rudow

**Implantologie
Parodontologie
Prophylaxe
Eigenes Praxislabor**

Krokusstraße 90, 12357 Berlin

Tel. 030 661 60 96

www.implantatpraxis-rudow.de

Mo, Di, Do 8-18.30 Uhr, Mi, Fr 8-14.30 Uhr

Digitales Röntgen - 3D Diagnostik - Ästhetische Implantatprothetik

Hilfe im Trauerfall



Ganz bewusst,
immer für Sie da.

Lieselotte-Berger-Straße 45
Im Frauenviertel
12355 Berlin Rudow

jederzeit 479 881 00

Gern führen wir auf Wunsch
Hausbesuche durch.

www.reinemann-bestattungen.de



Nur Hermannstraße 140
Ecke Juliusstraße

SEIT ÜBER 70 JAHREN
DAS BESTATTUNGSHAUS
IHRES VERTRAUENS
IM FAMILIENBESITZ

PETER

**BESTATTUNGSHAUS
WERNER PETER OHG**

Hermannstr. 140, 12051 Berlin-Neukölln
Stadtautobahnausfahrt Britzer Damm
Bestattungsvorsorge,
Beratung jederzeit
☑ auf dem Hof

Qualifizierte
Bestattungsunternehmen
tragen dieses Zeichen:

BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Partner des Kuratoriums
Deutsche
Bestattungskultur

Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treuhänder AG

☎ **625 10 12 (Tag und Nacht)**
www.bestattungshauspeter.de

RUDOWER MAGAZIN
Mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für
**Britz
Buckow
Rudow**

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
Rudower-Magazin@t-online.de

Die nächste Ausgabe erscheint zum 5. Juli, Redaktionsschluß: 23. Juni

Erd-, Feuer- und
Seebestattungen

BESTATTUNGSHAUS I. RAUF

Gerhart-Hauptmann-Allee 68 ✨ 15732 Eichwalde
Tag und Nacht 030 67549311

Karl-Marx-Str. 133 ✨ OT Großziethen ✨ 12529 Schönefeld
Tag und Nacht 03379 3126400
www.bestattungshaus-rauf.de

Erd-, Feuer-, Baum- und
Seebestattungen
sowie Vorsorge

Wir suchen Sie auch
gerne jederzeit auf,
bei Trauerfällen
in Berlin und Umland

Der Mobile Bestatter Wolfgang Becker
Inhaberin Astrid Becker

Jederzeit für Sie erreichbar : Tel. 030 – 30 36 49 28

Büro: Petunienweg 28, 12357 Berlin – mehr als 14 Jahre Erfahrung

FRANZ II. (1792-1835)
Kaiser von Österreich
König von Ungarn

1.3.1792

Česká pošta
CZECH REPUBLIC

4 Franz II. dankte 1806 als letzter Kaiser des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation ab. Seit 1804 war er bis zu seinem Tod Kaiser von Österreich. Die Bildpostkarte zeigt ihn mit österreichischer Kaiserkrone, Tschechien, 2017

Schillers Sammlung - Begegnung mit Otto III

Otto I: Zwei Ereignisse für das Geschichtsbuch

Viele Briefmarkensammler sammeln nach Gebieten oder Zeiten, es gibt aber auch thematische Sammler, die Marken sammeln, die zu einem bestimmten Sachgebiet gehören. Sammler G. Schiller läßt uns teilhaben an seinen Sammelkategorien. Heute der Urgroßvater Otto I.

Otto I. und seine Mannen querten auf einem 1500 km langen Marsch die Alpen, wiesen in Italien König Berengar II. (Bild Umschlag 1) in die Schranken, nehman dessen Unterwerfung an und stellten den Papst Johannes XII. unter ihren Schutz. (Bild, Umschlag 2). Abschließend fand am 02. Februar 962 die Krönung zum Kaiser statt. Die Doppelspitze der Christenheit, Papst und Kaiser war wieder hergestellt. Ein Prestigegewinn für Otto I., der auf dem Höhepunkt seiner Macht war.



1100. Geburtstag
Kaiser Otto der Große

2 Kaiser Otto I. begegnet 962 Papst Zeichnung von Diebold Lauber, ca. 1450, Detail eines Umschlages „1100. Geburtsta Kaiser Otto der Große, 2021

Der Kaiser Otto I. stellt sich bewusst in die Tradition des ersten römischen Kaisers Augustus (Bild 3). 844 Jahre lang bestand das Heilige Römische Reich Deutscher Nation. 1806 legte Franz II. die



1 Die Unterwerfung Berengars (links knieend); Welichronik des Bischof Otto von Freising, 12. Jh., Detail eines Umschlages „1200 Jahre Magdeburg“, 2021



3 Portraitkopf des Oktavian. Der Senat gab ihm den Titel „Imperator“ und den bekannteren Ehrentnamen „Augustus“. Italien, 2014.

Ihr zuverlässiger Partner für
Bestattungen seit über 100 Jahren

MARS
BESTATTUNGEN

Seit 1905 unabhängiger Familienbetrieb

Bestattungsinstitut Britz
Wilhelm Mars
Inhaber Udo Diers e.K.
Britzer Damm 99 · 12347 Berlin-Britz

Tel. 030-606 12 79
Fax 030-607 98 16
info@mars-bestattungen.de
www.mars-bestattungen.de



9 „Ottostadt Magdeburg“, Absenderfreistempel der Stadt Magdeburg, 2012

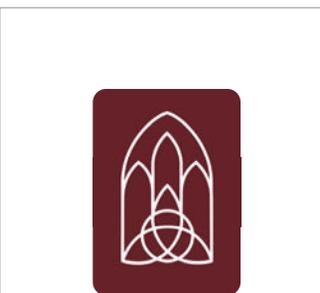


5 Joseph-Görres-Denkmal in den Rheinanlagen, Koblenz, 1998

☞ Kaiserkrone (Bild 4) nieder. Napoleons Neuordnung Europas war maßgeblich am Niedergang beteiligt. Schon mit der Eroberung von Mainz durch die Franzosen 1797 sah der Rheinländer Joseph Görres (Bild Denkmal 5) das Reich ins Herz getroffen. Er schrieb 1798 „Von der Sense des Todes gemäht, atemlos und bleich liegt das Heilige Römische Reich. Wanderer



6 Die Kaiserkrone im Stempel und „1000 Jahre Österreich“; Hallein, Österreich, 1976.



Lücke
Bestattungen

Tag & Nacht: 604 40 64

Lücke Bestattungs-Institut
M. Ruffert KG

Akt-Buckow 1 - 12349 Berlin
mail@lueckebestattungen.de
www.lueckebestattungen.de

schleich dich leise vorbei, du mögest es wecken. Ach wären die Franzosen nicht gewesen.“

1962 fand im Großen Festsaal der Wiener Universität eine Gedenkfeier zur tausendsten Wiederkehr des Krönungstages Otto des Großen zum Kaiser statt. Im Mittelpunkt die Reichskrone, die von 12 im Saal verteilten Kriminalbeamten bewacht wurde. Der Titel des Festvortrages: „Otto I., das Imperium und Europa“. (Bild Krone 6).

Der uns wohlvertraute Werbespruch „Otto ... find ich gut“ (Bild 7) bezog sich 1962 in Deutschland nicht auf den Kaiser Otto I. Der



7 „Otto ... find ich gut.“ Absenderfreistempel, Hamburg, 1989

tausendste Jahrestag der Kaiserkrönung wurde in Deutschland offiziell nicht begangen. Auf der Grünen Woche wurde dieses Ereignis erwähnt. Und wie es nun mal auf solchen Anlässen so Sitte ist, sicherlich inmitten frischer Weißwurst und schwäbischen Spätzle. Und dies fand ganz bestimmt seinen Abschluss mit dem Aufruf: „Aber bitte mit Sahne“. - Übrigens, nichts gegen Udo Jürgens.



8 „Otto der Grosse -Magdeburg und Europa“ Absenderfreistempel, Magdeburg, 2001

Im Jahr 2012 jährte sich zum 1050. mal die Kaiserkrönung von Otto I. Im Kulturhistorischen Museum Magdeburg waren anlassgerechte Ausstellungen zu sehen. (Bild 8). Bereits 2001 wurde die herausragende Bedeutung Ottos des Großen für die deutsche und europäische Geschichte erstmalig in einer Magdeburger Ausstellung gewürdigt.

Die Landeshauptstadt Magdeburg schmückt sich mit dem Attribut „Ottostadt“ (Bild Stempel 9). Einer dieser Ottos ist Kaiser Otto der Große.

In der kommenden Ausgabe wird über die Eltern von Otto III., Kaiserin Theophanu und Kaiser Otto II., zu berichten sein.

GeSchi



Fotos: S.P.

Eva-Marie Schoenthal ist verstorben

Berlins älteste aktive Lokalpolitikerin, Eva-Marie Schoenthal, ist tot. Wie die SPD Neukölln mitteilte, verstarb die 92-Jährige in der Nacht zum 16. Mai. Die Partei zeigte sich in „tiefer Trauer“. Schoenthal war 41 Jahre Bezirksverordnete, bis zuletzt war sie zudem als Bürgerdeputierte aktiv. Zuerst hatte der „Tagesspiegel“ über ihren Tod berichtet.

Schoenthal setzte sich Zeit ihres Lebens insbesondere für die armen, alten, wohnungslosen und jungen Menschen ein. Parteiübergreifend sei sie sehr beliebt gewesen. Der Zeitung sagte sie: „Ich habe mir gesagt, ein bisschen was muss ich ja wohl doch getan haben, sonst hätte man ja auch sagen können: Also, die nehmen wir nun bestimmt nicht mehr“. Bis zu ihrem 90. Lebensjahr leitete sie etwa den Sozialausschuss in der Bezirksverordneten-Versammlung.

Auch Wirtschaftssenatorin Franziska Giffey (SPD) würdigte die

Verstorbene: „Eva-Marie Schoenthal war eine Sozialdemokratin mit großem Herzen und eine beeindruckende Frau. Die Hauptstadt verliert eine engagierte Lokalpolitikerin. Bis ins hohe Alter hat sich Eva-Marie Schoenthal für ihre Überzeugungen engagiert. Eine Sozialpolitikerin wie sie im Buche steht, die sich unermüdlich für die Schwächeren eingesetzt hat Sie hat das Leben vieler in der SPD geprägt, auch meines. Von Anfang an hat sie meinen politischen Weg immer wieder begleitet und mit freundlich zugewandten Ratschlägen kommentiert. Ich bin sehr traurig, dass wir sie verloren haben. Eva-Marie wird uns sehr fehlen.“

Kai Wegner (CDU), Regierender Bürgermeister, äußerte sich ebenfalls: „Eine aufrichtige Politikerin mit großem Herz“, schreibt er auf Twitter und weiter: „Ihr Engagement für die Schwächeren in unserer Gesellschaft bleibt unvergessen“.



Raten und Gewinnen im Rudower Magazin

| | | | | | | | | | | | | | |
|------------------------|----------------------------|-------------------------------|---------|----------------|---|--------------------------|-------------------|---|---------------------------|-----------------------|---------------------|-------------------------|---|
| hochroter Farbstoff | Meinungsforschung | | Papagei | ugs.: Neckerei | | Kanton der Schweiz | Abk.: Volt-ampere | | unbestimmter Artikel | Abk.: Langspielplatte | | Zart-, Feingefühl | |
| ▶ | ▼ | | 2 | ▼ | | elegant. Einfamilienhaus | ▶ | | | ▼ | | entzündet, verletzt | |
| Lübecker Spezialität | ▶ | | | | | | | | Verkehrsmittel Abk. | ▶ | | ▼ | |
| Abk.: Public Relations | 3 | | | | | | | | | | ▶ | 8 | |
| ▶ | | | | | | | | | | | franz. Fürwort: du | | |
| Abk.: anno | ▶ | | | | | | | | | | Kfz-Z. Deutschland | ▶ | |
| Zeichen für Tellur | | | | | | | | | | | Abk.: Quadratmeter | span. Provinz und Stadt | |
| ▶ | | | | | | | | | | | ▶ | ▼ | |
| Dreschabfall | polit. zusammenschluss | Zuammenschluss | | | | Stille | darreichen | | machen | | Papageienart | Ackergerät | |
| ▶ | ▼ | | 4 | | | Leibriemen | ▶ | | 11 | | | ▼ | 7 |
| Muster | | dt. Mittelgebirge | ▶ | | | 1 | | | Helfer bei Entscheidungen | | Zeichen für Gallium | ▶ | |
| ▶ | | | 6 | | | Potpourri (engl.) | ▶ | | Segelschiff, Zweimaster | | | | |
| aufhören | 10 | einjähriges Jungtier (nordd.) | | | | lasons Gattin | ▶ | | | | Abk.: Eilauftrag | ▶ | |
| ▶ | | | | | | | | | engl. Prinzessin | | | | |
| ▶ | | | | | | Weltraum, der Kosmos | ▶ | | Fluss durch Bocholt (NRW) | | | | |
| Luftbewegung | Zeichen für Eisen (Ferrum) | | | | | Zeichen für Aluminium | ▶ | | Teil der Bibel | | | | |
| Werkzeug | ▶ | | | | | 5 | | | Zeichen für Neon | | | | |
| persönliches Fürwort | ▶ | | | | | Bewohner Lydiens | ▶ | | | | | | 9 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | | | |

www.blisse-landschaftsbau.de

Detlef Blisse

Garten- und Landschaftsbau

Nachmieter für Büroräume gesucht

Detlef Blisse Garten- und Landschaftsbau GmbH
Alt-Rudow 50 · 12357 Berlin · Tel: 030-663 91 46

Und das gibt es zu gewinnen:

**2 x
25 Euro**

und so geht es:
Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:

Rudower Magazin
Anger 15, 15754 Heidesee
oder per Fax:
033 767/899 834
oder per eMail:
Rudower-Magazin@t-online.de
Einsendeschl.: **23. Juni**

Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.
Achtung: Teilnahmeberechtigt sind nur Anwohner aus Berlin und Brandenburg!
Gewinner der Ausgabe 05
Lösungswort: Adventstage (falsche Datei gegriffen)
G. Griese, Th.-Loos-Weg
H. Schertz, Chorweilerstr.

Big-Bags, Plattenbags, Containerbags, usw.

W N

www.Workshop-Nagel.de

Beratung - Vertrieb - Service

Schweißanlagen - Arbeitsschutz - Technische Gase
Schweißaggregate - Stromerzeuger - Werkzeuge
Atemschutzmasken (auch nach TRGS 190)
Entsorgungsbedarf (auch nach TRGS 519/521 & DGUV Regel 101-004)

Sicherheit durch Qualität

Workshop-Nagel e.K.
Werdauer Weg 16, 10829 Berlin
Telefon 030 / 781 19 40 • Telefax 030 / 784 30 40
service@workshop-nagel.de

Depot Fenster GmbH

Seit 1990 Ideen fürs Haus

Alte Selchower Str. 27
12529 Schönefeld OT Selchow

Fertigung in eigener Werkstatt



Alles aus einer Hand



Individuelle Fertigung von A-Z



☎ **033 79/380 05**